

Extra

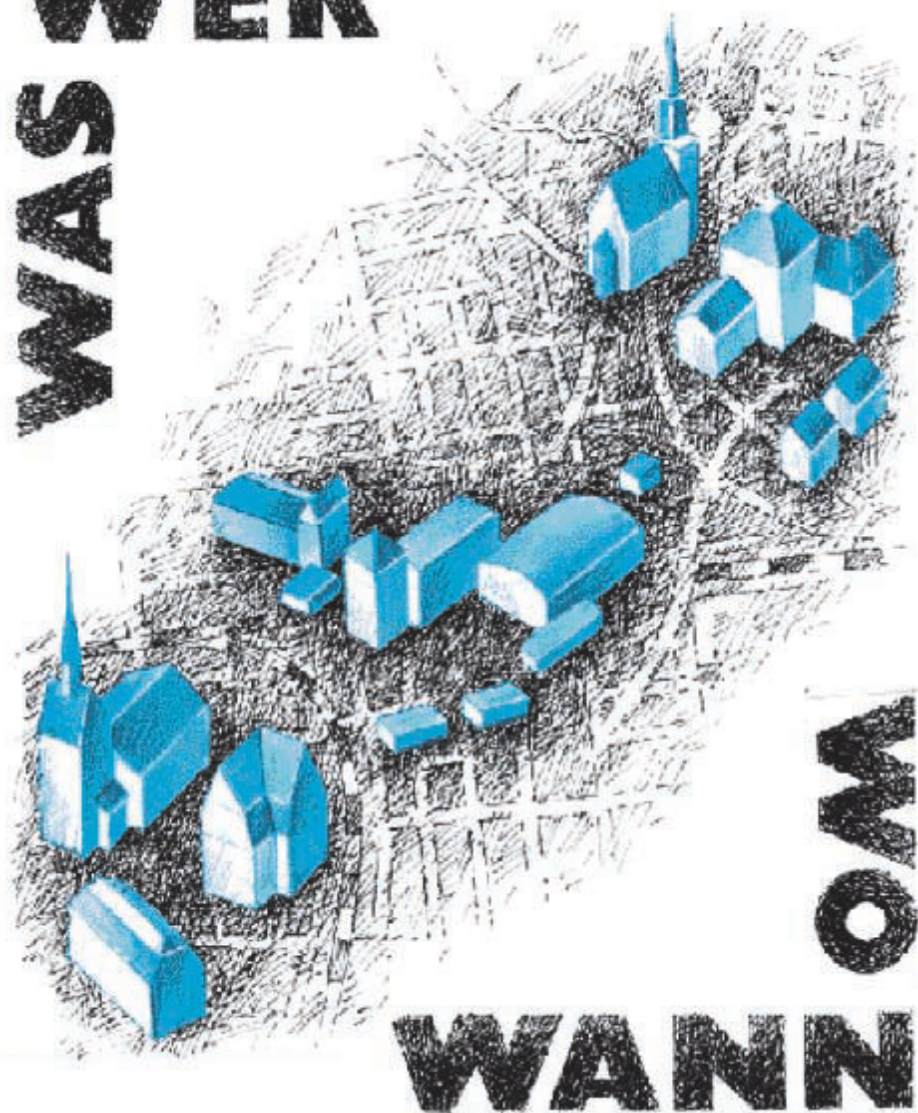
Das Doppeldorf

DAS INFO-BLATT FÜR PETERSHAGEN UND EGGERSDORF

2026

WER

WAS



WANN

INHALT

Seite

Das Doppeldorf	2
Das Rathaus	3
Gemeindepартnerschaften	3
Die Gemeindevertretung	4
Ausschüsse	6
Kreistagsabgeordnete	7
Parteien/Wählergruppen	7
Organigramm	9
Gewusst wo	10/11
FB Finanzen	12
Standesamt	12
Meldeamt	13
Sozialberatung	13
Fachbereich Bürgerdienste	14
Entsorgung	15
Fachbereich Bauen	16
Bauhof	17
Gemeindewappen	18
Handwerk und Dienstleistungen	19
Ortsplan	20
Tourismus	23
Gastlichkeit	24
ÖPNV	24
Kultur im Doppeldorf	26
Schulen/Jugendclub	27
Kindereinrichtungen	28
Sport	31
Öffentliche Einrichtungen	32
Tierärzte	33
Im Verein vereint	34
Notrufe	35
Med. Einrichtungen	38
Veranstaltungskalender	39

Sie möchten eine Auskunft wegen der Hundesteuer? Sie wollen eine Garage bauen? Sie wollen in Ihrem Ausweis eine Änderung eintragen lassen?

Das Doppeldorf extra 2026 ...

... gibt Auskunft, an welche amtliche Stelle Sie sich wenden können. Sie möchten in einem Sportverein mitmachen?

Sie brauchen Rat in Lebensfragen, suchen Gesprächspartner, möch-

ten sich einer Selbsthilfe-Gruppe anschließen?

Sie möchten am kulturellen Leben, Diskussions-Abenden teilnehmen?

Das Doppeldorf extra 2026 ...

... bringt Ihnen Adressen, Telefonnummern aller Vereine, Klubs, Institutionen, medizinischen Einrichtungen, informiert über das Kulturprogramm, über Gastronomie, Übernachtungsmöglichkeiten und vieles

mehr. Ausführliche Artikel berichten über das, was an Bauvorhaben verwirklicht wurde, was geplant ist. Ein Ortsplan, Statistiken, Historisches –

Das Doppeldorf extra 2026 ...

informiert Einwohner, Neubürger, Besucher.



www.doppeldorf.de

Kleiner Überblick zur Geschichte von Petershagen/Eggersdorf

Die Gemeinde Petershagen/Eggersdorf entstand 1993 durch den Zusammenschluss der vorher selbstständigen Dörfer Petershagen und Eggersdorf zu einem „Doppeldorf“.

Bodenfunde belegen die frühe Besiedelung. Historiker vermuten slawische Niederlassungen und spätere Erschließung durch „Lokatoren“. Urkundlich wird Eggersdorf 1333, Petershagen 1367 erstmals genannt. Danach stößt man auf Erwähnungen im Landbuch Karls IV. von 1375/76 und in einem Schossregister von 1450. Die Orte gehörten Gutsbesitzern, deren Namen (Trebus, Röbel, Krummensee, Pfuhl) durch Verkäufe und Erbteilungen wechselten. Erst Otto I. Reichsgraf von Schwerin brachte alles in eine Hand. 1707 erwarb der preußische König Friedrich I. die Herrschaft Altlandsberg, in der die Dörfer Petershagen, Eggersdorf und Vogelsdorf zusammengefasst waren.

Auf dem Gebiet der heutigen Gemeinde liegen der Große und der Kleine Giebelsee, Teilungssee, Apotheke-Teich und mehrere kleinere Teiche. Die angrenzenden Gewässer Bötze- und Stienitzsee laden zum Baden ein. Ein geringes Gefälle lässt das „Mühlenfließ“ von Eggersdorf über Bruchmühle nach Petershagen strömen. Schon die frühesten Erwähnungen heben neben der Existenz einer Mühle den großen Anteil an Wald hervor. Der letzte Wolf soll in Eggersdorf erst 1769 erlegt worden sein.

Nach dem Siebenjährigen Krieg wurden gezielt Pfälzer Kolonisten angeworben. 1765/66 trafen aus der Rheinpfalz zehn Kolonistenfamilien in Petershagen und sieben Kolonisten mit ihren Familien in Eggersdorf ein. Aber noch 1840 gab es in Eggersdorf nur 22, in Petershagen 27 Wohnhäuser. Auch die Separationen, durch die 1.913 Morgen Land (das Bruchmühlenfeld, das Tasdorfer- und das Strausberger Feld) umverteilt wurden, brachte keine größere Änderung.

Einen Modernisierungsschub erhielten die Gemeinden, als im ausgehenden 19. Jahrhundert die Vorortbahn nach Berlin gebaut wurde, mit der Eggersdorf über Strausberg und Petershagen über Fredersdorf für Erholung suchende oder bauwillige Berliner erreichbar wurden. „Die langsame Umwandlung in einen Berliner Vorort“ sah der Gemeindepfarrer und Ortschronist Alexander Giertz schon um die Jahrhundertwende voraus.

1896 stellte der Gemeindevorsteher Wilhelm Brunner für Petershagen einen Parzellierungsplan auf. Im folgenden Jahr wurde der Grundbesitzerverein (später Petershagen - Stienitzburg e.V. genannt) gegründet, ein Jahr später die ersten Gaslaternen installiert, 1901 die erste Fernsprechkleitung verlegt und 1903 die Hauptverkehrsader Hennickendorfer (jetzt Wilhelm-Pieck-Straße) und Bruchmühler Straße gepflastert. Die evangelische Kirchengemeinde errichtete 1896/97 einen neuen Kirchturm. 1909 wurde der Grundstein zum Neubau der Kirche gelegt.

1905 bezog die Schule ihr Gebäude in der Dorfstraße, das 1912 einen Erweiterungsbau erhielt.

Nach dem Ersten Weltkrieg setzte sich die Entwicklung fort. 1919 wurde der Bahnhof in der Hennickendorfer Straße (heute kein Haltepunkt mehr!) eröffnet. Im gleichen Jahr kam elektrisches Licht nach Petershagen. Die Badeanstalt am Fließ wurde offiziell am 15.05.1926 eingeweiht. In den 1930er Jahren erfolgte der Bau der Siedlungshäuser am Giebelsee. 1932 wurden ein neues Feuerwehrdepot und die Ratsapotheke eingerichtet. Die katholische Kirchengemeinde erhielt 1933/34 mit St. Hubertus ein eigenes Gotteshaus. 1935 wurden in der Neuen Schule (heute FAWZ-Gesamtschule) an der Eggersdorfer Straße die ersten Kinder eingeschult.

Etwas langsamer vollzog sich die Entwicklung in Eggersdorf. Während die Zahl der Wohnhäuser im Jahr 1900 mit 70 in Eggersdorf und 69 in Petershagen noch fast gleich groß war, stieg sie bis zum Jahr 1931 in Petershagen auf 596, im selben Zeitraum in Eggersdorf nur auf 271. Der 1923 gegründete Siedlungsverein Eggersdorf-Süd e.V. hatte Ende 1932 123 Mitglieder.

1929 wurden Teile des Forstreviers Rüdersdorf in die Gemeinden Petershagen bzw. Eggersdorf eingegliedert. In den letzten Jahrzehnten kam es noch zu mehreren kleineren Gebietsaustauschen mit Strausberg. Mit einer Gesamtfläche von ca. 17,5 km² ist das Areal der Gemeinde relativ ausgedehnt.

Bedeutsam für die weitere Entwicklung war die verkehrsmäßige Erschließung. Schon 1943/44 wurde aus militärischen Gründen die neue Strecke Mahlsdorf - Strausberg zweigleisig gebaut. Im August 1944 wurde unter dem Namen „Giebelsee“ der heutige Bahnhof Petershagen Nord eingerichtet. Nach dem Krieg begann 1947 die Elektrifizierung, zunächst von Mahlsdorf nach Hoppegarten. Am 1.9.1948 fuhr die S-Bahn bis Fredersdorf, acht Wochen später, am 30.10.1948 um 12 Uhr, kam der erste S-Bahn-Zug aus Richtung Berlin festlich geschmückt in Strausberg an.

Zusätzliche Impulse gab die Politik. Seit 1954 waren der Hauptstab der Kasernierten Volkspolizei und ab 1956 das Ministerium für Nationale Verteidigung der nahen Kreisstadt Strausberg stationiert. 1957 wurde das Kommando der Luftstreitkräfte der Nationalen Volksarmee (NVA) in der Nähe des Bahnhofs Strausberg angesiedelt. Aber auch in Petershagen, das wie Eggersdorf ein Altenheim erhielt, stagnierte die Entwicklung nicht.

In beiden Ortsteilen wurde der zunehmenden Kinderzahl durch die Einrichtung bzw. Vergrößerung von Kindergärten, Horten und Schulen Rechnung getragen. Das „Doppeldorf“ verfügt über zahlreiche gemeinde-eigene oder private Kindertagesstätten, drei Grundschulen, eine weiterführende Schule sowie eine Gemeindebibliothek. Mehr zur kommunalen Infrastruktur, den öffentlichen Einrichtungen, kulturellen Angeboten und dem sprichwörtlich regen Vereinsleben finden Sie auf den Seiten 34 ff. Die Marke von 15.500 Einwohnern wurde 2023 überschritten.

Seit 2024 hat die Gemeinde mit Bärbele Buchmann und Niklas Bohn zwei Ortschronisten, die die Geschichte des Ortes weiter aufarbeiten und festhalten.

Wenn Sie Rat wollen, Hilfe brauchen

Postanschrift:

Am Markt 8, 15345 Petershagen/Eggersdorf

Rathaus Ortsteil Eggersdorf

Am Markt 8, 15345 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 03341/4149-0, Fax: 03341/4149-99
E-Mail: post@petershagen-eggersdorf.de
bauen@petershagen-eggersdorf.de
standesamt@petershagen-eggersdorf.de

Sprechzeiten Fachbereiche Bauen, Finanzen, Bürgerdienste, Standes- und Meldeamt:

Dienstag 9.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr
Donnerstag 9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Im Meldeamt werden darüber hinaus telefonisch und per Internet Termine vergeben.

Rathaus Ortsteil Petershagen

Rathausstraße 9, 15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 03341/4149-0
brandschutz@petershagen-eggersdorf.de
gewerbe@petershagen-eggersdorf.de
finanzen@petershagen-eggersdorf.de
kitaverwaltung@petershagen-eggersdorf.de
meldeamt@petershagen-eggersdorf.de
ordnungsverwaltung@petershagen-eggersdorf.de
sitzungsdienst@petershagen-eggersdorf.de
verwaltungssteuerung@petershagen-eggersdorf.de
technische-dienste@petershagen-eggersdorf.de

Sprechzeiten der Fachbereiche

Verwaltungssteuerung, Technische Dienste:

Dienstag 9.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr
Donnerstag 9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters nach telefonischer Vereinbarung:

Tel.: 03341/4149-0

Petershagen/Eggersdorf im Internet:

www.doppeldorf.de
www.petershagen-eggersdorf.de
per APP „MeinDodo“: <https://app.doppeldorf.de/>



Ist es Ihnen nicht möglich, zu den Öffnungszeiten wichtige Angelegenheiten im Rathaus zu erledigen, vereinbaren wir gern andere Termine mit Ihnen.

Bankverbindung: Kreissparkasse Märkisch-Oderland
IBAN: DE57170540402608156145
BIC: WELADED1MOL



Information, wichtige Hinweise und Vorschau auf das neue Jahr ...

... kennzeichnen stets die Extra-Ausgabe unserer Ortszeitung. Ein wertvoller Wegweiser für das ganze Jahr. Vielleicht möchten Sie unsere Öffnungszeiten im Rathaus nachschlagen. Alle Fachbereiche haben einheitlich dienstags (9-12; 13-18 Uhr) und donnerstags (9-12; 13-16 Uhr) geöffnet. Im Meldeamt können Sie per Internet weitere Termine buchen. Hin und wieder benötigen Sie vielleicht den direkten Kontakt zu einem unserer Fachbereiche, um Ihr Problem gemeinsam zu lösen. Womöglich inspiriert Sie die Übersicht der Vereine zu eigenem Engagement im und für unseren Ort. Hier können Sie all das nachschlagen.

Zu den vielen wichtigen Investitionen im neuen Jahr gehört unter anderem der Schulneubau in Eggersdorf. Auch eine neue Turnhalle entstand an der Rotdorn-Straße. Die Sanierung des Dorfsaals kommt weiter voran. Zu den schon traditionellen Höhepunkten werden 2026 das nunmehr 26. Historische Dorffest mit dem Eggersdorfer Bauernvolk zu Himmelfahrt am 14. Mai, das Sattelfest am 26.4., sowie das Strandbadfest am 3. Juli und das Dorffangerfest am 13.09. gehören. Weiterhin wichtig: Die drei Buslinien im öffentlichen Personennahverkehr für unseren Ort 932, 948 und 949. Einen Überblick über das Liniennetz finden Sie auf S. 24. Noch eine wichtige Neuigkeit am Schluss: Seit Ende vorigen Jahres gibt es eine App für unser Dorf: MeinDodo! Erhältlich in den APP-Stores.


Ihr Bürgermeister

Damit man sich kennen lernt

lädt der Bürgermeister vierteljährlich neu hinzugezogene Bürger ein. In entspannter Atmosphäre informiert er die neuen Doppeldörfler über alles, was wichtig und interessant ist zum Einleben in unsere Gemeinde. Und natürlich ist auch Zeit für Fragen und Diskussionen. Jeder Gast erhält einen Ortsplan und die Sonderausgabe unserer Ortszeitung, in der alles Wissenswerte steht. Das Neubürgergespräch - samstags, 10.00 Uhr im Rathaus Eggersdorf.

Gemeindepartnerschaften ...

... bestehen seit dem 09.11.1990 mit Petershagen in Nordrhein-Westfalen sowie seit dem 31.05.1991 mit Westheim in Rheinland-Pfalz. Weitere Partnerschaften begründete die Gemeinde Petershagen/Eggersdorf am 06.08.1997 mit dem Gemeindeverband Dowsk in Weißrussland und am 17.06.2001 mit der polnischen Gemeinde Bogdaniec.

• Das Team des Meldeamtes... macht jetzt auch selbst Passfotos für Dokumente.
Foto: K. Brandau

**Marco Rutter**

Bürgermeister

Telefon: 03341/4149-0

E-Mail:

bm@petershagen-eggersdorf.de

Geboren 1974 in Berlin Kaulsdorf - aufgewachsen und zuhause in Petershagen/Eggersdorf. Technische Ausbildung zum Kommunikationselektroniker bei Alcatel mit weiterführenden Qualifikationen zum IT-Spezialisten. Studium zum Dipl.-Betriebswirt (FH) an der TH Wildau. Mehr als zehn Jahre Tätigkeit als Senior IT-Consultant und Projektmanager bei zwei Beratungshäusern. Über vier Jahre politische Arbeit als Referent und wissenschaftlicher Mitarbeiter für Wirtschafts- und Energiepolitik im Deutschen Bundestag. Nachfolgendes Aufgabengebiet als Unternehmensberater für Organisationsentwicklung, Personaltraining sowie Risiko- und Krisenmanagement beim Kompetenzzentrum Kritische Infrastrukturen mit Schwerpunkten im kommunalen Umfeld und der Energie- und Wasserversorgung. Seit 05.05.2018 hauptamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf. Seit mehr als 13 Jahren ist er Mitglied der FDP.

AfD

**Käpernick, Ralf Peter**Fraktionsvorsitzender
Bermannstr. 11 (OT Eggersdorf)

Dipl. Physiker/Rentner

Telefon: 0171/9985865

E-Mail: peter.kaepernick@afd-doppeldorf.de

**Felsch, Tobias Christian**

(OT Petershagen)

Dachdecker

E-Mail:

tobias.felsch@afd-doppeldorf.de

**Himburg, Frank**

(OT Eggersdorf)

Angestellter

E-Mail:

frank.himburg@afd-doppeldorf.de

**Jehn, Manuel**

(OT Petershagen)

Logopäde

E-Mail:

manuel.jehn@afd-doppeldorf.de

**Jonas, Hans Jürgen**

Annenstr. 7 (OT Petershagen)

Treppenbauer

Telefon: +49176 78323465

E-Mail:

hans.jonas@afd-doppeldorf.de

**Pardeik, Erik**

Badstr. 6 (OT Petershagen)

selbstständiger Physiotherapeut/
Landtagsabgeordneter

Telefon: +49160 3130206

E-Mail:

erik.pardeik@afd-doppeldorf.de

**Pravida, Mike**

(OT Petershagen)

selbstständig im Bauhandwerk

Telefon: +49172 3113480

E-Mail:

mike.pravida@afd-doppeldorf.de

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**Rohrberg, Tobias**

Fraktionsvorsitzender

Verwaltungsbeamter

Triftstr. 37 A

Telefon: 033439/17582

E-Mail: info@grünes-doppeldorf.de

**Ahner, Astrid**

15370 Petershagen/Eggersdorf

Sozialpädagogin

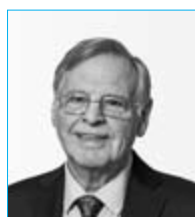
E-Mail: astrid.ahner4gruene@gmail.com

**Badalus, Heidrun**

Ärztin

E-Mail: info@grünes-doppeldorf.de

CDU

**Marx, Wolfgang**

Fraktionsvorsitzender

vereidigter Buchprüfer/
Steuerberater**Bendel, Uwe**

Geschäftsführer Pflegedienst

E-Mail: info@bendel-krankenpflege.de

**Lasch, Wioletta-Maria**

Kauffrau Grundstücks- u.

Wohnungswirtschaft

E-Mail: wioletta.lasch@gmail.com



Kliegel, Johannes
Dipl.-Theologe
Telefon: 0172/2320354
E-Mail: kliegels@gmx.de



Bewer, Monique (FDP)
Assistentin der Haus- und Oasenleitung
E-Mail: office@monique-bewer.de
Telefon: 0160/7172717

Fraktion Die Linke



Kraatz, Thomas
Fraktionsvorsitzender
Betonbauer
Elbestr. 5 (OT Phg.)
Telefon: 0174/3728194
E-Mail: thomas.kraatz@gmx.de



Dr. Bauer, Doris
Seminarleiterin/freiber. Dozentin
E-Mail: dobau@outlook.de



Schwabe, Steffi
Schulsozialarbeiterin
E-Mail: steffischwabe.dielinke@outlook.com



Frede, Andreas (FWPE)
15370 Petershagen/Eggersdorf
Telefon: 0172/3099662
E-Mail: maler.frede@t-online.de



Gaens, Robert (TfPE)
Ingenieur, Teamleiter



Hauser, Monika (PEBB)
Geschäftsführerin Hotel
Telefon: 03341/48425
E-Mail: info@hotel-seeschloss.de



Herzog, Burkhard (FWPE)
Rechtsanwalt und Notar
Sonnenstr. 24 (OT Petershagen)
Telefon: 0172/9108995, 030/8843080
E-Mail: herzog@unternehmeranwaelte.de



Löhl, Norbert (PEBB)
freier Mitarbeiter Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft; Inh. eines Reisebüros
Telefon: 033439/17343
E-Mail: N. Loehl@t-online.de



Paulat, Burkhard (TfPE)
Dipl.-Ingenieur
Waldstr. 13 (OT Petershagen)
Telefon/Fax: 0172/3241077
E-Mail: b-paulat@t-online.de



Schuchardt, Martin (PEBB)
Geschäftsführer
Telefon: 03341/4200554
E-Mail: info@zimmerei-holzrahmenbau.de

Fraktion der SPD



Kelm, Ronny
Fraktionsvorsitzender
Dipl.-Ing. (FH)
Telefon: 033439/53941
E-Mail: dg5bre@gmail.com



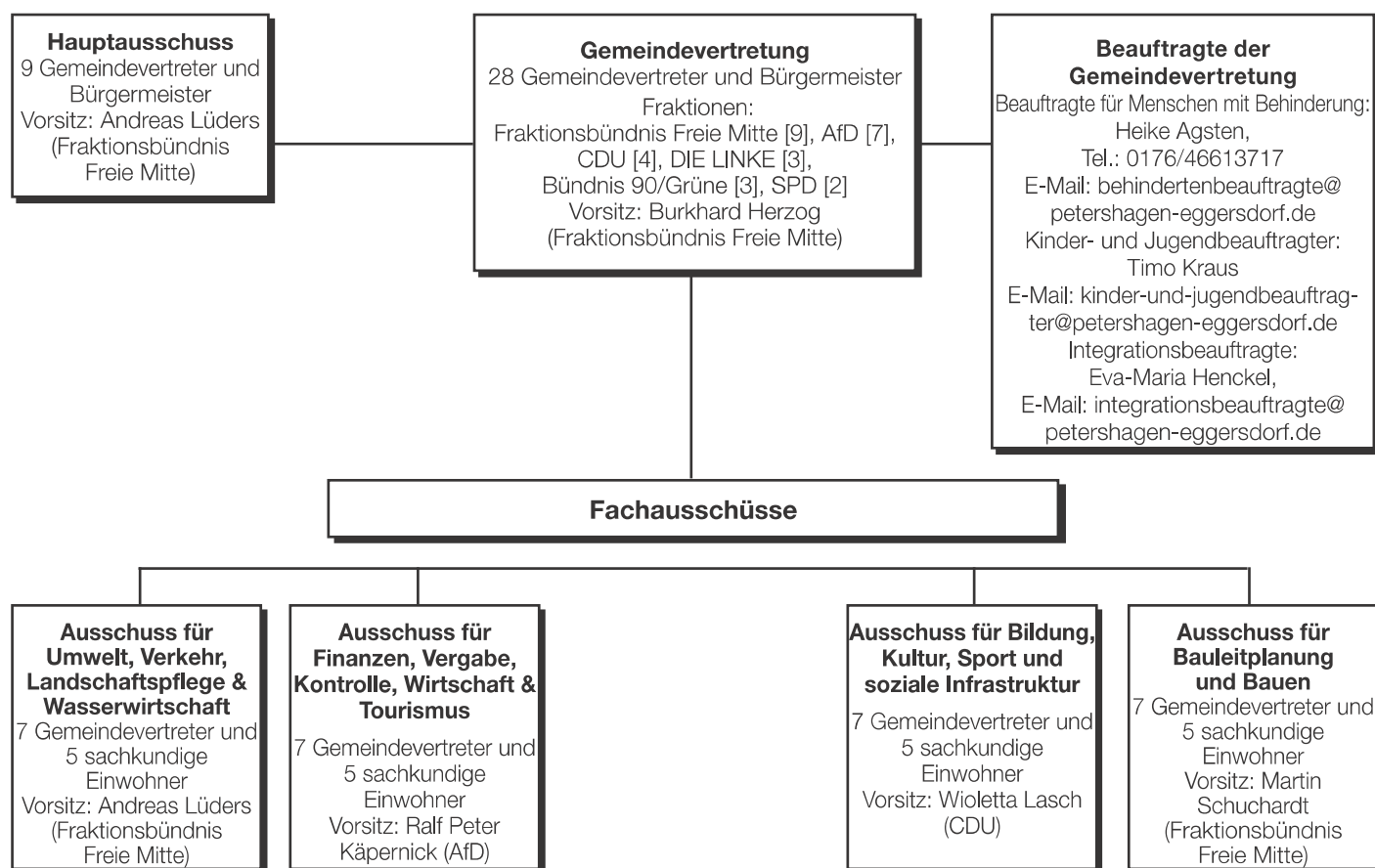
Nicklas, Symon
Kriminalbeamter
Telefon: 033439/14693
E-Mail: symon.nicklas.spd@gmail.com

Fraktionsbündnis Freie Mitte



Lüders, Andreas (PEBB)
Fraktionsvorsitzender
Dipl.-Physiker / Unternehmer
Telefon: 0178/3800558
E-Mail: luedersmail@web.de

Öffentliche Sitzungen der Gemeindevertretung Petershagen/Eggersdorf finden in der Regel an jedem 3. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr statt. Die Tagesordnung wird im Internet (Gemeindepolitik/Bürger-Info-System) veröffentlicht. Der Sitzungsort ist die Mensa der Grundschule in Petershagen. Live-Stream unter: www.doppeldorf.de/ortsportraet/live-stream



Ausschüsse der Gemeindevertretung

Hauptausschuss

1. Andreas Lüders
(Vorsitzender)
2. Heidrun Badalus
3. Monika Hauser
4. Burkhard Herzog
5. Ralf Peter Käpernick
6. Ronny Kelm
7. Thomas Kraatz
8. Wolfgang Marx
9. Mike Pravida

Ausschuss für Bauleitplanung und Bauen

1. Martin Schuchardt
(Vorsitzender)
2. Frank Himburg
3. Ralf Peter Käpernick
4. Johannes Kliegel
5. Thomas Kraatz
6. Burkhard Paulat
7. Tobias Rohrberg

Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und soziale Infrastruktur

1. Wioletta-Maria Lasch
(Vorsitzende)
2. Astrid Ahner
3. Monique Bewer

4. Andreas Frede
5. Manuel Jehn
6. Ralf Peter Käpernick
7. Steffi Schwabe

Ausschuss für Finanzen, Vergabe, Kontrolle, Wirtschaft & Tourismus

1. Ralf Peter Käpernick
(Vorsitzender)
2. Heidrun Badalus
3. Dr. Doris Bauer
4. Robert Gaens
5. Norbert Lühl
6. Wolfgang Marx
7. Erik Pardeik

Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Landschaftspflege und Wasserwirtschaft

1. Andreas Lüders
(Vorsitzender)
2. Uwe Bendel
3. Tobias Christian Felsch
4. Manuel Jehn
5. Thomas Kraatz
6. Burkhard Paulat
7. Tobias Rohrberg

Medienrat

Sarah Kerner (Vorsitzende)
Christoph Schröder (2. Vorsitzender)
Sebastian Hofmann
Uwe Wolffersdorf
Wolfgang Zielsdorf
E-Mail: medienratpe@petershagen-eggersdorf.de

Seniorenbeirat

Heike Agsten (Vorsitzende)
Angelique Kramer (Stellvertreterin)
Uwe Piechatzek
E-Mail: seniorenbeirat@
petershagen-eggersdorf.de
Tel.: 0176/46 61 37 17

Schiedsstelle

Schiedsstelle Petershagen: Kerstin Kassel und Milena-Anna Schwedt,
Schiedsstelle Eggersdorf: Doreen Müller,
Steffen Wenzel-Förster, Sprechstunde
jeden 2. Dienstag im Monat, 18 bis 20
Uhr, Vereinsraum Giebelseehalle, Be-
kanntgabe der Termine im Ortsblatt.

Die Ausschusssitzungen finden öffentlich
statt. Zeit und Ort werden
im „Doppeldorf“, vorletz-
te Seite, und im Internet
([www.doppeldorf.de/Gemeindepolitik/Bürgerinfosystem](http://www.doppeldorf.de/Gemeindepolitik/Buergerinfosystem)) bekannt gegeben.



Parteien und Wählergruppen

AfD

Ralf Peter Käpernick
Bermannstr. 11
15345 Petershagen/Eggersdorf
Telefon: +49171 9985865
E-Mail: info@afd-doppeldorf.de
www.afd-doppeldorf.de

Bündnis 90 / Die Grünen

Sprecherinnen Ortsverband: Astrid Ahner,
Doreen Gielisch
E-Mail: info@gruenes-doppeldorf.de
www.gruenes-doppeldorf.de

Christlich Demokratische Union Deutschlands

Patrick Fengler
c/o CDU Kreisgeschäftsstelle MOL
Müncheberger Str. 13
15344 Strausberg
E-Mail: info@cdu-petershagen-eggersdorf.de
www.cdu-petershagen-eggersdorf.de

DIE LINKE

Wilfried Hertel
Wilhelm-Pieck-Str. 19
15370 Petershagen/Eggersdorf
Telefon: 033439/82253
www.dielinke-petershagen-eggersdorf.de

Freie Demokratische Partei (FDP)

Ansprechpartner: Monique Bewer
Petershagener Ch. 6
15345 Petershagen/Eggersdorf
Telefon: 0160/7172717
E-Mail: office@monique-bewer.de

Freie Wähler-Vereinigung Petershagen/ Eggersdorf (FWPE)

Burkhard Herzog
Sonnenstraße 24
15370 Petershagen/Eggersdorf
E-Mail: herzog@fwpe.de
Telefon: 033439/82614
www.fwpe.de

Petershagen-Eggersdorfer BürgerBündnis (PEBB)

Andreas Lüders
Lindenallee 27 a
15345 Petershagen/Eggersdorf
Telefon: 0178/3800558
www.pebb2008.de

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Vorsitzender Symon Nicklas
Telefon: 033439/14693
E-Mail: symon.nicklas.spd@gmail.com
www.spd-petershagen-eggersdorf.de
Nutzen Sie gern unser Kontaktformular

Team für Petershagen/Eggersdorf (TfPE)

Burkhard Paulat
Waldstraße 13
15370 Petershagen/Eggersdorf
Telefon: 0172/3241077

Kreistagsabgeordnete aus unserem Wahlkreis

AfD: Mike Pravida, Erik Pardeik, Jens Latzke

Bauern: Herbert Gesche

Bündnis 90/ Die Grünen: Tobias Rohrberg

BVB/Freie Wähler: Monika Hauser

CDU: Stefan Lettow, Arno Jaeschke

FDP: Heiko Krause

SPD: Ravindra Gujjula, Ronny Kelm,

Wählergruppe Bündnis MOL: Heike Gläser

fraktionslos: Michael Gläser

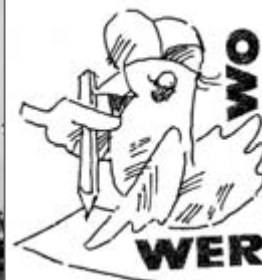
Der Kreistag befasst sich u. a. mit dem Bau von Kreisstraßen, Müllgebührenordnung, Job-Center, Müllentsorgung, Kitabedarfsplan, weiterführenden Schulen, Krankenhäusern, Rettungsdienst, Bauordnung, Naturschutz. Nähere Informationen zu den Abgeordneten finden Sie unter **www.maerkisch-oderland.de** auf der Kreistagsseite unter dem Stichwort Ratsinformationssystem. Dort werden auch regelmäßig die aktuell diskutierten Themen veröffentlicht.

Ausgewählte Haushaltsdaten

Fixkosten der Gemeinde pro Monat (Basis Plan 2026 ff. Entwurf)

Verwendung	Plan 2025/Monat	Plan 2026/Monat	
Personalauszahlungen (SK 7011-7041)	1.278.017 €	1.289.463 €	
Wiederkehrende Wartungen (SK 7211-7222)	359.808 €	450.744 €	
Mieten/Pachten gem. Vertrag (SK 7231)	15.323 €	14.907 €	
Leasing (SK 7232)	3.493 €	3.083 €	
Bewirtschaftungsaufwendungen (SK 7241)	99.790 €	92.604 €	
Haltung von Fahrzeugen (SK 7251)	13.583 €	13.458 €	
Fortbildung/bes.Betriebs-u. Verw.aufwendungen (SK 7261-71)	55.669 €	56.218 €	
Dienstleistungen, Mitgliedsbeiträge (SK 7281-91)	80.776 €	83.508 €	
Zuweisungen an Zweckverbände (SK 7313)	2.358 €	2.358 €	
Zuwendungen Kita's gem. Vertrag (SK 7317-7318)	167.663 €	101.138 €	
Gewerbesteuerumlage (SK 7341)	15.417 €	212.583 €	
Kreisumlage (SK 7372)	862.750 €	869.925 €	
Auszahlungen f.Ehrenamt (SK 7421)	9.613 €	11.446 €	
Geschäftsauszahlungen (SK 7431)	48.925 €	62.998 €	
Steuern, Versicherungen (SK 7441)	17.900 €	18.992 €	
Erstattung für Dritte (SK 74500-7458)	24.973 €	25.083 €	
Zinsen (SK 7517)	4.092 €	3.840 €	
Summe/Monat	3.060.149 €	3.312.347 €	
Auszug wesentl. Aufwendungen und Maßnahmen der Gemeinde			
Basis: HH-Plan 2026 ff. Entwurf			
2026			
Kostenstelle	Verwendung	Einzahlungen	Auszahlungen
Rathäuser	Eggersdorf Umbau Turmzimmer und Foyer		150.000 €
Bauhof /Fuhrpark	Maschinen, Ausstattung, Erwerb Fahrzeuge		302.600 €
Feuerwehren	Erwerb Fahrzeuge		720.500 €
Grundschule Am Dorfbanger	Ausstattung, Sanierung Klassenzimmer u. Fassade		280.800 €
Grundschulcampus Eggersdorf	Neubau Sporthalle/ Ausstattung	892.110 €	5.195.650 €
Dorfsaal/Quartierskonzept	Sanierung Dorfsaal und Stallgebäude mit Fördermitteln	480.000 €	1.066.000 €
Kita Burattino	Austausch Fenster		97.500 €
Hort Petershagen	Bau Bolzplatz		100.000 €
Giebelseehalle	Planung Sanierung Halle, Aufstellfläche FFW		160.000 €
Waldsportplatz	öffentl. Toilette/ Kunstrasenplatz/Beleuch- tung Kunstrasenplatz		630.000 €
Straßenbauvorhaben	Straßenunterhaltung/ Pflege Straßenbäume /Bau und Unterhaltung Straßenbeleuchtung u. Gehwege/Straßenbau	513.400 €	1.973.600 €
ÖPNV	Bau Bushaltestellen		168.000 €
Öffentliche Grünanlagen/Spielplätze	Bäume/Mülleimer/ Bau Haus Mühle	40.000 €	362.900 €
Bürgerhaus	Bau Haus Mühle		3.734.000 €

Den beschlossenen Haushalt 2026 finden Sie unter www.doppeldorf.de Gemeindepolitik Haushaltspläne



● Das Rathaus Eggersdorf, Am Markt 8.

Amtliche Bekanntmachungen

... werden gemäß der Hauptsatzung durch Aushang in den amtlichen Bekanntmachungskästen der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf, die sich an folgenden Standorten befinden, bekannt gemacht:

1. vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung, OT Petershagen, Rathausstraße 9
2. vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung, OT Eggersdorf, Am Markt 8
3. an der Zuwegung Strandbad am Bötensee, Altlandsberger Chaussee 100
4. auf dem Vorplatz des S-Bahnhofes Petershagen-Nord, links neben dem östlichen Zugang zum Bahnsteig.

Von dieser Art der Bekanntmachung ausgenommen sind jedoch

- Satzungen und sonstige ortsrechtliche Vorschriften der Gemeinde
- der Inhalt der Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Hauptausschusses
- Bekanntmachungen von Ort und Dauer der Auslegung von Entwürfen von Bauleitplänen

Diese werden im Amtsblatt für die Gemeinde Petershagen/Eggersdorf, das in den Rathäusern kostenlos erhältlich ist, bekannt gemacht.

● Fachbereich Bürgerdienste, Ordnungsverwaltung und Tiefbau, Am Markt 10. (1. Foto rechts)

● Fachbereich Finanzen, Am Markt 11 im Ortszentrum Eggersdorf (2. Foto rechts)

● Die Fachbereiche Verwaltungssteuerung und Technische Dienste befinden sich im Rathaus Petershagen. (3. Foto rechts)

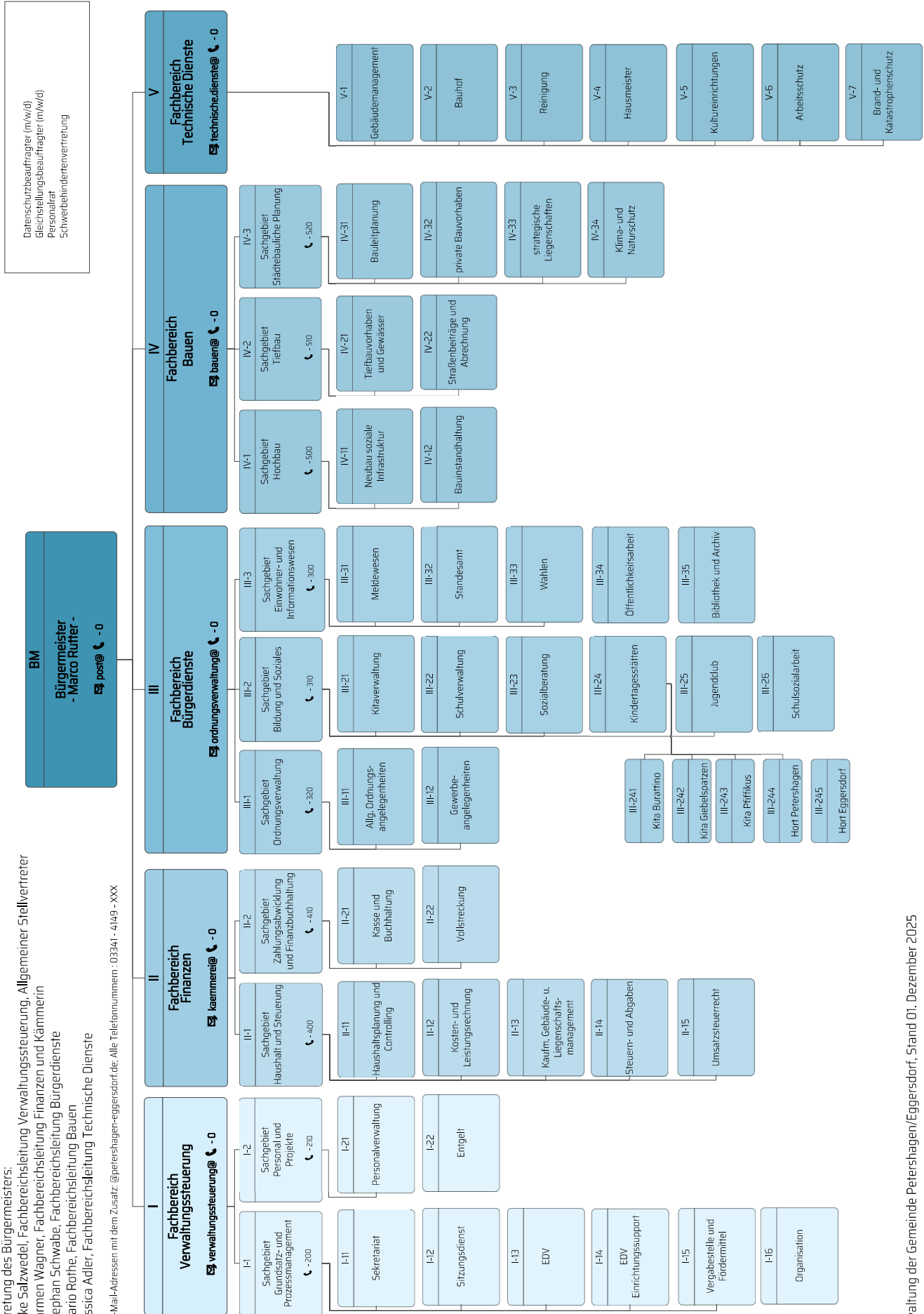
Fotos: K. Brandau



Vertretung des Bürgermeisters:

1. Mike Salzwedel, Fachbereichsleitung Verwaltungsversteuerung, Allgemeiner Stellvertreter
2. Carmen Wagner, Fachbereichsleitung Finanzen und Kämmerin
3. Stephan Schwabe, Fachbereichsleitung Bürgerdienste
4. Mario Rofhe, Fachbereichsleitung Bauen
5. Jessica Adler, Fachbereichsleitung Technische Dienste

Alle E-Mail-Adressen mit dem Zusatz: @petershagen-eggersdorf.de; Alle Telefonnummern: 03341 - 4149 - XXX



Verwaltung der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf, Stand 01. Dezember 2025

Hinweis: Es ist jeweils nur die Telefondurchwahl angegeben, bitte voranstellen: 03341/ 41 49-

	Tel.	Bearbeiter(in)
A		
Abbuchungsaufträge	-410/ -411	Heike Hartmann, Simon Dahlke
Ablösevereinbarung (Straßenbau)	-514/-513	P. Neldner/S. Schwarz
Amtsblatt	-203	Michaela Hübner
Anmeldung zur Eheschließung	-305	Standesamt
Anliegerpflichten	-308	Ordnungsverwaltung
Anzeigen im „Doppeldorf“	-0	Petra Schäfer
Archiv	-204	N.N.
Aufgrabegenehmigung	-514	Paula Neldner
Ausbildung Jana Wolff	-210	Manuela Jenzewski,
Abweichungen/Befreiungen	-521	Kerstin Urbach
(z.B. B-Plan)	-522	Katrin Rateitzak
abgestellte Autos	-308	Ordnungsverwaltung

B		
Bauen (FBL)	-500	Mario Rothe
Bauanträge (Neu-, Um-, An-, Ausbauten)	-521 -522	Kerstin Urbach Katrin Rateitzak
Bauhof	-223	Tim Hilsing
Bauleitpläne	-523	N.N.
Baumfällgenehmigungen	-524	Maximilian Jahn
Baumschutzsatzung	-524	Maximilian Jahn
Baustellenzufahrt	-514	Paula Neldner
Bau-Erstanfragen	-521 -522	Kerstin Urbach Katrin Rateitzak
Bebauungsplan (Verfahren)	-523	N.N.
Beglaubigungen	-331	Meldeamt
Bestattungen (ordnungsbehördlich)	-308	Ordnungsverwaltung
Beurkundung/Nachbeurkundung von Personenstandsfällen	-305	Standesamt
Bibliotheken (Organisation)	-300	Stephan Schwabe
Bildung und Soziales (SGL)	-310	Antje Weise
Brandschutz	-226	Rico Vogel
Breitbandausbau	-512	Glenn Gerlach
Bodenrichtwerte	-525	Petra Milster
Bußgelder	-308	Ordnungsverwaltung
Bürgerdienste (FBL)	-300	Stephan Schwabe

D		
Datenschutz	-205	Jana Wolff

E		
EDV	-600 -600	Sebastian Schöne Tobias Bonin
Einrichtungssupport	-610 -610	Michael Schulz Pascale Riedel
Einwohner- und Informations- wesen (SGL)	-300	Stephan Schwabe
Ehefähigkeitszeugnisse	-305	Standesamt
Eheschließungen (Festakt)	-305	Standesamt
Eheurkunden	-305	Standesamt
Erbbaupachten	-403	Sabine Rümmer
Erschließungsbeiträge	-514	Paula Neldner

F		
Falschparken	-308	Ordnungsverwaltung
Feiern (Ausnahmegenehmigung)	-308	Ordnungsverwaltung
Finanzen (FBL)	-400	Carmen Wagner
Finanzplanung	-400	Carmen Wagner
Firmenleitsystem	-403	Sabine Rümmer
Flächennutzungsplan (Verfahren)	-523	N.N.

	Tel.	Bearbeiter(in)
Fördermittel	-208	Melanie Mechler
Freiwillige Feuerwehr (Organisation)	-226	Rico Vogel
Führungszeugnisse	-331	Meldeamt
Fundbüro	-308	Ordnungsverwaltung
Fundtiere	-308	Ordnungsverwaltung

G		
Gebäudemanagement (kommunal)	-221	Katrin Schade/ David Kuhnt
Geburten (Beurkundung)	-305	Standesamt
Geburtsurkunden	-305	Standesamt
Geh-, Fahr- und Leitungsrecht	-525	Petra Milster
Gemeindevertretung	-203	Michaela Hübner
Gewässer	-510	Johannes Schmidt
Gewerbeangelegenheiten	-301	Gabriele Lohburg
Gewerbezentralregisterauskunft (Antrag für juristische Personen)	-301	Gabriele Lohburg
Gewerbezentralregisterauskunft (Antrag für natürliche Personen)	-331	Meldeamt
Gewerbesteuer	-404	Daniela Rumlow
Gräben	-510	Johannes Schmidt
Grünanlagen	-524	Maximilian Jahn
Grundsatz- und Prozessmgt. (SGL)	-200	Mike Salzwedel
Grundsteuer	-405	Kerstin Lehmann,
	-404	Daniela Rumlow
Grundstücksverkäufe (privat)	-525	Petra Milster
Grundstücksverkäufe (kommunal)	-403	Sabine Rümmer
Grundstückszufahrten	-514	Paula Neldner

H		
Haushalt und Steuerung (SGL)	-400	Carmen Wagner
Haushaltsplanung/ -überwachung	-400/ -401	Carmen Wagner, Sabrina Dittmann
Hausnummern	-525	Petra Milster
Hochbau (SGL)	-500	Mario Rothe
Hundehaltung	-308	Ordnungsverwaltung
Hundesteuer, (An- und Abmeldung)	-405 -404	Kerstin, Lehmann Daniela Rumlow

I		
Immissionsschutz	-308	Ordnungsverwaltung

J		
Jahresabschluss	-400/ -401	Carmen Wagner, Sabrina Dittmann

Jugendklub	033439/580972	Stephan Peters/ Julian Quandt
------------	---------------	-------------------------------

K		
Kasse	-410 -411	Heike Hartmann, Simon Dahlke
Katastrophenschutz	-226	Rico Vogel
Kitaangelegenheiten	-312	Stefanie Bähr
Kitaverträge und -gebühren (Hort, Kindergarten, Krippe)	-311	Mandy Betke
Kitaplatzvergabe (Kindergarten, Krippe)	-312	Stefanie Bähr
Kommunale Bauvorhaben	-501 -502	Britta Fritsche, Christian Roth
Kompostieranlage	-524	Maximilian Jahn
Kosten- und Leistungsrechnung	-402	Claudia Thonke
Kultur	-121	K. Brandau/E. Zimmermann
Kulturstätten	-222	J. Strohschneider

	Tel.	Bearbeiter(in)
L		
Lagerfeuer	-308	Ordnungsverwaltung
Lärmbelästigung	-308	Ordnungsverwaltung
Lastschrifteinzug	-410	Heike Hartmann,
	-411	Simon Dahlke
Laubentsorgung	-513	Simona Schwarz
Liegenschaften/Vorkauf/Ankauf	-525	Petra Milster
Liegenschaften (kommun.)	-403	Sabine Rümmer
Lokale Agenda	-523	N.N.

M		
Mahnwesen	-410/ -411	Heike Hartmann, Simon Dahlke
Märkte	-308	Ordnungsverwaltung
Maerker-Portal	-121	Kathleen Brandau
Meldeamt	-331	Julia Schieck, Désirée Schmidt, K. Gillert
Mittagessen (Schule, gemeindl. Zuschüsse)	-311	Mandy Betke
Meldebescheinigungen	-331	Meldeamt
Mieten (komm. Wohnungen)	-403	Sabine Rümmer

N		
Namensangelegenheiten	-305	Standesamt
Natur-, Landschaftsschutz	-524	Maximilian Jahn
Nutzungsänderungen (Bau)	-521/ -522	Kerstin Urbach Katrin Rateitzak

O		
Obdachlosigkeit	-308	Ordnungsverwaltung
Öffentlichkeitsarbeit	-121	Kathleen Brandau Ebba Zimmermann
	-122	Hanns-Otto Brahms
Öffentlicher Nahverkehr	-523	N.N.
Ordnungsverwaltung (SGL)	-320	N.N.
Ordnungswidrigkeiten	-308	Ordnungsverwaltung
Organisation (intern)	-205	Jana Wolff
Ortspläne (Verkauf)	-410 -411	Heike Hartmann, Simon Dahlke
Ortsrechtsammlung	-200	Mike Salzwedel

P		
Pachten (komm. Grundstücke)	-403	Sabine Rümmer
Personal und Projekte (SGL)	-210	Manuela Jenzewski
Personal	-212	Beate Derwis
	-211	Janina Richter
Personalausweise	-331	Meldeamt
Personenstandsurkunden, -bücher	-305	Standesamt
Plakatierung	-308	Ordnungsverwaltung
Presseangelegenheiten	-121	Kathleen Brandau

R		
Ratenzahlungen	-410 -411	Heike Hartmann, Simon Dahlke
Regenwasser	-510	Johannes Schmidt
Reisepässe	-331	Meldeamt
Rechtsangelegenheiten (intern)	-200	Mike Salzwedel

S		
Schulangelegenheiten	-317	Lisa Szameitpreiks
Schülerunfallversicherungen	-403	Claudia Thonke
Schulsozialarbeit Phg. 0151/15504256		J. Förtsch-Fabian
Schulsozialarbeit Egg. 0151/50935637		S. Görcke-Heinzig
Sekretariat	-0	Petra Schäfer/ Nicole Schöne
Sitzungsdienst (Gemeindevertretung)	-203	Michaela Hübner
Sondernutzung öffentl. Verkehrsflächen	-308	Ordnungsverwaltung
Sozialberatung	-313	Beatrix Aehlig

	Tel.	Bearbeiter(in)
Spendenbescheinigungen	-410/ -411	Heike Hartmann, Simon Dahlke
Spielplätze	-221	Katrin Schade
Sportstätten	-222	Jeannine Strohschneider
Städtebauliche Planung (SGL)	-520	Robert Knobloch
Standesamt	-305	S. Schwabe/A. Smith/ K. Gillert
Stellplatzsatzung	-521/ -522	Kerstin Urbach Katrin Rateitzak
Sterbeurkunden	-305	Standesamt
Steuern/Abgaben	-405/ -404	Kerstin Lehmann, Daniela Rumlow
Strandbad	-222	Jeannine Strohschneider
Straßen, Wege, Plätze, Radwege	-511	Johannes Schmidt
Straßenbaubeiträge	-511	Johannes Schmidt
	-514	Paula Neldner
	-513	Simona Schwarz
Straßenbeleuchtung	-512	Gudrun Richter
Straßenlaub	-513	Simona Schwarz
Straßenreinigung	-513	Simona Schwarz
Stundungen	-410/ -411	Heike Hartmann, Simone Dahlke

T		
Technische Dienste (FBL)	-220	Jessica Adler
Tiefbau (SGL)	-510	Johannes Schmidt
Tourismus	-121	Kathleen Brandau

U		
Umlegung		Katasteramt
Umweltdelikte		Landkreis MOL
Umsatzsteuer/Verträge	-400	N.N.
Unbedenklichkeits- bescheinigungen	-410/ -411	Heike Hartmann/ Simon Dahlke

V		
Vaterschaftsanerkennung	-305	Standesamt
Veranstaltungen (Anmeldung)	-308	Ordnungsverwaltung
Vereine	-121	Kathleen Brandau
Vergaben	-207	Maria Nitzsche
	-211	Denise Altkukatz
Verwaltungssteuerung (FBL)	-200	Mike Salzwedel
Vergnügungssteuer	-404	Daniela Rumlow
Verkehrsrechtl. Anordnungen	-514	Paula Neldner
Vermietung (komm. Räume)	-222	J. Strohschneider
Vollstreckung	-412	Norman Keßler,
	-413	Imke Koppe
Versicherungen	-402	Claudia Thonke

W		
Wahlbehörde / stv. Wahlleitung	-900	S. Schwabe/A. Smith
Werbeschilder (baugenehmigungspfl.)	-521	K. Urbach/K. Rateitzak
Werbeschilder (Sondernutzung)	-308	Ordnungsverwaltung
Winterdienst	-513	Simona Schwarz
Wochenmarkt	-308	Ordnungsverwaltung
Wohnberechtigungsscheine	-522	Katrin Rateitzak
Wohnsitz (An-, Ab-, Ummeldungen)	-331	Meldeamt
Wohnungen (kommunal)	-403	Sabine Rümmer

Z		
Zahlungsabwicklung und Finanz- buchhaltung (SGL)	-410	Heike Hartmann
Zahlungsverkehr (Bescheinigungen)	-410 -411	Heike Hartmann, Simon Dahlke
Zufahrten	-514	Paula Neldner
Zweitwohnungssteuer	-405 -404	Kerstin Lehmann Daniela Rumlow

Fachbereich Finanzen

Grundsteuer

Die Gemeinde hat für das Jahr 2025 erstmalig Grundsteuerbescheide auf Grundlage der Neubewertung nach der Grundsteuerreform erlassen. Diese Bescheide gelten, soweit sich keine Änderungen ergeben haben weiter. Sollten Sie bisher noch keinen Grundsteuerbescheid für 2025 erhalten haben, melden Sie sich bitte im Fachbereich Finanzen, Sachgebiet Steuern.

Hinweisen möchten wir auf § 9 Grundsteuergesetz (Stichtagsprinzip). Dies besagt, dass die Grundsteuerpflicht mit dem 01. Januar des Jahres, das auf den Erwerb des Grundbesitzes folgt, beginnt. Sie endet am 31. Dezember des Jahres, in dem der Grundbesitz auf den Erwerber (durch Kauf, Erbschaft, Schenkung o.ä. Rechtsgeschäft) übergegangen ist, grundsätzlich jedoch erst nach Erteilung eines Bescheides über die Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt auf den neuen Eigentümer.

Der bisherige Eigentümer bleibt Steuerschuldner bis zu diesem Zeitpunkt.

Damit in Zukunft Fehlzustellungen vermieden werden, bitten wir Namens- und Adressänderungen dem Steueramt mitzuteilen. Wir möchten auch an das für Sie und uns unkompliziertere Lastschriftinzugsverfahren erinnern. Ein formloses Schreiben mit Ihrer Bankverbindung und Angabe der Debitorennummer genügt oder Sie verwenden unseren SEPA-Vordruck (siehe S. 13). Damit vermeiden Sie Mahnungen und weitere Kosten.

Sollten Sie die Zahlungen durch Überweisungen tätigen, bitten wir um Angabe des Debitor-Kontos, damit Ihre Zahlung richtig zugeordnet werden kann. Bei allen Bürgern, die ihren Zahlungsverpflichtungen immer pünktlich nachkommen, möchten sich die Mitarbeiter der Gemeindekasse auf diesem Weg recht herzlich bedanken.

Bitte bedenken Sie: Auch eine Gemeinde kann ihre Pflichten nur erfüllen, wenn die finanziellen Mittel vorhanden sind.

Zweitwohnungssteuer

Gemäß Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf §§ 8, 9 veröffentlicht in der Ortsrechtssammlung Nr. 02/2000 v. 01.02. 2000 (zuletzt geändert durch die Satzung vom 20.06.2013, Amtsblatt Nr. 07/13, sind alle Steuerpflichtigen (§2) verpflichtet, ihrer Mitteilungspflicht nachzukommen. Auch eine nicht ergangene Aufforderung durch die Gemeindeverwaltung entbindet den Steuerpflichtigen nicht von den Mitteilungspflichten gemäß § 7 der Satzung und von der Steuerschuld. Kontrollen durchs Ordnungsamt ergaben zahlreiche Verstöße gegen diese Meldepflicht. Laut § 8 der Satzung werden Zuwiderhandlungen gegen § 7 dieser Satzung als Ordnungswidrigkeiten gemäß § 15 des Kommunalabgabengesetzes Land Brandenburg geahndet.

Wer nicht zahlt...

Bürgerinnen und Bürger, die trotz mehrmaliger Mahnungen oder Ankündigung der Zwangsvollstreckung nicht ihren Zahlungspflichten nachkommen, müssen mit einem Besuch der Vollstreckungsdienstkraft rechnen. Sollte es aber noch Bürgerinnen und Bürger geben, die auf den Besuch der Mitarbeiter nicht reagieren, so ist die Gemeindekasse gezwungen, auch zu anderen Maßnahmen zu greifen, wie z.B. zur Kontenpfändung. Um es

aber soweit nicht kommen zu lassen, bieten die Mitarbeiter der Gemeindekasse immer zuerst Hilfe durch klärende Gespräche an, so kann beispielsweise auch Ratenzahlung vereinbart werden. *Fachbereich Finanzen*

Fachbereich Bürgerdienste

Standesamt

Heiraten im Doppeldorf

Entspannt den schönsten Tag im Leben im romantischen Ambiente genießen. Ob idyllisch am See, mystisch im Mondschein oder nur mit den engsten Vertrauten? Entdecken Sie unsere verschiedenen Trauorte. Hier ist für jeden etwas dabei. Für alles Weitere, melden Sie sich bei uns. Wir beraten Sie gern.

Hauptstandesamt

ist das **Gemeindehaus Mühlenfließ** in Eggersdorf, Wilhelmstraße 11. Das Trauzimmer hat eine Kapazität von 16 Plätzen. Außerhalb des regulären Standesamtes sind Hochzeiten an bestimmten Tagen auch an folgenden Orten möglich:

Die Angerscheune

am Dorfplatz 1A im Ortsteil Petershagen, eine denkmal-schutzgerecht umgebaute „Stallscheune“ im Dorfkern von Petershagen. Kontakt: Tel. 033439/127686 (außerhalb der Öffnungszeiten mit AB - wir rufen schnellstmöglich zurück), angerscheune@online.de, www.angerscheune.de

Beim Bauernvolk im Kutscherhaus

Am Fuchsbau 5 in Eggersdorf: Im rustikalen Vereinsobjekt - im Kutscherhaus an der Fachwerkscheune - hat der Verein "Bauernvolk Eggersdorf e.V." ein Ambiente geschaffen, das speziell durch "mittelalterliche" Veranstaltungen geprägt wird. Es ist eine schriftliche Nutzungsvereinbarung erforderlich. Kontakt telefonisch 0178/3800558 oder E-Mail: 0178/3800558 (Andreas Lüders)

Im Hotel Seeschloss - direkt am Bötze

Salon Emilie

Stilvoller Innenraum mit glitzerndem Kronleuchter und separatem Eingang. Geeignet für bis zu 65 Gäste; ideal für elegante Trauungen mit klassischem Flair.

Rosenpavillon auf der Seeterrasse

Romantischer Pavillon mit direktem Blick auf den Bötze. Platz für bis zu 70 Personen - einzigartig für Trauungen im Freien.

Gartenpavillon am hohen Fließ

Natürlicher und ruhiger Trauort auf der Wiese unter alten Bäumen mit Seeblick. Geeignet für 80 - 100 Gäste für freie oder standesamtliche Trauungen inmitten der Natur. Rund 25 kostenlose Parkplätze sind im Zeitraum der Trauung nutzbar.

Seehotel Villago

Das Hotel ermöglicht Trauungen am See. Tel. 03341/304500, sales@villago.de, Altlandsberger Chaussee 88-89, 15345 Eggersdorf. www.villago.de. Parkplätze stehen nur Hotelübernachtungsgästen zur Verfügung. Haben Sie Interesse an unseren Außenstellen? Über Mietverträge und Nutzungsgebühren informieren die jeweiligen Hotels bzw. Vereine gern. Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite: www.doppeldorf.de/Fachbereiche/Standesamt

Eheschließungen sind montags bis freitags bis 15:00 Uhr und sonntags nach Absprache bis 15:00 Uhr möglich. Ihre Ansprechpartner finden Sie im Büro des Rathauses Eggersdorf. Schauen Sie doch einmal vorbei.

Amy Smith, Katrin Gillert, Stephan Schwabe, Standesbeamte

Pass- und Meldeamt

Online die Identität nachweisen? Ganz einfach möglich, mit Ihrem Online-Ausweis. Hierfür benötigen Sie Ihren Personalausweis mit Online-Funktion sowie Ihre PIN. PIN vergessen? Setzen Sie im Meldeamt einfach eine neue. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen>

Reise geplant? Vor Reiseantritt die Gültigkeit der Personaldokumente überprüfen sowie die jeweiligen Ein- und Ausreisebestimmungen des Reiselandes. Für Reisen innerhalb der EU reichen in der Regel Personalausweise aus, für Reisen außerhalb der EU wird meist ein Reisepass benötigt. Weitere Infos: www.auswaertigesamt.de

Kein aktuelles Foto? Seit Mai 2025 werden keine ausgedruckten Fotos mehr akzeptiert. Fotos können im Meldeamt oder bei zugelassenen Fotografen erstellt werden. Beim Fotografieren erhalten Sie einen QR-Code, der mitzubringen ist.

Umgezogen? Die Anmeldung einer Wohnung muss innerhalb von zwei Wochen nach Umzug erfolgen. Dafür wird ein Ausweis von allen anzumeldenden Personen benötigt und zusätzlich eine Wohnungsgeberbescheinigung. Sind Sie selbst Eigentümer, soll ein Eigentumsnachweis vorgelegt werden. Bei Anmeldung minderjähriger Kinder sind Geburtsurkunde und Einverständniserklärung des sorgeberechtigten Elternteils vorzulegen. Ein alleiniges Sorgerecht ist mit Negativattest des Jugendamtes nachzuweisen.

Wer bekommt meine Daten? Der Übermittlung Ihrer Daten an folgende Institutionen können Sie widersprechen: Parteien, Wählergruppen & Trägern von Wahlvorschlägen, Mandatsträger, Presse/Rundfunk über Alters- oder Ehejubiläen, Adressbuchverlage, Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial an unter 18-Jährige. Sprechen Sie uns hierzu gern an. Ausführlichere Informationen und Terminbuchung über die Webseite www.doppeldorf.de



Auch wer bisher noch nicht an dem für Sie und uns unkomplizierteren Lastschriftinzugsverfahren teilgenommen hat, kann dies ab sofort tun. Ein formloses Schreiben mit den Pflichtangaben (s.o.) genügt, oder Sie verwenden unseren Vordruck. Damit vermeiden Sie Mahnungen und weitere Kosten.

Carmen Wagner, FB Finanzen



Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Gemeinde Petershagen/Eggersdorf
Am Markt 8
15345 Petershagen/Eggersdorf

Gläubiger-Identifikationsnummer DE07GPE00000169690
Mandatreferenz: Wird separat mitgeteilt!

Debitorenkonto: _____

Ich ermächtige die Gemeinde Petershagen/Eggersdorf von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Der Einzug wird für folgende Forderungs- oder Abgabearten erteilt (bitte Zutreffendes ankreuzen):

☐ **Steuern** ☐ **Gebühren** ☐ **Mieten/Pachten**

SOZIALBERATUNG

Die Sozialberatung der Gemeinde bietet Familien und Einzelpersonen in schwierigen persönlichen und finanziellen Lebenslagen Begleitung und Unterstützung an. Sie wirkt als Orientierungshilfe klärend und koordinierend im vernetzten System sozialer Hilfen. Als Fachdienst ist sie Teil einer niedrigschwelligen Hilfestruktur. Dabei informiert und berät sie über existenzsichernde Maßnahmen und soziale Leistungen (SGB II und XII) und ist zudem Bezugspunkt für andere Fachdienste. Dem Klienten bietet sie lösungsorientierte Hilfen bei der Durchsetzung individueller Rechte („Hilfe zur Selbsthilfe“).

Die Beratung ist vertraulich und kostenfrei.

In Petershagen finden Sie die Beratungsstelle in der Elbestraße 1 (Jugendklub, Eingang an der Seite) und in Eggersdorf Am Markt 2 (links neben der Sparkasse).

Beratungszeiten: dienstags 9-12 und 14-17 Uhr
(Petershagen): (033439/79361)
donnerstags 9-12 Uhr (Eggersdorf):
(03341/4149313)
Termine nach telefonischer
Vereinbarung

Ansprechpartnerin: Frau Aehlig,
Diplom-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (FH)
E-Mail: sozialberatung@petershagen-eggersdorf.de

Zahlungsart (bitte Zutreffendes ankreuzen)

☐ **Wiederkehrender Lastschriftinzug** ☐ **Einmaliger Lastschriftinzug**

Vorname und Nachname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Kreditinstitut Name: _____

IBAN

BIC (8 oder 11 Stellen)

Hinweis:

Die in den oberen Feldern benötigten Daten finden Sie auf dem Kontoauszug, auf den neuen Bankkarten oder im Online-Banking-Portal.

Ort _____ **Datum** _____

Unterschrift

Sachgebiet Ordnungsverwaltung

Ruhestörungen, Feiern, Nachtruheschutz, Sonn- und Feiertagsarbeit

Ruhestörungen zur Nachtzeit können ein Fall für das Ordnungsamt werden. Zwischen 22.00 und 06.00 Uhr sind Betätigungen verboten, die geeignet sind, die Nachtruhe zu stören. Bei Störungen der Nachtruhe bitte die Polizei informieren, die prüft, ob sie die Ruhestörung durch einen gefahrenabwehrenden Einsatz beenden kann. Eine Anzeige, die zu einem Bußgeldverfahren führen kann, ist aber an das Ordnungsamt zu richten.

Wenig bekannt ist, dass der Gebrauch von Tongeräten im Freien eine immissionsrechtliche Ausnahmeerlaubnis erfordert, wie auch das Ausdehnen von Aktivitäten, die zur Nachtzeit als Ruhestörung aufgefasst werden können, über den Zeitpunkt 22.00 Uhr hinaus im Regelfall eine immissionsrechtliche Ausnahmeerlaubnis benötigen. Als Tongeräte im Sinne des Immissionsschutzgesetzes gelten z.B. Musikinstrumente, Lautsprecher, Knallgeräte, Tonwiedergabegeräte. Generell ist deren Gebrauch nur zulässig, soweit unbeteiligte Personen hierdurch nicht belästigt werden. Auch ist der Gebrauch solcher Geräte u.a. in öffentlichen Anlagen, auf öffentlichen Verkehrsflächen, in Schwimm- und Strandbädern und sonstigen Anlagen, die der allgemeinen Benutzung dienen, verboten, wenn hierdurch andere Personen belästigt werden können oder die natürliche Umwelt beeinträchtigt werden kann.

Für eine Vielzahl von Bau- und Arbeitsgeräten, zu denen z.B. auch diverse Rasenmäher zählen, gibt es zeitliche Regelungen zum legalen Einsatz. Näheres regelt die 32. BImSchV, die auf Anfrage im Ordnungsamt eingesehen werden kann.

Das Ausführen wahrnehmbarer Arbeiten ist bis auf gesetzlich geregelte Ausnahmen und Notfallsituationen sonn- und feiertags untersagt. Das Öffnen von Geschäften an Sonn- und Feiertagen erfordert im Regelfall eine Ausnahmeerlaubnis, die durch die zuständige Ordnungsbehörde entsprechend der geltenden Rechtslage erteilt werden kann.

Ausschankerlaubnis beantragen:

Ist – z.B. im Rahmen eines öffentlichen Ereignisses – der Ausschank von alkoholischen oder alkoholfreien Getränken oder Lebensmitteln beabsichtigt, müssen nichtgewerbliche Akteure rechtzeitig ein Vorübergehendes Gaststättengewerbe anzeigen. Diese Anzeigen sind an das Gewerbeamt zu richten. Im Zuge der Bearbeitung müssen durch unsere Behörde andere Behörden beteiligt werden, weshalb ein ausreichender zeitlicher Vorlauf zu beachten ist. Entsprechende Formulare finden Sie unter: www.doppeldorf.de/buergerservice/formulare

Feuerwerke

Erlaubnisfrei ist das Abbrennen handelsüblicher, zugelassener Pyrotechnik der Kategorie 2 am 31.12. und 01.01. jeden Jahres. Das Abbrennen sämtlicher anderer Kategorien (mit Ausnahme von Kategorie 1) erfordert stets das Vorliegen einer Ausnahmeerlaubnis der örtlichen Ordnungsbehörde. Inhaber sprengstoffrechtlicher Erlaubnisse können im Einzelfall unterliegen einer Anzeigepflicht und im Regelfall auch der immissionsrechtlichen Erlaubnispflicht.

Die Erteilung einer Ausnahmeerlaubnis wird im Einzelfall geprüft. Ein grundsätzliches Recht auf Erteilung einer solchen Erlaubnis besteht nicht. In der Gemeinde gibt es seit Jahren eine Vielzahl illegaler Feuerwerke, die erhebliche Bußgelder nach sich ziehen können.

Verbrennen

Auch das Betreiben von Feuern ist – entgegen einer weit verbreiteten Auffassung – nicht generell erlaubnisfrei. Das Betreiben offener Feuer in der Nähe oder in Wäldern ist sogar – unabhängig von der Waldbrandgefahrenstufe – verboten. Ebenso verboten ist es, ungeeignetes Brennmaterial zum Betreiben offener Feuer zu nutzen. Ungeeignete Brennmaterialien sind z.B. Grünabschnitte oder Reisig, ungenügend gelagertes Holz, Laub und Bauabfälle. Die Nutzung ungeeigneter Brennmaterialien kann zu Bußgeldverfahren führen, ebenso das Entstehen von Belästigungen durch das Feuer. Denn grundsätzlich dürfen durch offene Feuer keine Belästigungen oder Gefährdungen Unbeteiligter entstehen.

Auch für die Durchführung von Brauchtumsfeuern (z.B. Oster-, Martins-, Johannesfeuer) sind im Regelfall entsprechende Ausnahmeerlaubnisse erforderlich.

Wildtiere

Wildtiere gehören zum Erscheinungsbild unserer Gemeinde. Igel, Eichhörnchen, Hohltaube, Rotfuchs, Steinmarder und Waschbär sind wie auch die Wildschweine hier beheimatet. Unsere Gemeinde bietet leider nicht ausschließlich Lebensraum im Grünen, in dem sich all diese Tierarten aufhalten. Vielmehr ist es so, dass die Tierarten, die Kulturfolger sind, auch in die besiedelten Teile der Orte vordringen – zumindest zeitweilig. Das führt zu Konflikten, die auch Gefahren erzeugen können. Objektiv gibt es kaum Möglichkeiten, das zu verhindern. Daher ist jeder einzelne gehalten, sich so zu verhalten, dass die unerwünschten Besucher nicht noch angelockt werden. Die sachgerechte Lagerung von Abfällen, Lebens- und Futtermitteln sollte inzwischen Standard sein, das Anfütern von Wildtieren, die dem Jagdrecht unterliegen, ist zu unterlassen. Grundstücksnutzer und –eigentümer sind für die Sicherung ihrer Grundstücke selbst verantwortlich. Wildbestände werden nicht durch ordnungsbehördliche Maßnahmen dezimiert, sondern regulieren sich aufgrund von Futter- und Habitatangeboten. Wer ungebetene tierische Gäste hat, sollte sich marktüblicher Vergrämungsmittel bedienen. Informationen über die Möglichkeit der Jagd im befriedeten Bezirk, zu dem z.B. Wohngrundstücke, Parks und Friedhöfe zählen, kann die Untere Jagdbehörde (Landkreisverwaltung) geben. Die Untere Jagdbehörde ist auch die Erlaubnisbehörde, welche die Jagd im befriedeten Bezirk für konkret benannte Objekte in konkret benannten Zeiten gestatten kann. Selbst und ohne entsprechende Erlaubnisse Marder, Waschbären oder Schwarzwild zu bejagen, stellt in der Regel eine Straftat dar.

Hunde- und Tierhaltung

Hunde, die in der Gemeinde gehalten werden, sind entsprechend der geltenden Landesregelung sowohl ordnungsbehördlich, als auch steuerlich in der Gemeinde anzumelden. Entsprechende Formulare finden sich auf der Internetseite der Gemeinde.

Wichtig ist, dass gegenseitige Rücksichtnahme auch in Bezug auf Tierhaltung gezeigt wird. Es sollte selbstverständlich sein, dass Tiere so gehalten werden, dass durch die Tierhaltung möglichst keine Belästigungen oder Gefahren entstehen. In Bezug auf das Führen von Hunden in der Öffentlichkeit ist zu beachten, dass der Hundeführer körperlich und geistig in der Lage sein muss, den Hund so zu führen, dass durch diesen weder Menschen, noch Tiere, noch Sachwerte gefährdet werden.

In der Gemeinde gilt kein Leinenzwang, der über die landesrechtlichen Regelungen hinausgeht. Nach diesen gilt z.B. grundsätzlich Leinenpflicht für das Führen von Hunden im Zusammenhang mit öffentlichen Versammlungen, Umzügen, Aufzügen, Volksfesten und sonstigen Veranstaltungen. Ebenso gilt grundsätzlich Leinenpflicht für das Führen gefährlicher Hunde in der Öffentlichkeit. Auch auf Sportplätzen, begrenzten Park-, Garten- und Grünanlagen, die der Allgemeinheit zugänglich sind, Einkaufszentren, Fußgängerzonen und Verwaltungsgebäuden, bei Mehrfamilienhäusern u.a. auf zum Haus gehörenden Grundstücksflächen, Treppenhäusern und gemeinsam genutzten Räumen besteht eine Leinenpflicht.

Ein Hundemitnahmeverbot besteht für Kinderspielplätze, Liegewiesen, Badeanstalten und gekennzeichnete öffentliche Badestellen.

Die Haltung eines gefährlichen Hundes kann auf Antrag erlaubt werden. Als gefährlich gelten Hunde, die z.B. einen Menschen oder Tiere durch Biss geschädigt haben, ohne selbst angegriffen worden zu sein. Ebenso sind Hunde gefährlich, die unkontrolliert Wild oder andere Tiere hetzen oder reißen, oder ohne vorausgegangenen Angriff bzw. vorausgegangene Provokation wiederholt Menschen gefährdet haben oder in gefährdender Weise angesprungen haben. Die örtliche Ordnungsbehörde hat eine Ermittlungspflicht in Bezug auf derartige Ereignisse, die bei Vorliegen der Voraussetzungen mit der Feststellung der Gefährlichkeit des Hundes einhergeht.

Leinenzwang besteht ebenfalls beim Führen von Hunden im Wald, sofern dies nicht im Zusammenhang mit Jagdhandlungen steht.

Ein relevanter Hinweis – aufgrund wiederkehrender Beschwerden – ist der, dass es für Hundeführer kein generelles Betretungsrecht landwirtschaftlich genutzter Flächen gibt. Im Grünland sind vorhandene Wege zu nutzen, Ackerflächen dürfen lediglich dann durch andere als den Eigentümer oder dessen Beauftragte betreten werden, wenn diese abgeerntet sind und noch keine Aktivitäten zum Anbau neuer Kulturen begonnen haben. Tierhaltungen sind generell im Rahmen dessen, was baunutzungsrechtlich zulässig ist, erlaubt. In unserer Gemeinde handelt es sich im Regelfall um Hobbyhaltungen. Allerdings ist hierbei zwingend zu beachten, dass keine erheblichen Belästigungen der Allgemeinheit durch die Tierhaltung entstehen dürfen. Hinsichtlich der Haltung exotischer Tiere kann die Tierschutzbehörde (Landkreis MOL, Veterinäramt) sowie das Landesumweltamt über Erlaubnispflichten und Haltungsvoraussetzungen Auskunft geben.

Ehrenfried Jäschke, Leiter des SG Ordnungsverwaltung

Entsorgung

Öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger in unserem Landkreis ist der: Entsorgungsbetrieb Märkisch-Oderland (EMO), Eigenbetrieb des Landkreises, Klosterstraße 18, 15344 Strausberg, Tel.: 03341/354-7001, Fax: 03341/354-7009

Wenn Sie Fragen zu den unterschiedlichen Entsorgungssystemen haben (z.B. Hausmüll, Gelber Sack, Sperrmüll, Papiertonne, Biotonne, Elektroschrott), erhalten Sie hier oder auf der Internetseite www.maerkisch-oderland.de/abfallentsorgung weitere Informationen.

Für die Entsorgung von Altglas benutzen Sie bitte die Glasdepotcontainer:

OT Petershagen

Fichtestraße/Gartenstr.
Goethestraße/Wielandstr.
Donaustraße/Lessingstr.
Waldstraße/Sportplatz
P&R Parkplatz, S-Bahnhof
Beethovenstr./Wagnerstr.
Mierwerder Weg/Pennymarkt
Wiesenstraße/Gürtelstr.

OT Eggersdorf

Gewerbegebiet Eggersdorf Süd
Bahnhofstraße
Rotdornstraße
Bötzseestraße 119
Ulmenallee/Mittelstr.

Fachbereich Finanzen

Hundesteuer

Die Hundesteuer beträgt in der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf für den ersten Hund 50 € pro Kalenderjahr, für den zweiten Hund 90 € pro Kalenderjahr, für den dritten und jeden weiteren Hund 130 € pro Kalenderjahr. Die Steuer für einen gefährlichen Hund im Sinne des § 3 Abs. 1 Ziffer 4 der Hundesteuersatzung beträgt 650 € pro Kalenderjahr. Der Hundesteuerbescheid ergeht per Post.

Mit der Anmeldung des Hundes erhält der Hundehalter für jeden Hund eine Hundemarke. Die Kosten der ersten Hundemarke sind in den Steuersätzen gemäß § 3 Abs. 1 der Hundesteuersatzung bereits enthalten. Bei Verlust ist eine Ersatzmarke zu erwerben. Wir möchten nochmals auf § 9 der Hundesteuersatzung (Meldepflichten) hinweisen.

Hunde sind im Alter von drei Monaten und nach Zuzug in unser Dorf im Steueramt, im Rathaus Eggersdorf, Am Markt 11 nicht nur anzumelden, sondern auch bei Abgabe, Tod des Hundes oder Wegzug, im Steueramt abzumelden. Die steuerliche An-, Ab- oder Ummeldung eines Hundes ist auch **online** möglich.

Die ortsrechtliche Regelung und das entsprechende Formular finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf www.doppeldorf.de/gemeindepolitik/ortsrecht und www.doppeldorf.de/buergerservice/formulare.

Fachbereich Finanzen

Hunde immer gern gesehen?

Ja, wenn die Besitzer dafür sorgen! Einfach ist es, die Hundehaufen zu entfernen. Schwieriger, dem Hund in unserer dicht besiedelten Region immer das alle erfreuende Verhalten zu erklären. Welches Verhalten von Mensch und Hund erwünscht ist, was erlaubt ist und was nicht, darum geht es beim **Hundeführerschein**. Solides Grundwissen zum Lernverhalten und zu den Grundbedürfnissen des Hundes sowie zum Thema Hunde in der Öffentlichkeit kann der Inhaber dieses Sachkundenachweises beweisen. Wer Interesse daran hat kann sich per Telefon 033439/81799 oder Email post@tierarztpraxis-petershagen.de an uns wenden. Weitere Informationen auch unter www.tierarztpraxis-petershagen.de

„Sie möchten bauen?“

Die Brandenburgische Bauordnung (BbgBO) sowie die Brandenburgische Bauvorlagenverordnung (BbgBauVorIV) enthalten umfangreiche Bestimmungen, die bei der Antragstellung zu beachten sind.

Die Anträge für baugenehmigungspflichtige Vorhaben sind beim Landkreis Märkisch-Oderland, Bauordnungsamt, Klosterstraße 14, 15344 Strausberg, einzureichen. Der Antrag muss alle zur Beurteilung des Vorhabens erforderlichen Unterlagen gemäß BbgBauVorIV enthalten. Die Gemeinde wird im Rahmen des Bauantragsverfahrens, wie bisher auch, beteiligt.

Vorhaben, die keiner Baugenehmigung bedürfen, sind in der BbgBO abschließend aufgeführt.

Diese Genehmigungsfreiheit entbindet nicht von der Verpflichtung, alle anderen öffentlich-rechtlichen Vorschriften einzuhalten – dies betrifft insbesondere auch die Einhaltung der Festsetzungen eines Bebauungsplanes. Bei Abweichungen sind entsprechende Anträge bei der jeweiligen Fachbehörde bzw. der Gemeinde als Sonderordnungsbehörde für den Vollzug der örtlichen Bauvorschriften und der planungsrechtlichen Festsetzungen zu stellen.

Bei Vorhaben sind die gemeindlichen Satzungen – u.a. Stellplatzsatzung, Spielplatzsatzung, Flächennutzungsplan, Bebauungspläne ... einzuhalten.

Weiterhin zu berücksichtigen ist, dass sich einige Teile des Gemeindegebietes innerhalb einer Kampfmittelverdachtsfläche, eines Wasserschutzgebietes, eines Landschaftsschutzgebietes usw. befinden oder dem Denkmalschutz unterliegen.

Die Gemeinde legt auf Grundlage der Hausnummernverordnung auch die Hausnummer fest.

Die Antragsformulare sowie die gemeindlichen Satzungen und Planungen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde – www.doppeldorf.de. Da diese ständigen Änderungen unterliegen wenden Sie sich bitte an die zuständigen Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter im Rathaus.

Die Errichtung oder Änderung einer Zufahrt ist bei der Gemeinde, Sachgebiet Tiefbau, zu beantragen.

Notwendige Eingriffe in geschützten Baum- und Strauchbestand u.a. im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes oder im Bereich öffentlicher Verkehrsflächen sind ebenfalls bei der Gemeinde, SG Naturschutz, zu beantragen. Im Weiteren liegt die Zuständigkeit bei der Unteren Naturschutzbehörde.

Auch beim Abbruch baulicher Anlagen sind öffentlich-rechtliche Vorschriften, wie u.a. BbgBauVorIV, Denkmalschutz, Gefahrenstoffverordnung, Artenschutz u.v.a. einzuhalten.

Bei der Erarbeitung der erforderlichen Bauvorlagen und bei Fragen zur Zulässigkeit von Vorhaben bzw. zum Abbruch baulicher Anlagen wenden Sie sich bitte an Ihren Entwurfsverfasser / Ihre Entwurfsverfasserin.

Pflichten zur Fortführung des Liegenschaftskatasters

Gemäß § 23 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg – BbgVermG - haben Eigentümerinnen und Eigentümer die Fortführung des Liegenschaftskatasters bei der zuständigen Stelle zu veranlassen, wenn der Nachweis zu ihren Flurstücken nicht mit den rechtlichen oder tatsächlichen Verhältnissen übereinstimmt. Das ist insbesondere dann erforderlich, wenn bauliche Anlagen errichtet oder in ihrem Grundriss verändert oder wenn sie entfernt werden.

Bauabgangsstatistik im Land Brandenburg

Das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (HBauStaG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümerinnen und Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind.

Bitte melden Sie deshalb als Eigentümerin/Eigentümer

- den Abbruch von Wohngebäuden bis 1.000 m³ umbauten Raum,
 - den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)
 - die Nutzungsänderung von Wohnraum
- an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Standort Berlin,
- Anschrift: Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin oder
 - E-Mail: Bau@statistik-bbb.de

Der Erhebungsbogen ist auf unserer Internetseite unter www.doppeldorf.de – Bürgerservice – Formulare abrufbar.

Bitte beachten Sie, dass bei einem anzeigepflichtigen Abbruch der ausgefüllte Erhebungsbogen zur Baustatistik nur bei der Bauaufsichtsbehörde einzureichen ist.

Katrin Rateitzak, Sachgebiet Städtebaul. Planung

Richtiges Parken schützt unsere Bäume

Wo parke ich richtig im öffentlichen Straßenbereich? Diese Frage stellt sich mancher, oder parkt einfach auf den Grünflächen neben der Fahrbahn. „Die Grundregel der StVO ist, dass Fahrzeuge die Fahrbahnen benutzen,“ erklärt Ehrenfried Jäschke von der Ordnungsverwaltung der Gemeinde. „Zum Parken ist der rechte Seitenstreifen zu benutzen, wenn er dazu ausreichend befestigt ist, sonst ist der rechte Fahrbahnrand zu nutzen.“

Auf Fahrbahnnebenflächen wie Grünstreifen oder im Wurzelbereich von Straßenbäumen ist das Parken nicht zulässig, sofern dies nicht ausdrücklich als zulässig erklärt wird (z.B. durch entsprechende Beschilderung). Zum Parken müssen Autos also auf einem geeigneten Untergrund stehen, der im Regelfall der rechte Fahrbahnrand ist. „Halb im Grünen“ ist im Regelfall falsch.

Zweck der grünen Seitenstreifen ist es, das Versickern von Niederschlägen zu ermöglichen, daher sollen und dürfen sie nicht verdichtet werden, um ihre Funktionsfähigkeit zu erhalten. Das Parken auf solchen Nebenanlagen der Fahrbahn ist eine unerlaubte Sondernutzung, die ebenfalls – wie ein „klassisches Falschparken“ – mit Verwarn- oder Bußgeld geahndet werden kann. Gleiches gilt für den Wurzelbereich der Straßenbäume. Aufgrund des leider um-sich-greifenden diesbezüglichen Fehlverhaltens ahnden wir als Ordnungsbehörde in unserer Gemeinde auch solche Verstöße. An einigen Straßen wird auch mit Schildern auf das richtige Parken hingewiesen.

Dies soll unsere vorhandenen Straßenbäume schützen und auch die 250 im vorigen Jahr neugepflanzten. Denn damit wir auch in den kommenden Jahren von frischer Luft, Schattenwurf und Verdunstungskühle profitieren, hat die Gemeinde 2023 ein umfangreiches Pflanzprogramm gestartet. Trockenphasen und auch Schädlingsbefall setzen so manchem Baum erheblich zu. Baumlücken entstanden, die es zu schließen gilt. Auch in diesem Jahr wird das Pflanzprogramm mit rund 270 weiteren Bäumen fortgesetzt werden.

–kat–

„Unser Bauhof – ein starkes Team“

Aktuell sind 18 Mitarbeiter auf dem Bauhof für unser Doppeldorf tätig. Sie sind für vielfältige Aufgaben auf öffentlichen Straßen und Plätzen innerhalb der Gemeinde verantwortlich. Ein Schwerpunkt ist vor allem die Grün- und Baumpflege aber auch die Straßenunterhaltung, das Sicherstellen von Verkehrssicherungspflichten, Unterstützung bei Baumaßnahmen oder Hilfestellung bei Feuerwehreinsätzen gehören zu den täglichen Aufgaben der Kolleg*innen.

Dafür haben wir Kollegen aus unterschiedlichsten Gewerken im Team, so z.B. Gala-Bauer, Gärtner, Straßen-, Geräte- und Platzwart.

Zur **Straßen- und Wegeunterhaltung** gehören unter anderem wöchentliche und monatliche Streckenkontrollen von ca. 100km Straßen und Gehwegen, Reparaturarbeiten, Anlegen und Pflegen von Entwässerungsmulden, Stellen von Pollern, Reinigen von Straßenabläufen, Profilieren von unbefestigten Straßen, Setzen und Reinigen von Straßen- und Verkehrsschildern sowie Umsetzung verkehrsrechtlicher An- und Abordnungen.

Unter der Kategorie **Baumschnitt- und pflege** realisieren wir die jährliche Baumkontrolle von ca. 12000 Bäumen (ohne Wald und Pachtgrundstücke) in Eigenregie, die Bewässerung, Entfernung von Wasserreißern, Nachpflanzungen, Entsorgung von Laub, Gartenabfällen und Holz. Wir übernehmen Pflegeschnitte, Totholzentfernung und Fällung von Bäumen, die Erziehungspflege an Jungbäumen, das Stubben fräsen und Sicherungs- und Düngemaßnahmen an Bäumen.

In den **Grünanlagen** mähen wir die Grünflächen, häckseln das Schnittgut und Mulchen die Grünflächen. Des Weiteren kommen dazu die Gehölzschnitte, Unkrautbeseitigung und Neupflanzungen sowie das Nachpflanzen und das Anlegen und Pflegen von Rabatten.

Zu den **Allgemeinen Arbeiten** des Bauhofes gehören unter anderem die wöchentliche Müllentsorgung und das Setzen von öffentlichen Mülleimern aber auch Renovierungsarbeiten, Spielplatzkontrollen und Reparaturarbeiten an 8 öffentlichen Spielplätzen sowie teilweise Aufbau von Spielgeräten. Des Weiteren führen wir den Sandwechsel auf Spielplätzen aus und kümmern uns um Veranstaltungsvor- und nacharbeiten, Vor- und Nachbereitung der Strandbadsaison, Wartung/Pflege des Fuhrparks und der technischen Geräte aus dem Bauhof, die Plakatierung im Ort oder Zimmerer-, Schlosser- oder Abrissarbeiten.

Unser Gerätewart kümmert sich vorrangig um die Einsatzvor- und nachbereitung der **Feuerwehr** und die Wartung/Prüfung der Feuerwehrtechnik. Hier unterstützen die Bauhofkolleg*innen nach Sturmereignissen, bei Ölspurbeseitigungen oder beim Thema Katastrophenschutz. Aktuell haben wir 5 Bauhofkollegen mit voller Befähigung für den Einsatzdienst der Feuerwehr. Dies wird benötigt um die Stärke einer Staffel für die Erfüllung der Vorgaben des Brand- und Katastrophenschutzgesetzes Brandenburg zu gewährleisten.

Außerdem kümmern wir uns um die **Sportplatzpflege** und die Linierung des Rasenplatzes für anstehende Fußballturniere, um die Pflege der Laufbahn mit Schlepp- und Striegeltechnik sowie die Pflege des Kunstrasenplatzes mit Schlepptechnik.

Im Winter rüsten wir unsere Winterdienstfahrzeuge um und räumen und streuen maschinell und manuell die Straßen und Gehwege vom Schnee. Dazu gehören dann auch Kontrollfahrten, die Teilnahme an Rufbereitschaft sowie die Dokumentation der Winterdiensteinsätze bzgl. der Einhaltung der Verkehrssicherungspflichten.

Für alle aufgeführten Tätigkeiten verwenden wir meist unsere eigene Technik, die wir stets erweitern und unserem Aufgabenfeld anpassen. Der Umfang der Arbeiten steigt ständig, aber wir haben großen Spaß an unserer Arbeit und für den Ort. *Tim Hilsing, Bauhofleiter*

● *Das Team der Bauhofmitarbeiter auf seinem Betriebsgelände Am Fuchsbau im Eggersdorfer Gewerbegebiet.*

Foto: K. Brandau



● *Der Bauhof bei seiner „Müllrunde“. Zweimal wöchentlich werden alle Papierkörbe der Gemeinde geleert.*

Foto: K. Brandau



Das Gemeindewappen,

das den Zusammenschluss und die Zusammengehörigkeit unserer beiden Orte symbolisiert, wurde nach eingehenden Diskussionen über Farbe und Gestaltung in der Ausführung durch Wolfgang Parschau am 14.12.1995 von den Gemeindevertretern bestätigt.

Das Ministerium des Innern des Landes Brandenburg erteilte am 16. Januar 1996 der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf die Genehmigung zur Führung eines Wappens und einer Flagge.

Auszug aus dem Gutachten für Wappen und Flagge der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf vom 10. Oktober 1995, das vom Brandenburgischen Landeshauptarchiv in Potsdam erstellt wurde:

Wappenbeschreibung:

Geteilt durch einen silbernen Göpel; vorne in Rot ein goldener Schlüssel, hinten in Blau ein halber golden bewehrter, silberner Steinbock, unten grün, belegt mit einem silbernen Stern

Erläuterung

Die amtsfreie Gemeinde wurde mit Wirkung vom 5. Dez. 1993 durch Zusammenschluss von Petershagen und Eggersdorf gebildet.

Petershagen, urkundlich zuerst 1367 genannt..., befand sich nach Aussage des Landbuches der Mark Brandenburg von 1375...10 Jahre davor, also 1366 in der Hand eines Busse Glutzer. Diese Familie soll einen Steinbock im Wappen geführt haben.

Die Kirchgemeinde besaß aus der Vorgängerkirche eine Wetterfahne mit den Initialen des damaligen Patrons und Gutsherren, eines Reichsgrafen von Schwerin zu Altlandsberg, der Jahreszahl 1702 sowie dem Abbild eines Schlüssels. Dabei soll es sich um den Erbkämmererschlüssel des Grafen handeln. Jedenfalls hat die Gemeinde ab 1848 Stern und Schlüssel im Siegel und mit Genehmigung des Preussischen Staatsministeriums vom 11. Okt. 1934 auch im Wappen geführt: gespalten von Gold und Rot, vorn ein roter Stern, hinten ein goldener Schlüssel.

Eggersdorf, um 1323 als Ecbrechtendorf erwähnt, befand sich seit 1333 bis 1660 im Besitz einer Strausberger und Berliner Bürgerfamilie Trebus, für die A. Giertz (a. a. O. Teil 1, S. 584) für 1461 ein Wappensiegel nachweist, das vorn eine Armbrust über einer Kugel, hinten das Vorderteil eines schreitenden Steinbocks zeigt. Giertz (a. a. O. Teil 1, S. 584) schreibt um die Jahrhundertwende von dem „erst jungen Dorfsiegel“. Es ist äußerst wahrscheinlich, dass der historisch stark interessierte Alexander Giertz, seit 1890 Hilfsprediger und 1899 bis 1910 Pastor in Petershagen und dem Filial Eggersdorf auch die Anregung für beide Ortssiegel gegeben hat.

Die nach Aussage des Landrates des Kreises Niederbarnim von 1934 bereits geführte farbige Wappenfassung für Eggersdorf hat allerdings nie ministerielle Genehmigung erfahren. Ursache dürfte ein heraldischer Farbfehler gewesen sein: In Blau über goldenem Stern ein roter Steinbock. So blieb es bis in die ersten Jahre nach dem 2. Weltkrieg beim Wappensiegel.

Für die vereinigte Gemeinde wurde nunmehr ein kombiniertes Wappen geschaffen, das die Elemente der Vorgängerwappen vereint.

Flaggenbeschreibung:

Die Flagge ist weiß und hat - bei Aufhängung an einem Querholz - beiderseits einen eingerückten schmalen Farbstreifen, links blau, rechts rot. Das Gemeindewappen steht in der Mitte.



Unser Ort zeigt Flagge

Fahnen wehen im Doppeldorf

Seit 2020 stehen Fahnenmasten im Ortszentrum Eggersdorf. Auch am Rathaus wehen die Europa-, Bundes-, Landes- und Gemeindeflagge. Während diese dauerhaft zu sehen sind, wird an den Fahnenmasten, die an der Karl-Marx-Straße/Ecke Mühlenstraße aufgestellt wurden, vor allem zu festgelegten Tagen geflaggt und beim Besuch aus einer Partnergemeinde. Darüber hinaus kann der Bürgermeister weitere Anlässe festlegen, an denen die Gemeindeflagge gehisst wird. Bei gegebenem Anlass können die Flaggen mit Trauerflor versehen werden.

Ordnet das Innenministerium Brandenburg eine Beflaggung an, schließt sich die Gemeinde dieser an.

Die Mitglieder des Hauptausschusses haben am 18.08.2020 in ihrer Sitzung den „Beschluss über Beflaggung und Anlassbeflaggung“ gefasst, der ausführlich das Procedere darlegt. Am 03. Oktober 2020 zum Tag der Deutschen Einheit wehten die Flaggen erstmals.

Seit 1996 besitzt die Gemeinde bereits das Recht, eine Flagge als Hoheitszeichen zu führen. Interessierten Einwohnern des Ortes ist ebenfalls möglich, die Gemeindefahne zu hissen. Ein würdevoller Umgang mit ihr sei dabei geboten. Diese Flagge kann in allen handelsüblichen Formaten von den dazu berechtigten Händlern erworben werden. Diese können im Rathaus erfragt werden.

Anlässe der Beflaggung:

- **27.01.** Tag des Gedenkens der Opfer des Nationalsozialismus
- **11.03.** Nationaler Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt
- **01.05.** Tag der Arbeit
- **08.05.** Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus und der Beendigung des Zweiten Weltkrieges in Europa
- **09.05.** Europatag
- **23.05.** Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes
- **15.06.** Nationaler Veteranentag
- **17.06.** Jahrestag des 17. Juni 1953
- **20.06.** Gedenktag für die Opfer von Flucht und Vertreibung
- **20.07.** Jahrestag des 20. Juli 1944
- **1. So im Sept.** Tag der Heimat
- **03.10.** Tag der Deutschen Einheit
- **2. So vor dem 1. Advent** Volkstrauertag
- An den Tagen allgemeiner Wahlen
- Besuch einer Partnergemeinde

• Zu bestimmten Anlässen, wie hier erstmals am 03.10. 2020, wehen nun die vier Flaggen im Ort. Foto: K. Brandau



AUTOSERVICE**NUK KFZ-Meisterbetrieb GmbH**

Elektrik, Klimageservice, Mechanik,
Karosserie, TÜV/AU
Bruchmühler Str. 26,
15370 Petershagen
Tel. 033439/17744
E-Mail: mail@nuk-kfz-petershagen.de

BAUEN UND WOHNEN**Elektroinstallation Herm-Elektrik
Fred Hermann**

Grenzstraße 61, 15345 Eggersdorf
Tel./Fax: 03341/48223,
Funk: 0171/7716048

Höfert GmbH**Garten-, Landschafts-, Sport-
platzbau**

Eggersdorfer Weg 10/11
15345 Eggersdorf
Tel. 03341/ 473 491
www.galabau-hoefert.de
info@galabau-hoefert.de

HSE-Anlagenbau**Heizung, Wartungsservice,
Solaranlagen, Wärmepumpen,
Holzvergaser u. Pelletheizungen**

Karl-Liebknecht-Straße 53
15345 Eggersdorf
Tel.: 03341/48222,
Fax: 03341/473478,
www.hse-anlagenbau.de
E-Mail: info@hse-anlagenbau.de

* Sie möchten monatlich in der Ortszeitung inserieren? Wenden Sie sich gern an Frau Schäfer in unserem Sekretariat des Rathauses: 03341/4149-0

Tucholke & Sohn GmbH**Heizung, Sanitär, Solaranlagen,
Wärmepumpen, Holzvergaser und
Pelletheizungen, altersgerechter
Badumbau**

Am Fuchsbau 11, 15345 Eggersdorf
Tel.: 03341/48103,
Funk: 0171/6403559
www.tucholke.de,
E-Mail: info@tucholke.de

**Malerfachbetrieb A. Frede
Maler- und Lackierermeister**

Dr.-Manasse-Str. 48, 15370 Petershagen
Tel./Fax: 033439/53677
Mobil: 0172/3099662
e-mail: info@malerfachbetrieb-frede.de
www.malerfachbetrieb-frede.de

Malermeister Polenz GmbH

Karlstraße 7, 15370 Petershagen
Funk: 0172/3103618,
Tel. Büro: 033439-16988
E-Mail: tobias.polenz@gmx.de
www.malermeister-polenz.de

**Greiff Sonnenschutztechnik
Michael Greiff, Rollladen- und
Jalousiebaumeister**

Berliner Str. 29, 15562 Rüdersdorf
Funk: 0172/8882515
E-Mail:
info@greiff-sonnenschutztechnik.de
www.greiff-sonnenschutztechnik.de

Tischlerei Christian Dinter

Schenkendorfstraße 7,
15370 Petershagen
Tel.: 033439/80511,
Fax.: 033439/80512
www.tischlerei-dinter.de
E-Mail: e-mail@tischlerei-dinter.de

DIENSTLEISTUNGEN**Polsterei J. Wielsch,
Raumausstatter**

Aufbereitung & Neubezug von
Polstermöbeln, Neuanfertigung
Andreas-Hofer-Str. 107 a,
15370 Petershagen
Tel. 033439/146366,
Funk: 0176/67752361
E-Mail: polstereiwielsch@t-online.de

TASTOMAT GmbH

15344 Strausberg
Tel. 03341/41660
info@tastomat.de
www.tastomat.de

STEUERBERATUNG/BUCHFÜHRUNG**Lohnsteuerhilfeverein HILO e.V.**

Beratungsstellenleiterin Gitta Prenzlau
Karl-Liebknecht-Str. 9, 15345 Eggersdorf
Tel.: 03341/47 65 73
E-Mail: gitta.prenzlau@hilo.de
www.hilo.de/494930

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

Marco Warnecke
Ulmenallee 8 a, 15345 Eggersdorf
Tel.: 03341/3570114
E-Mail: marco.warnecke@vlh.de
www.lohn-steuer.info

VERMESSUNGEN**Vermessungsbüro Udo Kracke**

Öffentlich bestellter Vermessungs-
ingenieur
Klosterstr. 21, 15345 Altlandsberg
Tel. 033438/61877,
Fax: 033438/61878
E-Mail: info@vermessung-kracke.de
www.vermessung-kracke.de

● *Blick auf den Bauhof in Eggersdorf-Süd.*

Foto: K. Brandau



A

B

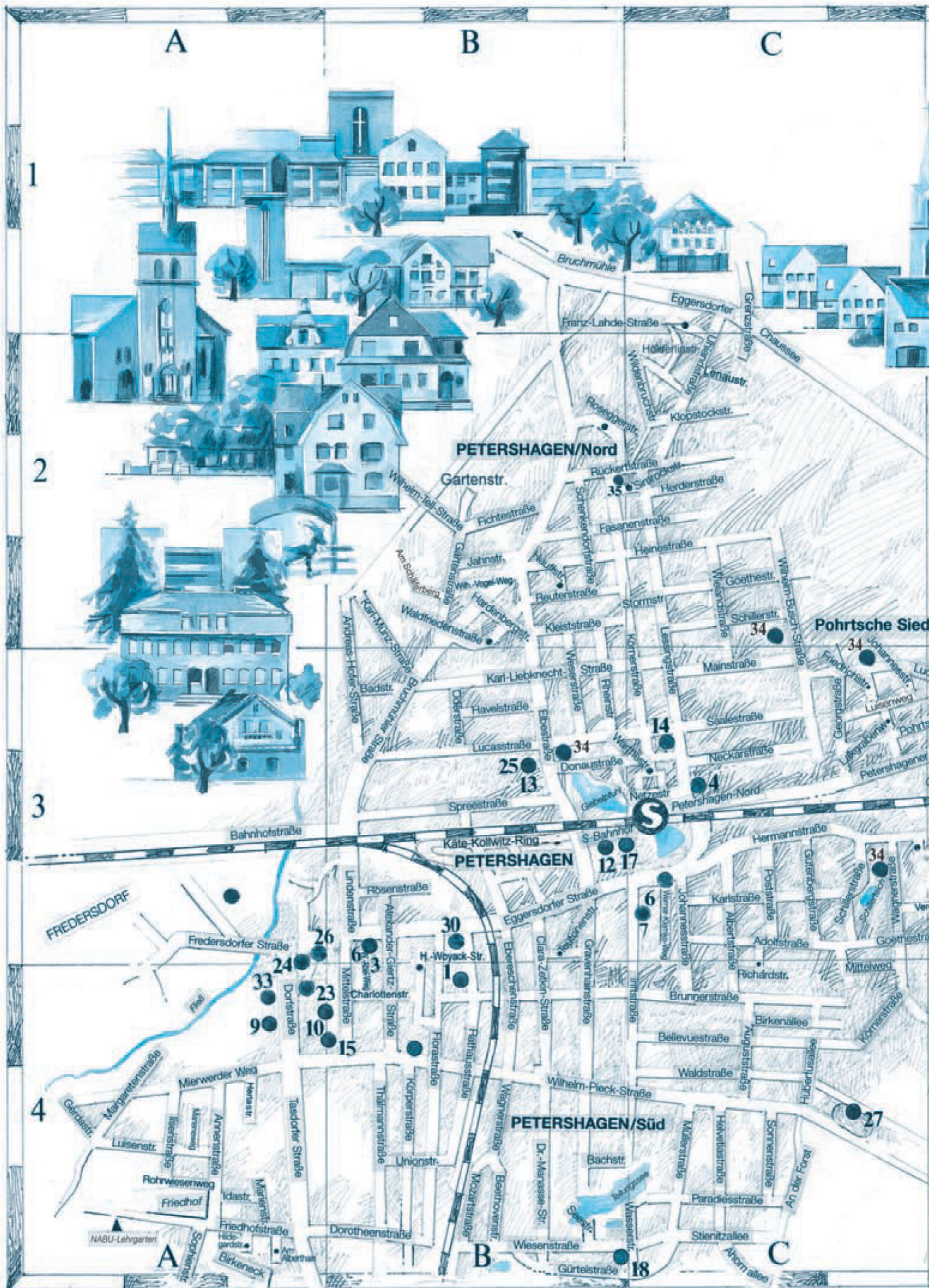
C

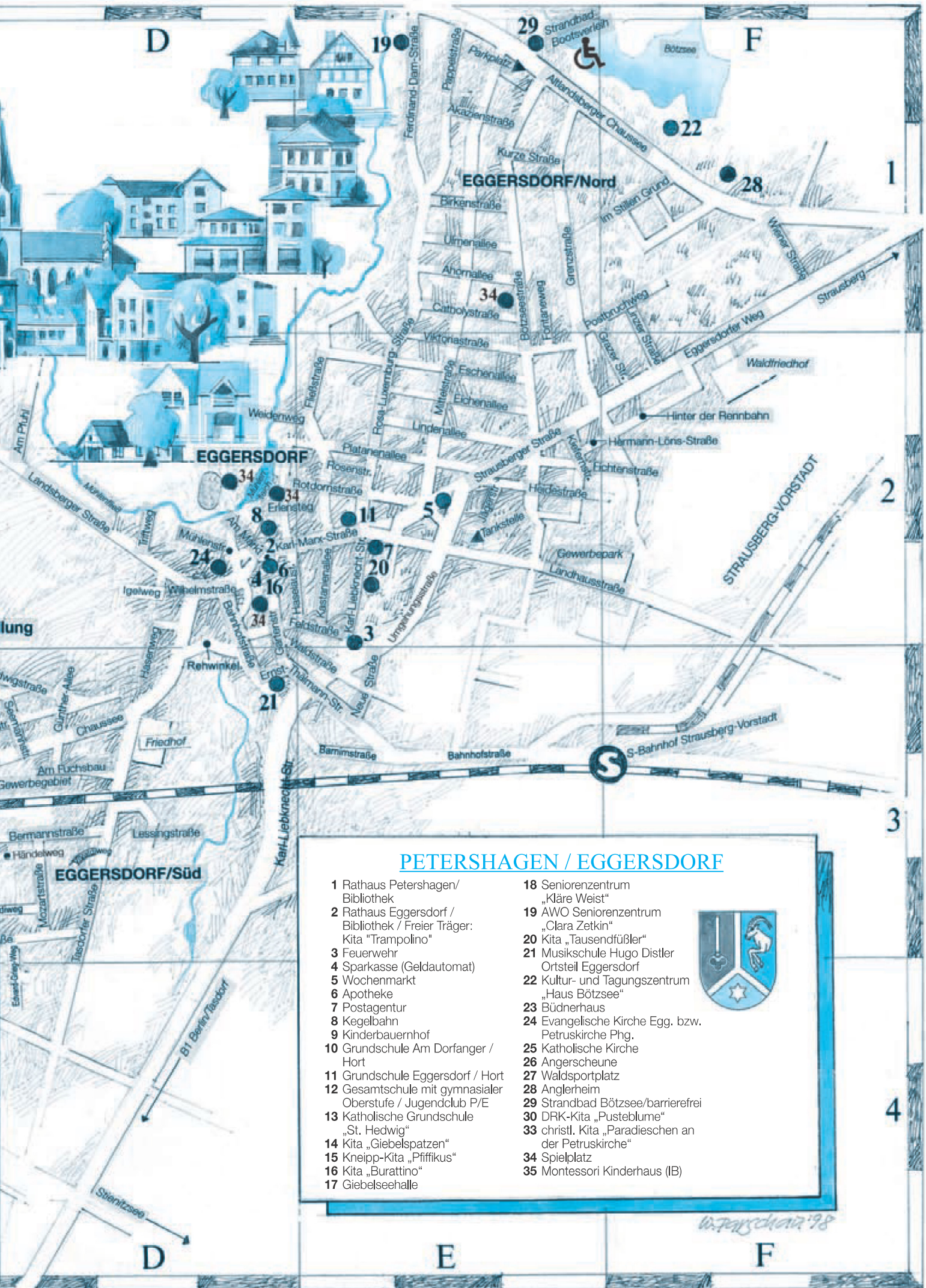
1

2

3

4





Ortsteil Petershagen

Adolfstraße C 3
 Ahornallee C 4
 Albertstraße C 3-4
 Alexander-Giertz-Str. B 3-4
 Am Alberthain B 3
 Am Schäferberg B 2
 An der Forst C 4
 Andreas-Hofer-Straße B 2-3
 Annenstraße A 4
 Auguststraße C 4
 Bachstraße B 4
 Badstraße A 3
 Bahnhofstraße A 3
 Beethovenstraße B 4
 Bellevuestraße C 4
 Birkenallee C 4
 Birkenneck A 4
 (zu Fredersdorf-Vogelsdorf)
 Bruchmühler Straße B 2-3
 Brunnerstraße BC 3
 Charlottenstraße B 4
 Clara-Zetkin-Straße B 3-4
 Donaustraße BC 3
 Dorfstraße A 4
 Dorotheenstraße B 4
 Dr.-Manasse-Str. B 4
 Ebereschenstraße B 3-4
 Eggersdorfer Chaussee BC 1
 Eggersdorfer Straße BC 3
 Elbestraße B 2-3-4
 Fasanenstraße BC 2
 Fichtestraße B 2
 Florastraße B 3-4
 Franz-Lahde-Straße C 2
 Fredersdorfer Straße A 3
 Friedhofstraße A 4
 Gartenstraße B 2
 Gerdastraße A 4
 Goethestraße C 2
 Gravenhainstraße B 3-4
 Grenzstraße C 1-2
 Gürtelstraße BC 4
 Gutenbergstraße C 3
 Hardenbergstraße B 2
 Hauffstraße B 2
 Havelstraße B 3
 Heinestraße BC 2
 Helvetiastraße C 4
 Herderstraße C 2
 Hermannstraße C 3
 Hermann-Woyack-Str. B 3-4
 Hildegardstr. A 4
 Hertastr. A 4
 Hölderlinstraße C 2
 Hubertusallee C 4
 Idastraße A 4
 Ilsenstraße A 4
 Jahnstraße B 2
 Johannesstraße B 3-4
 Käthe-Kollwitz-Ring B 3

Karl-Liebknecht-Str. BC 3
 Karl-Münz-Straße B 2-3
 Karlstraße C 3
 Kleiststraße B 2
 Klopstockstraße C 2
 Körnerstraße BC 2-3
 Körperstraße B 4
 Lenaustraße C 2
 Lessingstraße C 2-3
 Lindenstraße AB 3
 Lucasstraße BC 3
 Luisenstraße A 4
 Mainstraße C 3
 Margaretenstraße A 4
 Marleneweg A 4
 Marienstraße A 4
 Mierwerder Weg A 4
 Mittelstraße B 4
 Mozartstraße B 4
 Müllerstraße C 4
 Neckarstraße C 3
 Netzestraße C 2
 Oderstraße B 3
 Paradiesstraße C 4
 Poststraße C 3
 Rathausstraße B 3-4
 Reuterstraße B 2
 Rheinstraße B 2-3
 Richardstraße C 4
 Rohrwiesenweg A 4
 Roseggerstraße B 2
 Rosenstraße B 3
 Rosenwinkel B 3
 Rückertstraße BC 2
 Saalestraße C 3
 Schenkendorfstraße B 2
 Schillerstraße C 2
 Seestraße B 4
 Simrockstraße C 2
 Sonnenstraße C 4
 Sophienstraße A 4
 Spreestraße B 3
 Stienitzallee C 4
 Stormstraße C 2
 Tasdorfer Straße A 4
 Teutonenstraße B 3
 Thälmannstraße B 4
 Triftstraße C 3-4
 Uhlandstraße C 1-2
 Unionstraße B 4
 Wagnerstraße B 4
 Waldfriedenstraße B 2
 Waldstraße C 4
 Warthestraße C 3
 Wasserstraße BC 4
 Werner-Klemke-Weg C 3
 Weserstraße B 2-3
 Wielandstraße C 2-3
 Wiesenstraße BC 4
 Wildenbruchstraße C 2
 Wilhelm-Abel-Weg B 4

Wilhelm-Busch-Str. C 2-3
 Wilhelm-Pieck-Straße BC 4
 Wilhelm-Tell-Straße B 2
 Wilhelm-Vogel-Weg B 2

Ortsteil Eggersdorf

Ahornallee E 1
 Akazienstraße E 1
 Altlandsberger Chaussee EF 1
 Am Fuchsbau D 3
 Am Markt D 2
 Am Pfuhl D 2
 Bahnhofstraße D 2-3
 Barnimstraße E 3
 Bermannstraße CD 3
 Birkenstraße E 1
 Bötzeestraße E 1-2
 Catholystraße E 1
 Edvard-Grieg-Weg D 3
 Eggersdorfer Weg F 1-2
 Eichenallee E 2
 Erlensteg D 2
 Ernst-Thälmann-Str. E 3
 Eschenallee E 2
 Feldstraße DE 2
 Ferdinand-Dam-Straße E 1
 Fichtenstraße EF 2
 Fließstraße E 1-2
 Fontaneweg E 1
 Friedrichstraße C 3
 Gartenstraße D 2
 Georgstraße C 3
 Goethestraße CD 3
 Grazer Straße E 2
 Grenzstraße E 1-2
 Günther-Allee D 3
 Händelweg D 3
 Haselaustraße D 2
 Hasenweg D 2-3
 Heidestraße E 2
 Hermann-Löns-Straße E 2
 Hinter der Rennbahn F 2
 Igelweg D 2
 Jägerstraße E 2
 Johannesstraße B 3

Karl-Liebknecht-Str. E 2-3
 Karl-Marx-Straße DE 2
 Kastanienallee E 2
 Kiefernstraße E 2
 Körnerstraße C 4
 Kurze Straße E 1
 Lakgrabenweg C 3
 Landhausstraße EF 2
 Landsberger Straße DC 2
 Lessingstraße D 3
 Lindenallee E 2
 Linzer Straße F 1-2
 Ludwigstraße CD 3
 Luisenweg CD 3
 Mittelstraße E 1-2
 Mittelweg C 4
 Mozartstraße CD 3
 Mühlenstraße D 2
 Neue Straße E 3
 Pappelstraße E 1
 Petershagener Chaussee CD 3
 Platanenallee E 2
 Pohrtstraße CD 3
 Postbruchweg F 1
 Rehwinkel D 3
 Rosa-Luxemburg-Straße E 1-2
 Rosenstraße E 2
 Rotdornstraße E 2
 Schenkendorfstraße C 3
 Schillerstraße C 3
 Seemannstraße D 3
 Stiller Grund F 1
 Strausberger Straße E 2
 Tasdorfer Straße D 3-4
 Triftweg D 2
 Ulmenallee E 1
 Verdiweg D 3
 Viktoriastraße E 2
 Vivaldiweg D 3
 Wagnerstraße C 3
 Waldstraße E 3
 Weidenweg D 2
 Wiener Straße F 1
 Wilhelmstraße D 2

Spielplätze in der Gemeinde

- Bötzeestraße, Egg.
- Boulderanlage, Karl-Marx-Straße Egg.
- Mühlenteich, Karl-Marx-Straße, Egg.
- Naturlehrpfad, hinterm Mühlenteich im Eichenwald, Egg.
- Försterpark, Am Markt Egg.
- Schnelle Holzwürmer, Friedrichstr. Egg.
- Strandbad, Egg. (Okt.-April)
- Hölderlinstraße, Phg.
- Schillerteich, Schillerstraße, Phg.
- Spielplatz am Giebelsee, Elbestr./Lucasstr., Phg.
- Spielplatz Wilhelm-Busch-Straße/Ludwigstr., Phg.
- Mümmelmann, Kinderbauernhof, Dorfstr. 33, Phg.

www.doppeldorf.de/Ortsporträt finden Sie die Übersicht.

Barrierefreies Strandbad mit Bootsverleih



Saison: Mitte Mai - Mitte September

Eine moderne Steganlage sowie ein Lift ermöglichen auch für Rollstuhlfahrer das Baden.

Eingang von der Altlandsberger Chaussee. Weitere Infos u.a. zu den Öffnungszeiten im Internet.

I. Tageskarten

Tageskarten berechtigen zur Nutzung der Einrichtungen des Bades am Tage des Erwerbs während der Regelöffnungszeiten

Tageskarte für Erwachsene:	5,50 €
Tageskarte für Erwachsene ermäßigt*:	3,50 €
Abendtarif ab 17 Uhr	3,00 €
Tageskarte für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr**:	2,00 €
Familienkarte A (1 Erwachsener mit bis zu 3 Kinder):	9,00 €
Familienkarte B (2 Erwachsene mit bis zu 3 Kinder):	12,00 €
10er Tageskarten für Erwachsene:	38,00 €
10er Tageskarten für Erwachsene, ermäßigt*	25,00 €
10er Tageskarten für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr**:	12,00 €

II. Saisonkarten

Online unter www.petershagen-eggersdorf.de/Freizeit

Saisonkarte für Erwachsene	50,00 €
Saisonkarte für Erwachsene ermäßigt*:	35,00 €
Saisonkarte für 1 Kind bis zum vollendeten 16. Lebensjahr**:	15,00 €

Bootsverleih

1 Stunde	10,00 €
3 Stunden	25,00 €

Stand-up-Paddel

1 Stunde	15,00 €
2 Stunden	25,00 €

Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr sowie Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit dem Merkzeichen „B“ im Ausweis sind von der Zahlung eines Entgeltes befreit.

* Ermäßigungen werden Auszubildenden, Studenten, Schwerbehinderten sowie Empfängern von ALG II, Grundsicherung und Sozialhilfe gewährt

** dieser Preis gilt auch für Jugendliche über 16 Jahren mit einem gültigen Schülerausweis



Gemeindebibliothek Petershagen/Eggersdorf



Die Gemeindebibliothek ist EINE Einrichtung mit zwei Standorten. Zusammen bieten wir Ihnen mehr als 35.000 Medien an. Dazu zählen Bücher, CDs, DVDs, Spiele, Zeitschriften, Tonie- und Edurino-Figuren. Zusätzlich bieten wir über die Onleihe MOL einen unabhängigen Bestand von digitalen Medien an. Hier finden Sie bequem, egal ob zu Hause oder unterwegs, eBooks, eAudios und ePaper zum Lesen und Streamen. Veranstaltungen wie Bibliothekseinführungen und Lesungen bieten wir für beide Ortsteile an. Als zusätzlicher Service befindet sich in Petershagen unsere Rückgabebox für beide Standorte. Hier können Sie die Medien außerhalb der Öffnungszeiten rund um die Uhr zurückgeben.

Natürlich sind wir auch im Internet präsent. Interessierte können dort neben den aktuellen Öffnungszeiten die Benutzungsbedingungen und Entgeltordnung nachlesen. Im Online-Katalog haben Sie die Möglichkeit, nach Medien zu suchen. Nutzer mit gültigem Ausweis können sich dort anmelden und Ihre Ausleihen selbst verwalten. Unter Aktuelles finden sich Informationen zu Veranstaltungen, Ausstellungen und Sonderöffnungszeiten.

Die größere Zweigstelle Eggersdorf befindet sich im Ortszentrum Eggersdorf. Gemütliche verschiedene Sitzbereiche laden zum Schmökern in Romanen unterschiedlicher Genres wie Humor, Krimis & Thriller und Fantasy ein. Im Kinderbereich lässt es sich prima auf einer Leseinsel verweilen. Kinder finden dort nach Altersgruppen sortierte und aufgestellte Medien: Bücher, CDs und DVDs und Spiele. Der Bereich mit Mangas für Kinder und Jugendliche ist 2025 erneut umfangreich erweitert worden! Als neues Angebot sind Graphic Novels, Comics für Erwachsene, hinzugekommen. Die Regionalzeitung MOZ kann während der Öffnungszeiten kostenfrei gelesen werden. Sachliteratur für Erwachsene ist nur in Eggersdorf verfügbar! Benutzer finden hier auch den PC zur Recherche im Bestand.

Die kleine, gemütliche Zweigstelle Petershagen finden Sie im Anbau des Rathauses Petershagen. Platzbedingt bieten wir hier für Erwachsene nur Romane, Hörbücher und eine kleine Auswahl an Zeitschriften an. Für Kinder finden sich neben Sachliteratur vielfältige Geschichten, Buchreihen, CDs, DVDs und ebenso Tonie- sowie Edurino-Figuren. Die Aufstellung wurde aktualisiert und um eine Erstleserecke ergänzt. Kleine Sitzhocker und ein Sessel laden zum Schmökern ein. Für Jugendliche gibt es hier eine kleine Auswahl an Romanen, die jedoch am Standort Eggersdorf etwas größer aufgestellt ist. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen regen Austausch zu Gelesenem und Leserwünschen! *Ihr Bibliotheks-Team*

„Haus Bötzsee“ (Kultur- und Tagungsstätte)

Altlandsberger Chaussee 81, 15345 Petershagen/Eggersdorf, Telefon: 03341/4149-222

Ansprechpartnerin: Jeannine Strohschneider

Die Kultur- und Tagungsstätte befindet sich unmittelbar am Bötzsee und verfügt über Seminarräume, Gästezimmer, Bungalows sowie über einen Garten mit Terrasse und eigenem Bootssteg. In direkter Nachbarschaft des Hauses Bötzsee liegen neben einem barrierefreien Strandbad außerdem Hotels und Gaststätten. Standort und Profil ermöglichen die Verknüpfung von Tourismus, Vereinsarbeit und künstlerischen Aktivitäten. Kultureller Schwerpunkt sind die Gartenkonzerte von Mai bis September. Musik von Liedermachern bis Jazz, Improvisationsfreude und Virtuosität der Künstler und nicht zuletzt der Garten in Seelage schaffen eine einzigartige Atmosphäre. Als Vereinshaus beherbergt es vom Drachenbootfreunde- und Kanuverein, Eggersdorfer Carnevalsclub, Kanuverein, über Funkamateure, Dorfmusikanten, bis zu Senioren alle Altersklassen. Weitere Vereine und Interessengruppen sind herzlich willkommen. Private Familienfeiern und ein kleiner Tagungsbetrieb ergänzen das umfangreiche Spektrum dieser Einrichtung.

Jeannine Strohschneider

Hotels und Gaststätten

Hotel „Blaufuchs“, Wilhelm-Pieck-Str. 42, OT Petershagen, 8 Zimmer, Tel.: 033439 / 911-0, www.blaufuchs.de

Hotel „Seeschloss“, Altlandsberger Chaussee 102, OT Eggersdorf, 20 Doppelzimmer, 4 Einzelzimmer, Tel.: 03341 / 48425, www.hotel-seeschloss.de

Seehotel „Villago“, Hotel, Gaststätte, Altlandsberger Ch. 88/89, OT Eggersdorf, 57 Zimmer, 2 Wellness-Suiten, Wellnessbereich mit Pool, Tel. 03341 / 304500, www.villago.de

„Landgasthof zum Mühlenteich“, Karl-Marx-Straße 32, OT Eggersdorf, 21 komfortable Gästezimmer, Hochzeitssuite, Tel.: 03341 / 4266-0, www.landgasthof.de

Gaststätte „Casa Romana“, Altlandsberger Chaussee 19, OT Eggersdorf, 5 Zimmer, Tel.: 03341 / 48113

Café Cremant, Bermannstr. 43, OT Eggersdorf, Tel.: 0174 / 9251062

Café Vanilla, Strausberger Str. 53, OT Eggersdorf

Café Winzig, Bahnhofstr. 51, OT Eggersdorf, Tel.: 03341 / 2074688, 015789114081, Kern-Öffnungszeiten: Fr.-So. 13–18 Uhr

Gaststätte „Kayser-Schnitzel“, Waldstraße 24 b, OT Petershagen, Tel.: 033439 / 51085, www.kayserschnitzel.de

Restaurant Madels, Dorfstraße 17, OT Petershagen, Tel.: 033439 / 144483, www.madels-restaurant.de

„Maiale Pezzato“ (Das gefleckte Schwein), Bötzeestr. 61, Eggersdorf, Tel.: 03341 / 48486

Imbiss:

Call a Pizza-Lieferservice, Am Markt 16, OT Eggersdorf, Tel.: 03341 / 42 07 75

„Dilan“, Lindenstraße 15, OT Petershagen

Munzur Döner Burger, Strausberger Str. 45, OT Eggersdorf

Ferienwohnungen

Pension am Fließ, Herr Buchwald, Ferdinand-Dam-Str. 36, Eggersdorf, Tel.: 03341/307922 oder 0172/3146441

Ferienhaus Heymann, Bötzeestr. 100, Eggersdorf, (2 Betten), Tel.: 03341/302560

Ferienhaus Raabe, Fichtenstr. 23, Eggersdorf, (3 Betten), Tel.: 03341/473506

Ferienwohnung Henke, Angelika, Spreestr. 32, 15370 Petershagen, 2 DZ, 1 EZ, Tel.: 033439/7231, 0174/8385734, E-Mail: heribert.henke@gmx.de

Hönemann, Margit, Grazer Str. 3, Eggersdorf, (4 Betten), Tel.: 03341/473507

Ferienwohnung im alten Kossätenhaus, Bahnhofstr. 50, Eggersdorf, Ansprechpartnerin: Wioletta Lasch, Tel. 0176/22746532, www.zum-alten-kossaetenhaus.de

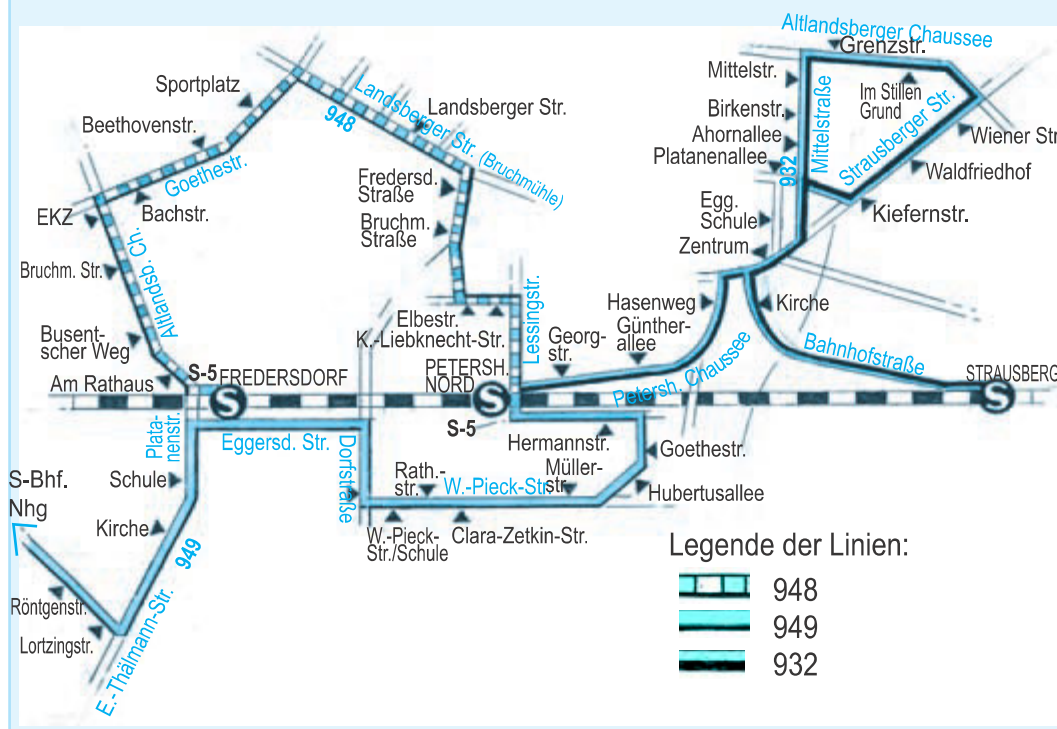
Ferienwohnung Fam. Steckel, Bermannstr. 35, 15345 Eggersdorf (2–4 Pers.), E-Mail: ferienhaussteckel@gmx.de

Ferienwohnung Frau Wronski, Güntherallee 5, 15345 Eggersdorf, Tel.: 03341/474618, www.fewo-wronski.de

Gästewohnung Fam. Macholl, Goethestr. 14, 15345 Eggersdorf, (3 Pers., max. 2 Aufbettungen mögl.) E-Mail: nordlichtaufuegen@gmx.de, Tel.: 03341/474491; 0176/61257511

Wenn Sie möchten, dass Ihre Ferienwohnung hier erscheint, wenden Sie sich bitte im Rathaus Eggersdorf an gewerbe@petershagen-eggersdorf.de.

Die Buslinien im Überblick:



► Buslinie **932** zwischen S-Bahnhof Petershagen und S-Bahnhof Strausberg über Eggersdorf Zentrum und Eggersdorf Nord

► Buslinie **948** zwischen S-Bahnhof Petershagen und S-Bahnhof Fredersdorf über Petershagen Nord und Bruchmühle im 20-Minuten-Takt,

► Linie **949** zwischen S-Bahnhof Petershagen, S-Bahnhof Fredersdorf und S-Bahnhof Neuenhagen über Eggersdorf Süd und Petershagen Süd im 20-Minuten-Takt,

► Rufbuslinie **R 933** im Zwei-Stunden-Takt zwischen S-Bf. Petershagen und Altlandsberg Markt

Die Fahrpläne können auch von der Homepage der Busverkehrsgesellschaft mobus Märkisch-Oderland Bus GmbH heruntergeladen werden (www.mo-bus.de).

Bauernvolk Eggersdorf e.V. www.bauernvolk.de.

Historisches Dorffest 14. Mai 2026

Am 14. Mai 2026 (Himmelfahrt) wird das 26. Historische Dorffest an der Fachwerkscheune im Gewerbegebiet Am Fuchsbau 5 in Eggersdorf zelebriert. Das beliebte Familienfest mit tausenden Besuchern jährlich zählt zu den identitätsstiftenden kulturellen Ereignissen in der Region. Unter dem Motto „Wo Geschichte am Gemütlichsten ist“ präsentieren knapp 75 Frauen, Männer und Kinder in historischen Gewändern zusammen mit Gastgruppen Episoden aus der Geschichte. Das Fest ist geprägt von Musik und Tanz, Schauspiel und Demonstrationen mittelalterlicher Bräuche. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei!

Halloweenspektakel 07. November 2026

Auch das Halloweenspektakel hat eine schon sehr lange Tradition im Doppeldorf, wir haben es vom Hort „geerbt“ und führen es seit 2017 auf dem Gelände an der Fachwerkscheune im Gewerbegebiet Am Fuchsbau 5 in Eggersdorf fort. Bauernvolk Eggersdorf und der Eggersdorfer Carneval Club (ECC) laden zum schaurig-schönen Halloweenspektakel ein. Der ECC wird Ausschnitte aus seinem Programm auf der Bühne präsentieren. Wir freuen uns auf viele phantasievoll kostümierte Besucher, denn das beste Kostüm wird prämiert. Es gibt einen Bastel- und Schminkstand für Kinder und für das leibliche Wohl wird auch gesorgt. Als Highlight wartet zum Abschluss eine Feuershow auf die Gäste. Der Eintritt ist frei!

Adventsmarkt 28. November 2026

Was vor einigen Jahren als Adventssingen am Samstag vor dem 1. Advent begonnen hat, ist inzwischen ein kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt. Es wird ein regionales Angebot an Geschenken für Jung und Alt geben. Kinder können kleine Geschenke selbst basteln. Umrahmt von einem Programm mit tanzenden Kindern und Live-Musik wird es ein gemütlicher Nachmittag im Schein der Kerzen und Feuerstellen. Es gibt Kaffee und Kuchen vom Kinderhilfeverein sowie Grillwurst, Pilzpfanne, Kartoffelpuffer und Getränke. Der Eintritt ist frei!

Andreas Lüders

Dorfsaal Petershagen-Eggersdorf e.V.

Die Mitglieder des 2006 gegründeten Vereins haben das Ziel, den denkmalgeschützten Dorfsaal in Petershagen wieder für die Öffentlichkeit nutzbar zu machen. Voraussetzung dafür ist die Sanierung des im Jahre 1903 erbauten Saales in der Dorfstraße 16 in Petershagen. 2013 sind 100.000 € mit Hilfe der Gemeinde und des Landes Brandenburg in die Dachsanierung geflossen. Durch Spenden und Eigenleistungen wurden 2015 die historischen Fenster zur Dorfstraße saniert und die Unterlagen für die 2018 erteilte Baugenehmigung erstellt. Seit 2020 ist die Gemeinde Eigentümer und führt die Sanierung fort. Zweck unseres Vereins ist die Förderung von Kultur und Denkmalschutz. Sie wollen im Verein mitarbeiten? (Kontakt siehe S. 34)

www.dorfsaal.com



Heimatkunde miterleben

Der „Verein für Heimatkunde zu Petershagen und Eggersdorf e.V.“ pflegt, nach Kräften und mit großer Unterstützung der Gemeinde, Dank dabei auch dem Bauhof, das 269 Jahre alte Büdnerhaus mit Nebenanlagen als seine Heimstätte auf dem historischen Dorfanger von Petershagen. In den 25 Jahren des Vereinsbestehens konnte es vor dem Verfall gerettet werden und präsentiert sich nun auf dem Dorfanger als anschaulicher Teil unserer Ortsgeschichte.

Dieses kleine, nun liebevoll gestaltete Museum, sowie Stall und Backofen, zeigen wir immer gerne auch zu öffentlichen Höhepunkten auf dem Dorfanger.

Obwohl frühe Ortsgeschichte, besitzt unser Büdnerhaus eine Internetseite (buednerhaus.de), auf der auch aktuelle Vereinsaktivitäten bzw. Öffnungszeiten vermerkt sind, so auch in unserem Schaukasten vor dem Büdnerhaus.

Zusätzlich haben wir eine kleine Sammlung („Damals war’s“) früherer Hausgeräte und Werkzeuge, die uns von Freunden und Einwohnern überlassen wurden, im ehemaligen Pferdestall eines benachbarten, bäuerlichen Dreiseitenhofs zusammengestellt.

Die Geschichte des Büdnerhauses und Episoden aus dem persönlichen Erleben im Doppeldorf sind von Vereinsmitgliedern und Mitbürgern in den drei Bändchen „Bausteine zur Heimatkunde“ aufgeschrieben; die Reihe wollen wir fortführen. Wer sich richtig in die Heimatgeschichte vertiefen möchte, sollte auf die „Bausteine zu einer Geschichte des Barnim sowie seiner Dörfer Petershagen und Eggersdorf“ des Pfarrers Alexander Giertz von 1905 zurückgreifen.

Mittlerweile haben wir nun den siebten thematischen Jahreskalender für das Jahr 2026 mit historischen Ansichten unseres Doppeldorfs gestaltet, nach den „goldenen Zwanzigern“ nun mit dem Folgejahrzehnt, den dreißiger Jahren des vorigen Jahrhunderts.

Viel Freude weiterhin gemeinsam bei der Heimatkunde!

Verein für Heimatkunde zu Petershagen und Eggersdorf e.V.

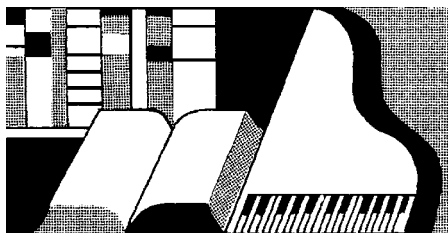
Angerscheune e.V.

Der Verein hat sich 2006 mit dem Ziel gegründet, die alte Küsterscheune, die ein eingetragenes Einzeldenkmal ist, vor dem Verfall zu retten und als eine soziokulturelle Begegnungsstätte zu nutzen. Mit Unterstützung des Landes, des Landkreises, der Gemeinde, Aktion Mensch und den außerordentlichen Eigenleistungen der Mitglieder entstand in unserem Doppeldorf eine niveauvolle Kultureinrichtung. Lesungen, Konzerte, Kabarett u.a. werden hier angeboten. Ein besonderes Anliegen des Vereins ist auch die Arbeit mit Kindern, z.B. während der Märchentage, mit unserem Partner „Jugend dirigiert“ gibt es gemeinsame Projekte für Kinder und Jugendliche. Jeden letzten Dienstag im Monat Angerscheunenfrühstück.

Auch als Standesamt und für die Ausrichtung privater Familienfeiern wird die Angerscheune gerne genutzt. An jedem zweiten Donnerstag im Monat ist Spielenachmittag. Englischkurse für Erwachsene und Kinder können hier besucht werden. Jeden Sonntag, außer an Feiertagen von 14.00 – 17.00 Uhr kann man sich hier bei Kaffee und Kuchen treffen.

Über die Unterstützung durch neue Mitglieder, vielleicht aktive „Neurentner“, würden wir uns freuen. (Kontakt s. S. 34)

Harald Wanzek, Angerscheune e.V.



Musikschulen im Doppeldorf Kreismusikschule Märkisch-Oderland

**Anerkannte Musikschule des Landes Brandenburg
Mitglied im VdMK**

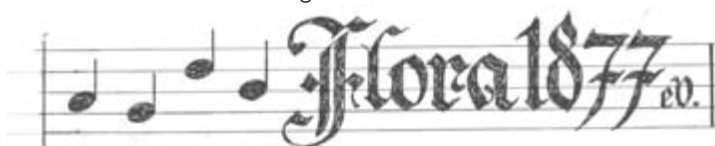
Die Kreismusikschule MOL (ist Mitglied im Verband der Musik- u. Kunstschulen Brandenburg e.V. (VdMK)) unterrichtet über 1700 Schüler an 72 Unterrichtsorten im gesamten Landkreis. Alle Lehrer haben in ihrem Fach einen Hochschul- oder vergleichbaren Berufsabschluss. Schüler der Musikschule haben Landes- bzw. Bundespreise in 25 verschiedenen Fachrichtungen bis zu ersten Preisen bei internationalen Musikwettbewerben erlangt. Aktuelle Konzerte und weitere Informationen finden Sie unter www.kreismusikschule-mol.de, Tel.: 03341/23702.

Musikschule „Hugo Distler“ e.V.

**Anerkannte Musikschule des Landes Brandenburg
Mitglied im VdMK**

Von den „ganz Kleinen“ bis zu den Erwachsenen. Wer mal ein Instrument beherrschen will, eine Gesangsausbildung wünscht, mit anderen musizieren oder tanzen möchte, der kann das bei uns mit viel Spaß und Freude unter der Anleitung von erfahrenen Musik- und Tanzpädagogen erlernen. Wir bieten neben der „normalen Ausbildung“, auch eine gezielte studienvorbereitende Ausbildung an. Der Saal der Musikschule kann für Veranstaltungen auch gemietet werden. Streichinstrumente, Blasinstrumente, Gesang, Keyboard/Klavier, Tanz, Malen, Chor, Kammermusik, Musikalische Früherziehung, Musikalische Grundausbildung - die Musikschule mit dem besonderen Profil.

Bahnhofstraße 39, 15345 Eggersdorf, Tel.: 03341/48472
Funk: 0176/22233616 – E-Mail: ms-hd@gmx.de,
www.musikschule-hugo-distler.de



Der Männergesangsverein „Flora 1877“ wurde am 7. Dezember 1877 in Petershagen gegründet und am 18. März 2002 von Karlheinz Parduhn zu neuem Leben erweckt. Derzeitiger Vorsitzender ist Reinhard Schöwe. Auftritte des Chores mit dem Dirigenten Matthias Deblitz in der Petruskirche Petershagen, beim Markt der Möglichkeiten, beim Frühlingskonzert in der Giebelseehalle und weiteren Veranstaltungen bereichern nun schon seit 23 Jahren das Musikleben im Doppeldorf und in der Region. Der Verein hat rund 25 aktive Mitglieder. An jedem Mittwoch treffen wir uns um 19.00 Uhr zum gemeinsamen Singen in der Giebelseehalle. Sangesfreudige Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Flora 1877 e.V.

Denkmalgeschützte Gebäude

Eggersdorf

- Backofen und Ladeneinrichtung der Brot- und Feinbäckerei, Altlandsberger Chaussee 5
- Doppelwohnhaus mit Hofgebäuden und Grundstückseinfriedung sowie Sühnekreuz, Bahnhofstr. 50/51
- Hofanlage mit Kolonistenwohnhaus und Stallscheune, Landsberger Str. 1
- Dorfkirche, Wilhelmstr./Mühlenstr.
- Grenzsteine, Barnimstr., Grenzstr./Ecke Altlandsberger Chaussee

Petershagen

- Schul- und Küsterhaus mit Nebengebäude, Dorfplatz 1
- Dorfkirche (Petruskirche), Dorfstr./Tasdorfer Str.
- Gasthof mit Saalanbau, Dorfstr. 17
- Bühnerhaus mit Stallgebäude, Dorfstr. 23 (Foto u. re.)
- Hofanlage mit Wohnhaus, Stall und Obstgarten, Dorfstr. 33-36 (Kinderbauernhof)
- Gemeindeschule, Dorfstr. 51/52
- Hofanlage mit Wohnhaus, Scheune und Stallgebäude, Dorfstr. 60
- Gedenkstein für Opfer des Faschismus (OdF), vor der Schule, Eggersdorfer Str.
- Gemeindeschule, Eggersdorfer Str. / Elbeistr. (Foto o.)
- Katholische Kirche St. Hubertus mit Pfarr- und Gemeindehaus, Elbeistr. 46/47
- Thälmannstr. 65/66, Wohnhaus mit Stallgebäude

Neue Denkmale

Die Denkmalliste des Landkreises Märkisch-Oderland wird fortlaufend aktualisiert. So wurde schon vor einigen Jahren dem Feuerwehrgebäude in Petershagen wegen zu starker An- und Umbauten der Denkmalstatus entzogen. Neu als Denkmal hinzugekommen sind hingegen die beiden gut erhaltenen Grenzsteine zwischen Unter- und Oberbarnim in Eggersdorf, der eine in der Altlandsberger Chaussee/Grenzstraße, der andere in der Barnimstraße. Ausdrücklich herausgestellt wurde der Denkmalwert des Petershagener Kirchhofs mit Einfriedung und Grabmal für Alexander Giertz sowie des Denkmals für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges an der Dorfkirche in Eggersdorf. Die jüngste Ergänzung bildet eine bemerkenswerte „Villa“ in der Petershagener Thälmannstraße 65/66. -hk-

- Die Villa in der Thälmannstr. 65/66

Foto: Archiv



Die Katholische Schule St. Hedwig stellt sich vor

Wir freuen uns – in diesem Jahr gibt es die St.-Hedwig-Schule bereits 33 Jahre.

Zirka 165 Schüler/innen lernen an unserer einzügigen Grundschule, dadurch wird eine sehr familiäre Atmosphäre möglich.

Über den katholischen und evangelischen Religionsunterricht hinaus verstehen wir es als unsere Aufgaben, im Schulalltag christliche Werteerziehung zu verwirklichen. Wir möchten zu ökumenischem Denken und Handeln anleiten und zu Toleranz gegenüber Andersgläubigen erziehen. Der Schulalltag wird ergänzt durch die Feiern kirchlicher Feste und durch die Pflege religiöser Bräuche.

Das Modell der flexiblen Eingangsstufe in Klasse 1 und 2 ermöglicht ein individuelles Lerntempo, um grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten zu sichern und für die Kinder einen bestmöglichen Start ins weitere Schulleben zu gewährleisten. Das Mitarbeiterteam des trägerinternen Hortes sichert eine verlässliche Betreuung in der Zeit von 6.45 Uhr bis 16.45 Uhr. Verschiedene Arbeitsgemeinschaften und Angebote vom Hort wie Theater, Chor, Fußball, Gartenzwerge, Holzwerkstatt... bereichern das Nachmittagsangebot.

In Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule erlernen alle Kinder ab der 5. Klasse im Rahmen des Projektes „Klasse Musik“ ein Blasinstrument.

Zum Ende des Schuljahres findet unser Kunst- und Kulturfest statt, dabei werden die vielen Ergebnisse aus Schule und Hort vorgestellt.

Profilgruppe der Katholischen Schule St. Hedwig

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe Petershagen

Die Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe Petershagen ist eine Schule an der sich Ihr Kind optimal entwickeln kann. Im Fokus der Schularbeit stehen selbstverantwortliches Lernen sowie eine intensive Berufs- und Studienorientierung. Die Bedingungen zum Lernen sind ein idealer Mix aus zeitgemäßen Unterrichtsräumen, neuen Lernformen sowie einem engagierten Lehrerteam. Davon profitiert Ihr Kind an der Gesamtschule Petershagen.

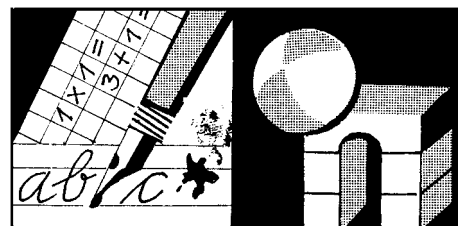
Die Vorteile der Gesamtschule im Überblick:

- Selbstverantwortliches Lernen
- Schwerpunkt Berufs- und Studienorientierung
- Klassen mit maximal 25 Schülerinnen und Schülern
- motivierte und engagierte Lehrkräfte
- Moderne Schulgebäude mit technisch aktuellen Fachräumen
- Digitalisierter Unterricht
- Online-Lernplattform
- Schulischer Ganztag mit Arbeitsgemeinschaften und Freizeitangeboten
- Frühzeitige Berufsorientierung
- Entwickeln sozialer Kompetenzen in verschiedenen Settings
- Ein Jahr mehr Zeit für das Abitur
- Start mit zweiter Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 11 (Spanisch) möglich
- DELE-Sprachdiplom (Spanisch) möglich

Bereits zum zweiten Mal in Folge erhielt die Gesamtschule die Auszeichnung „Schule mit hervorragender Berufs- und Studienorientierung“ vom Netzwerk Zukunft.

Außerdem trägt die Schule seit 2021 den Titel „Schule ohne Rassismus“.

A. Schmidt-Gabriel, Schulleiterin



Ein Ort für Kinder und Jugendliche zwischen ca. 12 und 20 Jahren: Jugendclub

In unserer Gemeinde gibt es im Ortsteil Petershagen einen Jugendclub. Er befindet sich in unmittelbarer Nähe der S5 Haltestelle Petershagen Nord. Im Jugendclub können sich Kinder und Jugendliche zwischen ca. 12 und 27 Jahren nach der Schule treffen, gemeinsam spielen - Billard, Tischtennis, Wii und PS5 - oder zusammen mit den dort beschäftigten Sozialpädagoginnen Wünsche und Ideen realisieren. Montag und Dienstag ist der Klub für Sechstklässler offen. Ab Mittwoch ab Klasse 7. Für die Kreativität stehen auch moderne 3D-Drucker bereit. Zu den Öffnungszeiten wird der Jugendcluballtag immer von Pädagogen begleitet. Außerhalb dieser Öffnungszeiten sind aktuell zwei Jugendgruppen eigenständig im Club aktiv.

Darüber hinaus können die Jugendlichen an verschiedenen Tagen zwei Sporthallen für Badminton, Fuß- und Volleyball nutzen.

Öffnungszeiten des Jugendclubs:

Montag 14-17 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 14-19 Uhr und Freitag von 15-21 Uhr (Änderungen bzw. Infos zu Veranstaltungen sind unter www.jugendimdoppeldorf.de abrufbar)

Kontaktdaten:

Jugendclub Petershagen/Eggersdorf, Elbestraße 1
15370 Petershagen/Eggersdorf

Ansprechpartner: Stephan Peters (0151/14105477)

Julian Quandt (0151/14141584),

(jugendklub@petershagen-eggersdorf.de)

Schulsozialarbeit an den Grundschulen

An den beiden staatlichen Grundschulen unserer Gemeinde besteht für Schüler und Eltern die Möglichkeit, Unterstützung durch unsere Schulsozialarbeiterinnen zu erhalten. Sie beraten und begleiten bei der Bewältigung des Schulalltages, bei Konflikten mit Freund*innen und Klassenkamerad*innen, bei Hilfebedarfen innerhalb der Familie und zur gelingenden Zusammenarbeit mit Schule und Hort.

Frau Göricke-Heinzig ist an der Grundschule Eggersdorf vor Ort und Frau Förtsch-Fabian in Petershagen an der Grundschule am Dorfanger.

Erreichbarkeit:

Frau Göricke-Heinzig (mobil 0151-50935637;

Mail: schulsozialarbeit-egg@petershagen-eggersdorf.de);

Frau Förtsch-Fabian (mobil 0151-15504256;

Mail: schulsozialarbeit-ptg@petershagen-eggersdorf.de)

„Familien- und kinderfreundliche Gemeinde“

In fünf kommunalen und fünf freien Kindertagesstätten werden die Kinder liebevoll betreut. Viele Traditionen, die unser Dorf zu bieten hat, gründen auf das Engagement unserer Kindereinrichtungen.

Hier wollen wir einige Kitas kurz vorstellen. Gern beraten Sie die Leiterinnen im persönlichen Gespräch. Die Adressen finden Sie auf Seite 32. Schauen Sie doch mal vorbei. Seit 2015 haben wir auch ein Bündnis für Familie mit vielfältigen Angeboten (www.familienbuenndnisdoppeldorf.wordpress.com)

Ihr Bürgermeister

Rulle



Unsere Kita liegt mitten im Herzen von Eggersdorf. In ruhiger, geschützter Lage finden Sie uns Am Markt des Ortszentrums und doch unmittelbar im Grünen.

Wir arbeiten nach dem Konzept des Situationsansatzes, das heißt, unsere pädagogische Arbeit geht von den sozialen und kulturellen Lebenssituationen der Kinder und ihrer Familien aus. (Grundlagen dabei sind die Schlüsselsituationen der Kinder.)

Das Wohl der Kinder steht für uns im Mittelpunkt. Wir trauen den Kindern zu, dass sie die für ihre Entwicklung notwendigen Schritte durch Eigenaktivität selbst vollziehen und begleiten sie auf diesem Weg.

Nach den drei Leitzielen des Situationsansatzes Autonomie, Solidarität und Kompetenz, fördern wir die Kinder mit sich selbst, mit anderen und mit der Situation/ Sache gut zurecht zu kommen.

Wir haben viel Platz zum Spielen, Toben, und Zurückziehen. Unser Haus ist ausgestattet und vielen Spielmöglichkeiten, interessanten Bildungsinselfen und wird durch Lernwerkstätten ergänzt. In den wöchentlichen, gruppenübergreifenden Projekten werden alle Bildungsbereiche aufgegriffen. Durch vielseitige Betätigungsfelder sichern wir eine optimale Entwicklung bis zum Übergang in die Schule.

Jedes Kind ist etwas Besonderes. Wir unterstützen diesen individuellen Bildungsweg, erstellen für jedes Kind ein Entwicklungsportfolio und planen unser pädagogisches Handeln dementsprechend.

Unsere wichtigsten Partner sind die Eltern. Wir informieren Sie über die Entwicklung ihres Kindes und bleiben im stetigen Austausch. Ihre Mitwirkung ist unerlässlich.

Wir gestalten die Eingewöhnungsphase individuell in Absprache mit den Eltern und nach den Bedürfnissen des Kindes. (Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.)

Unsere Kita ist eine von 5 Konsultationskitas in MOL, die sich im Besonderen für die Qualifikation des Fachkräftenachwuchses engagiert. Wir übernehmen für das Thema „Ausbildung in der Praxis“ und auch zu anderen Themen Beratungsaufgaben für andere Einrichtungen und Fachschulen.



Willkommen bei den „Giebelspatzen“

Jedes Lernen hier und heute hat eine Wirkung auf morgen und übermorgen!

Die Kita Giebelspatzen finden Sie ganz in der Nähe des Bahnhofs Petershagen.

In unserer Kita spielen, lachen und lernen 95 Kinder im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt, sie werden hierbei von 15 pädagogischen Fach- und 3 technischen Kräften unterstützt und begleitet.

Unser Haus ist von einem eigenen, sehr schönen und großen Außengelände umgeben und bietet auch innen viel Platz

mit einem großzügigen und attraktiven Raumangebot. In allen Räumen haben die Kinder Gelegenheit zum Forschen, Bauen, für Rollenspiele, ihre Kreativität auszuleben und noch vieles mehr. Die großzügige Ausstattung bietet eine Fülle pädagogischer Möglichkeiten, die auf die Bedürfnisse aller Kinder ausgerichtet sind. Ein großer Spielflur bietet den Krippenkindern zusätzliche Spielfläche und gruppenübergreifende Kontakte.

Um den Kindern die Orientierung und Zugehörigkeit zu erleichtern, arbeiten wir im Krippenbereich in altershomogenen Gruppen, mit festen Bezugserziehern.

Im Kitabereich arbeiten wir nach dem offenen Konzept, mit ebenso festen Bezugserzieherinnen. Dennoch haben die Kinder die Möglichkeit frei zwischen den Kolleginnen zu entscheiden, z.B. mit wem möchte ich meinen Geburtstag feiern, wem möchte ich etwas Vertrauensvolles mitteilen, oder wer soll heute mein Spielpartner sein? Ein achtsamer, liebevoller und partnerschaftlicher Umgang der Erzieher untereinander und den Kindern und Eltern gegenüber schafft eine Atmosphäre, in der wir einen demokratischen Erziehungsstil leben, an dem sich alle orientieren können.

Kinder sind kleine Menschen mit eigenen Persönlichkeiten. Sie haben Gefühle, Schwächen, Ängste, Probleme, Träume und Phantasien. Wir als Fachkräfte versuchen daher, den Kindern eine Atmosphäre zu schaffen, in der sie sich geborgen und sicher fühlen.

In unserer Kita bietet der Träger eine Ganztagsversorgung, die Frühstück, Vesper und Getränkeversorgung umfasst. Die Mittagversorgung findet über einen Anbieter statt, hierzu schließen die Eltern einen separaten Vertrag. Das Frühstück und Vesper wird von unseren technischen Kräften altersentsprechend zu- bzw. vorbereitet. Im Sinne der Partizipation gibt es im offenen Bereich ein „Rollendes“ Frühstück, hier können die Kinder entscheiden, wann sie in der Zeit von 7.30- 8.30Uhr ihr Frühstück einnehmen wollen.



Unsere Kita finden Sie direkt neben der Grundschule Petershagen in der Mittelstraße. Wir betreuen ganztätig Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren in altershomogenen Gruppen. Unser Einrichtungsprofil

zeichnet sich durch zwei Schwerpunkte aus: Wir arbeiten in unserer Kita seit 2003 nach den Lehren des Pfarrers Sebastian Kneipp. Dessen Konzept beschreibt ein naturnahes Leben mit Verantwortung für die eigene Gesundheit. „Kneipp“ ist immer das Zusammenspiel aller 5 Säulen, bestehend aus gesunder Ernährung, Bewegung, Wasseranwendungen, Kräutern und dem Lebensrhythmus. Nur deren regelmäßige An- und Verwendung stärken das Immunsystem und das seelische Wohlbefinden der Kinder.

Seit 15. März 2006 ist unsere Einrichtung eine vom Kneipp Bund e. V. anerkannte Kindertagesstätte, die alle zwei Jahre auf die Umsetzung der Lehren, sowie auch die regelmäßige Fortbildung aller Fachkräfte, vom Dachverband überprüft wird. Durch Nutzung des Situationsansatzes gelingt es uns, die individuellen Bildungsverläufe und die Selbstbildungsprozesse von allen Kindern unserer Kita möglichst optimal zu unterstützen.

Wir bieten vielfältige Angebote in verschiedenen Funktionsräumen, welche von allen Kindern jederzeit genutzt werden können. Bei der Auswahl von Themen für unsere Projekte orientieren wir uns an den Situationen, die für unsere Kinder bedeutsam sind.

Wir entwickeln die Qualität der Arbeit in unserer Einrichtung ständig weiter. Dabei ist uns die Zusammenarbeit mit den Eltern besonders wichtig. Sie sind unsere Partner bei der Betreuung, Bildung und Erziehung ihrer Kinder und eingeladen, sich an allen wesentlichen Angelegenheiten unserer Kita zu beteiligen.

Hort Petershagen

Kunterbunte Mischung aus Fantasie und Lebensfreude

Rund 450 Kinder der 1.-6. Klassen verbringen im HORT der Grundschule Am Dorfbanger ihre Freizeit. Jede Jahrgangsstufe bildet eine Hortgruppe, die von 5-7 Erzieherinnen betreut wird. Allen Horträumen sind Funktionen zugeordnet, sodass die Kinder frei wählen können, ob sie im Verkleidungsraum oder in der alten Schule zu Rollenspielen zusammenkommen oder im Bauraum interessante Bauwerke errichten. Wer entspannen möchte, nimmt sich im Snoezelraum ein Buch oder hört Musik. Im Kreativraum können die Kinder selbst aktiv werden. Selbst Forschen und Experimentieren kommen nicht zu kurz. Die Sporthalle wird auch vom Hort genutzt. Bei all ihren Vorhaben werden die Kinder von ihren Erzieher/innen unterstützt. Das betrifft auch die Erledigung der Hausaufgaben. Ein weiträumiges Außengelände bietet die Möglichkeit, die beliebten Fahrzeuge im Verkehrsgarten zu nutzen oder Fußball zu spielen.

Regelmäßig unternehmen die Gruppen Ausflüge, die sich nach den Wünschen der Kinder richten. Ob Museumsbesuch, Schwimmbad oder Kino, Geländespiel oder Wanderung mit dem Förster. Im offenen Ganztag ist der Hort ein wichtiger Kooperationspartner der Schule. So unterstützen wir das jährliche Abschlussfest der Schule. Unser Herbstfest findet jetzt für die Familien der Kinder der 1. und 2. Klassen statt. Für die Klassen 3-6 gibt es ein Frühlingfest. Weitere Jahreshöhepunkte liegen in den Händen der einzelnen Gruppen. In den Ferien gibt es interessante Angebote auf Grundlage der Befragung der Kinder, die von einem Sommerferienlager ergänzt werden.

Die Eltern sind uns ein wichtiger Kooperationspartner. Sie wirken im Kita-Ausschuss mit und unterstützen den Hort bei Veranstaltungen. In Entwicklungsgesprächen und Elternversammlungen steht das Kind im Mittelpunkt. Jedes Kind ist für uns etwas Besonderes und wir möchten es dort abholen, wo es sich in seiner Entwicklung gerade befindet.

Hort Eggersdorf

Wer wir sind: Unser Hort betreut rund 400 Kinder. Wir bewohnen einen eigenen Gebäudeteil auf dem Gelände der Grundschule, viele Räume teilen wir auch mit der Schule. Neben Gruppenräumen haben wir auch einige Funktionsräume wie unser tolles Ballbad, Küchen und auch Kreativräume.

Was bieten wir? Im Rahmen ihres Hortvertrages können unsere Kinder all unsere liebevoll hergerichteten Räume, unseren tollen Spielplatz und viele Angebote nutzen. Neben der verlässlichen Hausaufgabenbetreuung bei den Kleinen, dem betreuten Hausaufgabenzimmer bei den Großen bieten wir viele verschiedene, nach den Bedürfnissen der Kinder entstandene Angebote. Die Kinder können wählen, ob sie sich drinnen oder draußen aufhalten, ob sie Sport treiben, kochen, in der Werkstatt hämmern, schrauben oder sägen wollen, im Kreativraum basteln oder lieber in den diversen Bauecken tätig sein möchten. Einmal in der Woche besuchen wir auch gern den Försterpark, Wald oder die Boulderanlage.

Unsere Großen, die Klassen 5 und 6 liegen uns aus altersspezifischen Gründen besonders am Herzen. Für sie haben wir besondere Freiräume, Extraausflüge, die auch gern mal am Freitag bis in die späten Abendstunden gehen und andere Angebote. Alle Veranstaltungen werden mit den Kindern gewählt, geplant und gestaltet.

Nicht nur die Schulzeit gilt es attraktiv zu gestalten, sondern auch die Ferienzeit. Seit vielen Jahren bieten wir der Klasse 1 ein Schnupperferienlager und den Klassen 2 -6 eine ganze Woche Ferienlager im Sommer. Hier fahren regelmäßig weit über 200 Kinder mit.

Jeder Ferientag ist etwas Besonderes. Auch hier haben unsere Kinder ein großes Mitspracherecht bei der Feriengestaltung. Die Sommerferien verbringen wir oft am Bötze, es gibt Fahrradtouren, Waldvormittage, Geländespiele, zahlreiche Berlinausflüge in Richtung Tierpark oder FEZ, Museen oder Aktivspielplätze wie auch Sportangebote.

Unsere Eltern sind uns ganz wichtige Partner. Hier gibt es Elternversammlungen, wie auch Eltern – Kindpartys, Entwicklungsgespräche wie auch Beratungsgespräche. Auf unsere Eltern können wir bei zahlreichen Festen und Veranstaltungen immer bauen. Hier ist unser großes Herbstfest nur ein Beispiel.



Wir sind die DRK-Kita Pustebume ...

Unsere Kita befindet sich in der Eggersdorfer Straße, Ecke Rathausstraße, unweit vom Rathaus Petershagen.

Wir sehen uns als pädagogische, familienunterstützende Dienstleister. Für die meisten Kinder ist unsere Tagesstätte der Ort, an dem sie aus der Familie kommend, die ersten Schritte ins öffentliche Leben machen. Ein neuer, wichtiger Lebensabschnitt beginnt – nicht nur für das Kind, sondern auch für seine Eltern. Durch einen herzlichen und liebevollen Umgang möchten wir diesen Übertritt für alle Beteiligten angenehm gestalten.

Wir sehen es als unsere Aufgabe, allen Beteiligten mit unserem Fachwissen, unserer Persönlichkeit und verschiedenen Methoden die bestmögliche Förderung und Unterstützung zukommen zu lassen, dabei steht das Kind im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir arbeiten nach den 7 Grundsätzen des Deutschen Roten Kreuzes.

Menschlichkeit - Wir setzen uns für die Menschen ein, die unsere Hilfe brauchen. Wir achten jedes Kind als eigenständige Persönlichkeit. **Unparteilichkeit** - Wir helfen erst denen, die unsere Hilfe am dringendsten brauchen. Wir helfen allen Menschen, egal wie sie sind.

Neutralität - Wir bilden Vertrauen und lösen Konflikte gemeinsam.

Unabhängigkeit - Wir richten unsere Arbeit nach den Grundsätzen aus **Freiwilligkeit** - Wir ermutigen zu helfen, ohne auf den eigenen Vorteil zu schauen.

Einheit - Wir arbeiten im Deutschen roten Kreuz zusammen. Bei uns kann jeder mitmachen, der unsere Grundsätze teilt.

Universalität - Wir sind ein Teil einer Bewegung die es auf der ganzen Welt gibt.

Unsere Kindertageseinrichtung stellt sich den veränderten Familiensituationen bzw. den gesellschaftlichen Veränderungen nach flexiblen Betreuungsformen, bedürfnisgerechten Öffnungszeiten und Beratungsstätte für Familien.



Kita „Die Tausendfüßler“

Wie eine große Familie

Die Tausendfüßler wohnen in einem modernen und farbenfrohen Haus. Die Räume sind auf den Forscher - und Bewegungsdrang der Kinder, ab dem

ersten Lebensjahr, ausgerichtet. In einer familienfreundlichen Atmosphäre können 33 Kinder in 2 Gruppen (Krippe/Elementarbereich), nach ihren Bedürfnissen, spielen, leben und lernen. Öffnungszeit: 06:30-17:00

Ein weiterer wichtiger Bewegungsraum ist das Außengelände. Der Buddelkasten in Form eines Schiffes, die Bauecke mit Kisten und Platten und eine Kletterwand laden zum Klettern und ausprobieren ein. Die Holzbrücke mit Rutschbahn, Entdeckerhaus, Nestschaukel ... machen das Freigelände zu einer Bewegungslandschaft, die viele Herausforderungen enthält und auffordert zu toben, zu rennen, zu springen, zu schaukeln, sich mit allen Sinnen zu betätigen. Der Spielplatz grenzt unmittelbar ein kleines Waldstück. Hier lassen sich täglich so manche Geheimnisse entdecken!

Ergänzend zu unserer pädagogischen Arbeit, kooperieren wir seit Jahren mit dem TSC Strausberg und der Musikschule „Hugo Distler“. Diese Zusammenarbeit schätzen wir sehr.

www.tagtau.de



• Bürgermeister Marco Rutter (mitte) drückte gemeinsam mit Online-Redakteur Hanns Otto Brahms und Philipp Wilimzig (re.) von der Firma Smart Village Solutions SVS GmbH, die das Projekt „Smart-Village-App“ bundesweit betreut, den Startknopf. Foto: Kathleen Brandau

APPSolut smart - Orts-App „MeinDodo“ am Start

Seit 12. November, Punkt 17 Uhr, ist sie online, die Orts-App für Petershagen/Eggersdorf – der symbolische Buzzer wurde gedrückt.

„MeinDoDo“ wird künftig eine zentrale Rolle im Austausch mit unseren Bürgerinnen und Bürgern spielen. In der Rubrik „Aktuelles“ finden Sie Nachrichten direkt aus dem Rathaus – schnell, kompakt und aus erster Hand. Über Push-Nachrichten kann die Gemeinde wichtige Informationen gezielt auf die Smartphones der App-Nutzer senden.

Die App bietet zudem praktische Funktionen wie den Abfallkalender des Landkreises oder den Maerker, die den Alltag erleichtern. Besonders spannend: Mit Umfragen und Feedback-Funktionen treten wir direkt mit den Bürgerinnen und Bürgern in Kontakt – ohne Umwege.

„Für die Gemeinde bedeutet das: mehr Nähe, mehr Transparenz und eine moderne, lebendige Kommunikation mit unserem Doppeldorf“, freut sich Bürgermeister Marco Rutter. Und lädt herzlich ein, „MeinDoDo“ selbst auszuprobieren:

„Installieren Sie gern die App, schauen Sie sich um und geben Sie uns Rückmeldung – was gefällt Ihnen, wo sehen Sie Verbesserungsmöglichkeiten?“, so der Bürgermeister.

Und das Wichtigste: Erzählen Sie anderen davon!

Ob Familie, Freundeskreis oder Nachbarschaft – je mehr Menschen „MeinDoDo“ nutzen, desto besser wird die App in den Stores sichtbar.

Das Projekt wurde vom Ministerium des Innern und für Kommunales gefördert. 2018 ging die erste Smart-Village-App in Bad Belzig an den Start. Mittlerweile nutzen 30 Brandenburger Kommunen diese App.

-hb/kat-

Hier geht's direkt zur App:

<https://app.doppeldorf.de>



Kinderhilfe Petershagen/Eggersdorf e. V.

Schon der Name unseres Vereins benennt das übergeordnete Ziel aller Mitglieder, hilfebedürftige Familien und Kinder zur gleichberechtigten Teilhabe im Leben zu unterstützen. Seit der Gründung 1993 versuchen wir, mit viel Einsatz, Engagement und Ideen dieses Anliegen umzusetzen.

Wie tun wir das? Unbürokratisch und auf gemeinsamen Beschluss hin handeln wir, wenn für Kinder aus dem Ort und teils darüber hinaus Notsituationen auftreten. Wir geben Zuschüsse zu Klassen-, Hort- oder Ferienfahrten, bieten nach Möglichkeit Lernhilfe beispielsweise beim Lesen oder Rechnen an. Seit langem schon sind wir an der Seite von Kindern und Jugendlichen in den Wohngruppen des Elisabeth-Hauses der Stephanusstiftung im Ortsteil Eggersdorf.

Für Kinder und Heranwachsende mit besonderem Förderbedarf (z. B. körperliche Einschränkungen) bieten wir Hilfe an, da gerade in solchen Fällen zweckgebundene finanzielle Mittel rar sind. Wir unterstützen nach Bedarf Projekte in unseren Schulen und Kitas oder sorgen für Weihnachtsfreude über die Wunsch-Stern-Aktion der Gemeinde.

Unser jüngstes Vorhaben, mit Partnern aus dem Bündnis für Familie ein Kinderfest für unseren Ort auf die Beine zu stellen, hatte im September 2024 erfolgreich Premiere und war auch 2025 sehr gut besucht.

Für all diese Vorhaben sammeln wir Spenden, sprechen mit Sponsoren, holen die Zoll BigBand Berlin zum Benefizkonzert hierher und backen immer wieder auch Kuchen zu unterschiedlichen örtlichen Veranstaltungen und Märkten. Dabei arbeiten wir stets mit anderen ortsansässigen Vereinen, kommunalen Einrichtungen und dem Rathaus zusammen. Unterstützung und tätige Mithilfe sind uns indes immer willkommen. Ohne die vielen Backfrauen aus dem Doppeldorf z. B. wäre der Ansturm auf den Versorgung-Pavillon am „Fuchsbau“ zum Himmelfahrtstag kaum möglich.

Für diskrete Hinweise oder Anregungen, wo und wie wir Kindern helfen können, nutzen Sie bitte unsere Briefkästen in Kitas und an anderen öffentlichen Plätzen. Oder Sie sprechen uns direkt an.

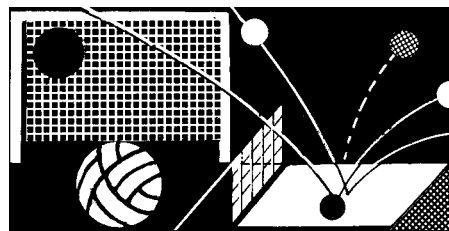
Gabriele Rataj, Kinderhilfeverein PE

BürgerBildungBrandenburg e.V.

Schauen Sie mal bei BürgerBildungBrandenburg e. V. rein. Über 200 ganz unterschiedliche Veranstaltungen hat der gemeinnützige Verein BürgerBildungBrandenburg (BBB) seit seiner Gründung 2003 durchgeführt. Ziel ist es, interessante Themen und interessante Menschen in unseren Ort zu holen. Kennzeichnend ist das geringe Maß an Bürokratie und die Offenheit für Themen, die vorgeschlagen werden. Deshalb ist das Spektrum von „BBB“ besonders breit. Gespräche mit Journalisten wie Robin Alexander, Nikolaus Blome oder Hannes Heine gehören ebenso dazu wie die Teilnahme an der Ökofilmtour des Landes Brandenburg. Seit über zehn Jahren gehören wir zum Festival-Programm. Aber auch Ausflüge ins Hans-Fallada-Haus, das Chamisso-Museum oder die Vertretung von Taiwan standen auf dem Programm.

Der Verein greift unterschiedliche Themen auf und bietet eine Plattform für Diskussionen. Themen wie die Grundsteuer-Reform oder die Deutsch-Polnischen Beziehungen, Einsamkeit als gesellschaftliches Problem oder Künstliche Intelligenz – BBB will dazu anregen, sich mit Fragen der Zeit zu beschäftigen. Dabei pflegen wir eine wertschätzende Diskussionskultur, die unterschiedliche Meinungen zu Wort kommen lässt. Wir legen Wert darauf, dass die Mitglieder eigene Ideen einbringen können.

Unsere Veranstaltungen finden (in der Regel) am letzten Donnerstag im Monat in der Angerscheune statt. Es gibt ca. zehn Veranstaltungen im Jahr, meist ist der Eintritt frei, wir freuen uns jedoch über Spenden. Die Vereinsmitglieder sind alle ehrenamtlich tätig. Wer mehr dazu wissen möchte, findet Informationen auf unserer Homepage oder schreiben Sie an den Vorsitzenden Heiko Krause unter 15370krause@googlemail.com.



Unsere MS-Selbsthilfegruppe stellt sich vor

Die Gruppe wurde 1991 gegründet. Unsere Mitglieder kommen aus Petershagen/Eggersdorf, Fredersdorf/Vogelsdorf, Neuenhagen, Schöneiche, Hönow und Erkner. Unsere größte Aufgabe sehen wir darin, MS-Erkrankte aus ihrer Isolation zu holen und ihr Selbstbewusstsein zu stärken. Im Vordergrund der Selbsthilfegruppenarbeit steht nicht nur das Gespräch über unsere Erkrankung. Es geht vor allem um wechselseitige Unterstützung, z.B. Rat und Hilfe bei Antragstellung eines Schwerbehindertenausweises, Pflegegeld, Hilfsmitteln, Therapieformen usw. Auf unserem Programm stehen Wochenendfahrten, barrierefreie Reisen, Kinobesuche, aber auch Arztvorträge. Wir nehmen am Projekt „Betroffene beraten Betroffene“ der DMSG teil. Wir beraten MS-Betroffene oder Angehörige. Nach telefonischer Anfrage führen wir die Beratung, auch als Hausbesuch, durch. An jedem 4. Montag im Monat um 16.30 Uhr findet eine Beratung im „Erzählcafé“ in der Immanuel Klinik Rüdersdorf statt. Kontakt: 033439/80429.

Treffen der MS-Selbsthilfegruppe: Jeden letzten Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr,
Giebelseehalle, Elbestr. 1 in Petershagen

IG Klöppeln Petershagen/Eggersdorf

Seit über 30 Jahren treffen wir uns, um gemeinsam zu klöppeln, Erfahrungen auszutauschen, aber auch um zu feiern und beisammen zu sein. Mit unserem Engagement möchten wir dazu beitragen, diese alte Handwerkskunst zu erhalten und gern auch an Interessierte weiterzugeben. Selbstverständlich möchten wir unsere Werke gern zeigen und werden daher auch im kommenden Jahr wieder auf etlichen Veranstaltungen in Petershagen/Eggersdorf und Umgebung zu finden sein.

Wir treffen uns jeden Dienstag von 18-20 Uhr in der Giebelseehalle in Petershagen – Interessierte und Gäste sind herzlich willkommen! (Kontakt siehe S. 34)



Eine Halle für alle

Sport wird in der Giebelseehalle groß geschrieben. Nicht nur die FAWZ-Gesamtschüler halten sich fit, sondern auch zahlreiche Sportvereine. In Mehrzweckräumen der Halle treffen sich darüber hinaus Vereine bzw. Gruppen wie beispielsweise die MS-Selbsthilfegruppe, der Seniorenclub, der Karnevalverein und der Männerchor. Etliche Vereine sind Stammgäste der Giebelseehalle. Monatlich finden dort zudem Partei-, Vereins- und Dienstversammlungen statt. Die Wochenenden sind für Sport und Kultur gleichermaßen offen.

Mit Veranstaltungen wie dem Giebelsee-Cup, den Landesmeisterschaften im karnevalistischen Tanzsport, dem Benefizkonzert der Zollkapelle, den Brettspieltagen mit den Märkischen Spielewelten e.V. erlangt die Halle überregionale Bedeutung.

Auch 2026 erwarten das Publikum wieder interessante Höhepunkte vom Sportturnier bis zum Rockkonzert.

Die Räume der Halle können auch für private Feiern gemietet werden. Informationen unter: 03341/4149-222.

Eggersdorfer Kegelbahn

Die Eröffnung der Eggersdorfer Kegelbahn erfolgte mit dem Kreispokalwettbewerb am 24. April 1999. Die Anlage im Ortszentrum Am Markt 19 bietet auf vier Bohlebahnen die besten Bedingungen für den Kegelsport.

Seit einigen Jahren ist die Eggersdorfer Kegelbahn in kommunaler Hand und wird von der SG Blau-Weiß Eggersdorf e.V. Abteilung Kegeln unterhalten. Auf ihr trainieren die Abteilungen Kegeln der SG Blau-Weiß Eggersdorf und der SV Blau-Weiß Petershagen/Eggersdorf und führen hier auch ihre Wettkämpfe aus. 25 Freizeitkegelgruppen mieten die Kegelbahnen regelmäßig.

2021 wurde die Kegelbahn modernisiert und hat jetzt auf jeder der vier Bahnen ein Monitorsystem für Bohlebahnen. Es gibt Anzeigeprogramme und Spielarten, die speziell für Kinder geeignet sind. Aber auch ganz neue Möglichkeiten für Erwachsene, die nicht alle ernst und streng sind. Die Anlage im Ortszentrum von Eggersdorf kann für private Zwecke, Geburtstagsfeiern, Jugendweihen, Familienfeiern oder Jubiläen gebucht werden. Auch Freizeitkegler sind jederzeit willkommen. Jeden ersten Mittwoch im Monat ist Kegeln für Junggebliebene von 10–12 Uhr.

Kegelbahn Eggersdorf, Am Markt 19,
15345 OT Eggersdorf,

Kontakt über Ingolf Polzin: 03341/ 47 33 90,
eggersdorf-kegelbahn@freenet.de **Also – Sport frei!**

• Die Kegelbahn Am Markt 19 in Eggersdorf. Foto: Verein

LANDKREIS MÄRKISCH- ODERLAND

Landrat

Gernot Schmidt
Puschkinplatz 12, 15306 Seelow
Zentrale: 03346/850 -6001
www.maerkisch-oderland.de

Straßenverkehrsamt

Am Biotop 12; 15344 Strausberg;
Tel.: 03346/850 7171
Fahrzeugzulassung: 03346/850 - 7161
Fahrerlaubnisbehörde: 03346/850 - 7166
Mo/Fr 8-12, Di 8-18, Do 8-15 Uhr
Bußgeldstelle: 03346/850 - 7120

Bauordnungsamt

Klosterstraße 14, 15344 Strausberg
Tel.: 03346/850 7501

Jugendamt

Klosterstraße 14, 15344 Strausberg
Tel.: 03346/850 6401

Mülltonnenbestellung

Entsorgungsbetrieb Märkisch-Oderland (EMO)
Eigenbetrieb des Landkreises
Klosterstraße 18, 15344 Strausberg
Tel.: 03341/354-7001; Fax: 03341/354-7009

Pflegestützpunkt Strausberg

Hegermühlenstr. 58, 15344 Strausberg
Tel.: 03346/850 6565 (Sozialberatung)
Tel.: 03346/8506566 (Pflegeberatung)
Fax: 03346/85036565
Di. 9-12; 13-17 Uhr; Do. 9-12; 13-15 Uhr
strausberg@pflegestuetzpunkte-brandenburg.de
www.maerkisch-oderland.de/sozialwegweiser

Rechts- und Ordnungsamt

Puschkinplatz 12, 15306 Seelow
Tel.: 03346/850 7201

Schulverwaltungs-, Kultur- und Sportamt

Puschkinplatz 12, 15306 Seelow
Tel.: 03346/850 6801

Sozialamt

Puschkinplatz 12, 15306 Seelow
Tel.: 03346/850 6501, Dienstort Strausberg

Umweltamt

Puschkinplatz 12, 15306 Seelow
Tel.: 03346/850 7301

Wirtschaftsförderung, Puschkinplatz 12,
15306 Seelow, Tel.: 03346/850-7614

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) Dienststelle Strausberg

Prötzeler Chaussee 8, 15344 Strausberg
Tel.: 08004555500
Mo-Fr 7.30-12.30 Uhr, Do 14-18 Uhr
www.arbeitsagentur.de

Job-Center MOL: Prötzeler Chaussee 7k,
15344 Strausberg, Tel.: 03341/3055600

FEUERWEHR

Tel. 03341/497894 (kein Notruf)

Notruf: 112 | Regionalleitstelle Oderland
Tel.: 0335/5653737; leitstelle@frankfurt-oder.de

Gemeindewehrführer: Raik Brauner

Ortswehrführer Petershagen: Paul Sauer

Ortswehrführer Eggersdorf: Pascal Herrmann

Gemeindejugendwart: Bernd Brauner

Gerätehäuser

OT Petershagen: Eggersdorfer Straße 4,
OT Eggersdorf: Karl-Liebknecht-Str. 35a,
E-Mail: brandschutz@petershagen-eggersdorf.de

POLIZEI

Notruf: 110

Polizeiinspektion MOL,
Märkische Str. 1, 15344 Strausberg
Tel.: 03341/330-0,
www.internetwache.brandenburg.de

Revierpolizisten

Polizeihauptkommissar Thorsten Kühnel,
thorsten.kuehnel@polizei.brandenburg.de
Polizeikommissarin Janine Schulz
janine.schulz15@polizei.brandenburg.de
Sprechzeit: Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr
Am Markt 2, OT Eggersdorf
Tel.: 03341/4149-85

außerhalb der Sprechzeiten ist die
Polizeiinspektion MOL, Märkische Str. 1,
Strausberg, Tel.: 03341/330-0 zuständig

SCHULEN

Grundschule Am Dorfanger

Schulleiterin: Wencke Boros 
Mittelstraße 28, OT Petershagen
Tel.: 033439/79849, Fax.: 033439/543832
E-Mail: grundschule.amdorfanger@petershagen-eggersdorf.de
www.grundschule-am-dorfanger.de

Grundschule Eggersdorf

Schulleiterin: Petra Rühle
Karl-Marx-Straße 16, OT Eggersdorf
Tel.: 03341/30476-20, Fax: 03341/30476-26
E-Mail: info@grundschule-eggersdorf.de
www.grundschule-eggersdorf.de

Katholische Grundschule St. Hedwig

Schulleiterin: Anja Wuttke-Neumann
Elbestraße 48, OT Petershagen
Tel.: 033439/78457, Fax: 033439/53897
E-Mail: verwaltung@katholische-grundschule-petershagen.de
www.katholische-grundschule-petershagen.de

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe der FAWZ gGmbH

Schulleiterin: Anke Schmidt-Gabriel
Eggersdorfer Straße 91, OT Petershagen
Tel.: 033439/540029, Fax: 033439/540031
E-Mail: sekretariat.gsp@v.fawz.de
www.gesamtschulepetershagen.de

KINDERTAGESSTÄTTEN: KINDERGÄRTEN u. -KRIPPEN

Kommunale Einrichtungen:

Kindergarten „Burattino“

Leiterin: Verena Schwarz
Am Markt 20 (OT Eggersdorf)
Tel.: 03341/422010
E-Mail: kita.burattino@petershagen-eggersdorf.de
www.kita-burattino.de

Kindergarten „Giebelspatzen“

Leiterin: Julia Seefeldt
Lessingstraße 81, OT Petershagen
Tel.: 033439/7141
E-Mail: kita.giebelspatzen@petershagen-eggersdorf.de

Kneipp-Kindergarten „Pfiffikus“

Leiterin: Beatrice Smith
Mittelstraße 28, OT Petershagen
Tel.: 033439/79882
E-Mail: kita.pfiffikus@petershagen-eggersdorf.de
www.kneippkita-pfiffikus.de

Freie Träger:

Christlicher Kindergarten

„Paradieschen an der Petruskirche“

Leiterin: Annekathrin Großert-Luther
Dorfstr. 22, OT Petershagen
Tel.: 033439/143205
E-Mail: kindergarten.paradieschen@stephanus.org
www.stephanus.org

DRK-Kita „Pustebblume“

Leiterin: Gerlinde Zühlke-Schwan
Eggersdorfer Str. 19, OT Petershagen
Tel.: 033439/81861

Familienzentrum „Trampolino“

Leiterin: Ines Fadranski
Am Markt 15, OT Eggersdorf
Tel.: 03341/204394, 0172/3834084
E-Mail: info@familienzentrum-trampolino.de
www.familienzentrum-trampolino.de

Montessori-Kinderhaus

Leiterin Jana Fertig
Rückertstr. 7A, OT Petershagen
Tel.: 033439/145590

KiTa „Tausendfüßler“

Leiterin: Kerstin Neukirch
Karl-Liebknecht-Str. 44, OT Eggersdorf
Tel. 03341/3040542
E-Mail: kerstin@tagtau.de

Tagespflegestellen:

Verzeichnis der Pflegepersonen:
www.maerkisch-oderland.de

KINDERTAGESSTÄTTEN: HORTE

Hort der Grundschule Am Dorfanger

Leiterin: Silke Beier
Dorfstraße 51-52, OT Petershagen
Tel.: 033439/82045
Email: horte.petershagen@petershagen-eggersdorf.de; Mobil 0171/9193561
www.hort.petershagen.de

Hort der Eggersdorfer Grundschule

Leiterin: Britta Schmidt
Karl-Marx-Str.16, OT Eggersdorf
Tel.: 03341/30476-00
Email: horte.eggersdorf@petershagen-eggersdorf.de; www.hort-eggersdorf.de

Hort der Katholischen Grundschule

Leiterin: Beatrix Seitz
Elbestraße 48, OT Petershagen
Tel.: 033439/53896
www.katholische-grundschule-petershagen.de

KINDERHEIM/ Familienwohngruppen

„Elisabeth-Haus“ stephanus-Stiftung
Verbund für Hilfen zur Erziehung
Leitung: Simone Krimling, Denise Kniesche
Bahnhofstraße 34-36, OT Eggersdorf
Tel.: 03341/48480, Fax: 03341/476328
www.stephanus.org

BEHINDERTENWOHNSTÄTTE**Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung MOL e.V.**

Leiter: Karsten Kähler
Wohnverbund Eggersdorf-Neuenhagen
„Haus im Wäldchen“
Heidestr. 1, OT Eggersdorf
Tel.: 03341/3048190, Fax: 03341/30481925
www.lebenshilfe-mol.de

SOZIALBERATUNG

Beatrix Aehlig, Di 9-12, 14-17 Uhr,
Jugendklub, Elbestr. 1, Pe, Tel. 033439/79361;
Do 9-12 Uhr, Am Markt 2, Egg.
Tel. 03341/4149-313

JUGENDEINRICHTUNGEN**Jugendklub Petershagen/Eggersdorf**

Stephan Peters, Julian Quandt, 
Eggersdorfer Straße 91,
OT Petershagen, Tel.: 033439/580972,
jugendklub@petershagen-eggersdorf.de
www.jugendimdoppeldorf.de

Schulsozialarbeit

Ansprechpartnerin: Phg.: Janette Förtsch-
Fabian (0151/15504256); Egg.: Sandra
Görcke-Heinzig (0151/50935637)

**SPORT- UND
FREIZEITINRICHTUNGEN****Giebelseehalle**

Ansprechpartner: Michael Haese
Elbestraße 1, OT Petershagen
Tel.: 033439/54 950 oder 03341/473004
Mail: giebelseehalle@petershagen-eggersdorf.de

Kegelbahn, Ansprechpartner: Ingolf Polzin
Am Markt 19, 15345 OT Eggersdorf
Tel.: 03341/ 47 33 90
E-Mail: eggersdorf-kegelbahn@freenet.de

Kinderbauernhof, Dorfstr. 33, OT Peters-
hagen, Tel: 033439/521446, mail: bauern-
hof-petershagen@stephanus.org, www.stepha-
nus.org/Kinderbauernhof-muermelmann

Waldsportplatz

Ansprechpartner: Jeannine Strohschneider
Waldstraße 24 (OT Petershagen)

Strandbad am Bötze

Ansprechpartner: Jeannine Strohschneider
Altlandsberger Chaussee, OT Eggersdorf
Tel. 03341/4149222, Mail: jeannine.
strohschneider@petershagen-eggersdorf.de

Schwimmhalle „Strausbad“

Wriezener Straße, 15344 Strausberg
Tel: 03341/313908

GEMEINDEBIBLIOTHEK**im Ortsteil Petershagen**

Tel.: 03341/4149-316; Rathausstr. 9;
E-Mail: bibliothek.petershagen@
petershagen-eggersdorf.de

im Ortsteil Eggersdorf („Am Markt“)

Am Markt 18; Tel.: 03341/4149-314
E-Mail: bibliothek.eggersdorf@
petershagen-eggersdorf.de

Öffnungszeiten

Di/Do: 10 - 12 und 14 - 18 Uhr
Fr: 10 - 12 und 14 - 17 Uhr
Sa: 10 - 12 Uhr (je 1. mtl., Egg.)
je 3. mtl., Phg.)

KULTURELLE EINRICHTUNGEN**Angerscheune**

Dorfplatz 1a, OT Petershagen; Tel.:
033439/127686; www.angerscheune.de

Kultur- und Tagungszentrum**„Haus Bötze“**

Ansprechpartnerin: Jeannine Strohschneider
Altlandsberger Chaussee 81, OT Eggersdorf
Tel.: 03341/4149-222
E-Mail: jeannine.strohschneider@
petershagen-eggersdorf.de

Musikschule Hugo Distler

Leiter: Alexander Braun
Bahnhofstraße 39, OT Eggersdorf
Tel.: 03341/48472, Fax.: 03341/422863
E-Mail: ms-hd@gmx.de
www.musikschule-hugo-distler.de

SENIORENZENTREN**AWO-Seniorenzentrum „Clara Zetkin“**

Leiterin: Christin Zapf
Ferdinand-Dam-Straße 32-35, OT Eggersdorf
Tel.: 03341/4280, Fax: 03341/428142

Seniorenzentrum Kläre Weist

Leiterin: Joanna Strozzyk; Diakonie-Sozial-
station: Doreen Teske (033638/893410)
Wasserstraße 8-9, OT Petershagen;
Tel.: 033439/7169

POSTAGENTUREN**postandmore**

Landhausstraße 1, OT Eggersdorf
Tel. 03341/3042061; (ohne Postbank)

Postfiliale

Lessingstraße 5, OT Petershagen
(ohne Postbank)

**SPARKASSE
MÄRKISCH-ODERLAND****im Ortsteil Petershagen:**

Lessingstraße 5, Tel. 03341/340700

im Ortsteil Eggersdorf:

Am Markt 1 (nur Geldautomat)

WOCHENMARKT

OT Eggersdorf: wöchentlich am Do. auf
dem Parkplatz an der Umgehungsstraße
(Strausberger Str.) jeweils von 8.00 – 15.00 Uhr

VER- UND ENTSORGUNG**Wasser/Abwasser****Wasserverband Strausberg-Erkner**

Am Wasserwerk 1, 15344 Strausberg
Tel.: 03341/343 - 0

**Elektroenergie (Regionalversorger)
e.dis AG**

Regionalzentrum Neuenhagen
Zum Erlenbruch 8, 15366 Neuenhagen
Tel.: 03361/3199000

Erdgas (Regionalversorger) EWE AG

Betriebsabteilung Strausberg
Hegermühlenstraße 58, 15344 Strausberg
Tel.: 03341/3820

Abfallentsorgung

siehe Landkreis Märkisch-Oderland u. S. 15

Entsorgung von Elektroschrott

An der B1, Horst-Wilhelm-Otto-Weg,
Rüdersdorf, Tel.: 033638/ 896431

**WARTUNG DER
STRASSENBELEUCHTUNG****Firma GDF GmbH**

Meldungen zu defekter Straßenbeleuch-
tung bitte im Rathaus unter:
Tel.: 03341/41 49 - 0 oder über
www.doppeldorf.de beim „Maerker“

SCHORNSTEINFEGER**Kehrbezirk Petershagen und
Teile Eggersdorfs**

Paul Preis
Fasanenstr. 4, 15569 Woltersdorf
E-Mail: bbsf.preis@gmx.de
Tel.: 0176/64974449

Kehrbezirk Eggersdorf

Sven Peters, Ziegeleistraße 5b,
15345 Gieltdorf; Tel.: 03341/22898
Boris Jaros, Otto-Langenbach-Ring 1,
15344 Strausberg; Tel.: 030/64090935

FRIEDHÖFE

Friedhof in der Friedhofstraße,
OT Petershagen
Friedhof in der Tasdorfer Straße,
OT Eggersdorf
Verwaltung: E-Thälmann-Str. 30a-b,
15370 Frederdorf, Tel.: 033439/51661
Di 9-12, Do 9-16 Uhr

TIERARZTPRAXEN**Tierarztpraxen****Heiko Irmischer,**

Praxis Landhausstraße 20 a,
15344 Strausberg, Tel.: 0 33 41/47 58 05
www.tierarztpraxis-strausberg.de

Rangolf Müller;

Ernst-Thälmann-Str. 35, 15370 Vogelsdorf;
Tel.: 033439/77418

Dr. Lucienne Mix & Dr. Heiko Mix

Eggersdorfer Str. 31, 15370 Petershagen
Tel. 033439/ 81799; Fax 033439/15723
E-Mail post@tierarztpraxis-petershagen.de
www.tierarztpraxis-petershagen.de

Dr. Ludwig Spormann, Altlandsberger

Chaussee 103, 15345 Eggersdorf,
Tel.: 03341/4459482,
E-Mail: info@tierarztpraxis-boetzsee.de

Tierheime/Tierpension

Mühlenstraße 6, 15345 Wesendahl
Telefon 0 33 41/ 2 51 47
Internet: www.Tierheim-Wesendahl.de
Hinweis: Vertragspartner der Gemeinde
Petershagen/Eggersdorf für Fundtiere.
(Wichtig bei Anträgen auf Kostenüber-
nahme durch die Gemeindef)

Angerscheune e.V.

Harald Wanzek
Dorfplatz 1 a
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 033439/127686
E-Mail: angerscheune@online.de
www.angerscheune.de

Anglerverein „Bötzsee“ e.V.

Thomas Kleinert
Bodo-Uhse-Str. 11, 12619 Berlin
Tel: 030/5610276
E-mail: kleinert-th@t-online.de
www.anglerverein-boetzsee.de

Anglerverein Petershagen e.V.

Kai Wagner
Karl-Liebknecht-Str. 53
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 033439/78909
E-Mail:
anglerverein-petershagen@gmx.de
www.anglerverein-petershagen.de

Bauernvolk Eggersdorf e.V.

Andreas Lüders
Lindenallee 27a
15345 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 0178/3800558
www.bauernvolk.de

Blaulicht- und Oldtimerfreunde MOL

Ansprechpartner: Christian Paul
Tel.: 0151/40743323
Standort: Fichtenstr. 4,
15345 Eggersdorf
www.polizeiLada.de

BürgerBildungBrandenburg e.V.

Heiko Krause
Clara-Zetkin-Str. 4a
15370 Petershagen/Eggersdorf
E-Mail: 15370Krause@google-mail.com
www.buergerbildungbrandenburg.de

Bürger helfen Bürgern e. V.

Mäddy Politzer
Elbestr. 51,
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 033439/59998 u.
03341/476573
E-Mail: info.bhb-s5@gmx.de
www.bhb-S5.com

Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM)

Dirk Rieckers, Friedrichstr. 7
15345 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 03341/445766
www.muehlenfluss.net/CVJM/

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft DMSG e.V.

MS- Selbsthilfegruppe Phg./Egg.
Beate Bastian
www.ms-shg-petershagen.de

Die Dorfmusikanten e.V.

Lothar Thürmer, Kiefernstr. 5,
15345 Petershagen/Eggersdorf
Tel. 03341/48340
E-Mail: l.thuermer@gmx.net
info@blasmusik-dixieland-eggersdorf.de

www.blasmusik-dixieland-eggersdorf.de

Dorfleben 18 e.V.

Ralf vom Orde,
Körperstr. 72,
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 033439/82200;
0151/12820944

Dorfsaal

Petershagen-Eggersdorf e.V.
c/o Angela Hertel
Wilhelm-Pieck-Str. 19
15370 Petershagen/Eggersdorf
Telefon: 033439/82253
www.dorfsaal.com

Drachenbootfreunde e.V.

Vorstand: René Wolf
E-Mail: ren.wolf@gmx.de
Tel.: 0171/1436921

Eggersdorfer Carneval Club ECC e.V.

Gunnar Bramann
Geschäftsstelle: Triftstraße 4 A
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel: 033439/80897
E-Mail: info@eggersdorf-helau.de
www.eggersdorf-helau.de

Eggersdorfer Schulförderverein Grundschule/Hort e.V.

Marco Warnecke, Karl-Marx-Str. 16
15345 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 03341/3047610

Förderverein Christlicher Kindergarten Paradieschen e.V.

Nancy Wendt
Dorfstraße 22
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel. 03341/486123
info@christlicher-kindergarten.de
www.christlicher-kindergarten.de

Förderverein Kneipp-Kita „Pfiffikus“ e.V.

Ansprechpartner: Beatice Smith
Mittelstr. 28
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 033439/79882
www.kneippkita-pfiffikus.de

Förderverein Grundschule Am Dorfanger e.V.

Thomas Reike, Mittelstr. 28
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 0176/84064044

Förderverein der Schachfreunde Petershagen/Eggersdorf e.V.

Kay Uwe Arlt, K.-Liebknecht-Str. 4
15345 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 03341/475108

Gartenbauverein Petershagen e.V.

Hagen Rosenhahn
Ahornring 8,
16356 Ahrensfelde,
OT Blumberg,

Tel.: 033394/56445
E-Mail: Gartenbauverein-Petershagen@web.de

Hacken Craften Funken e.V.

Silvio Kunze
Tel.: 0179/5540055
E-Mail: vorstand@hacrafu.de
www.hacrafu.de

datenschutzrechtliche Streichung**Interessengemeinschaft Klöppeln**

Heike Freese, Fließstr. 19
15345 Petershagen/Eggersdorf
dienstags: 18-20 Uhr,
Giebelseehalle, Phg.
Tel.: 03341/421717
E-Mail: heike65.freese@gmx.de

Interessengemeinschaft Schäfererei Rüdersdorf e.V.

Andrea Rohrberg
Schäfererei
15562 Rüdersdorf (OT Tasdorf)
E-Mail: info@schaeferei-ruedersdorf.de
www.schaeferei-ruedersdorf.de

Kinderhilfe Petershagen/Eggersdorf e.V.

Irmgard Schuchardt
Bermannstraße 14
15345 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 03341/42 11 83
www.kinderhilfe-ev.org

Kleingärtnerverein

„Birkenhain“ Petershagen e.V.
Holger Tacke, Rungestr. 20,
10175 Berlin, Tel. 030/4 44 26 23
KGV-Birkenhain@gmx.de

Kristallblümchen e.V.

Ute Löbel
Bahnhofstr. 11
15345 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 0178/5917146
E-Mail: kontakt@kristallbluemchen.de
www.kristallbluemchen.de

LAC-„FUN“ MOL e.V.

Leichtathletikverein
Geschäftsstelle,
Thomas Schrader
Grenzstr. 11, 15345 Eggersdorf
Tel.: 03341/3564210
E-Mail: schrader07@arcor.de
www.lacfun.de

Leichtathletikteam Petershagen e.V.

Geschäftsstelle:
Mirko Schiefelbein,
Müllerstr. 15, 15370 Petershagen
Michael Richter
Tel.: 0176/62523766
E-Mail: leichtathletik.richter@gmx.de
www.LAT-Petershagen.de

Leben mit Handicap-ANIMA c/o Krebshilfe MOL

Elisabethstr. 19, 15344 Strausberg
Tel.: 03341/3062110
www.leben-mit-handicap.com

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung MOL e.V.

Am Biotop 24
15344 Strausberg
Tel.: 03341/30379-50
www.lebenshilfe-mol.de

Männergesangsverein „Flora 1877“ e.V. Petershagen/Eggersdorf

Vorstand: Reinhard Schöwe
15345 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 03341/474620
E-Mail: reinhard.schoewe@t-online.de
Proben: mittwochs um 19.00 Uhr
im Vereinsraum, Giebelseehalle

Märkische Spielwelten e.V.

Julia Maier
Am Waldeck 4, 15537 Kagel
E-Mail: verein@maerkische-spielwelten.de
www.maerkische-spielwelten.de
freitags: 19-22 Uhr, Giebelseehalle

Naturschutzbund NABU

Petershagen/Eggersdorf
E-Mail:
nabu-doppeldorf@gmx.de
www.nabu-doppeldorf.jimdo.free.com

Offener Bienenclub Brandenburg e.V.

Steffen Mankiewicz
Archenholdstr. 45, 10315 Berlin
E-Mail: vorstand@imkerclub.net
www.imkerclub.net

PüppiLotta e.V.

Andreas Langer
Tel.: 033439/546394
E-Mail: pueppiLotta@kk-i.de
www.kristallkinder-intensivpflege.de/pueppilotta

Regionale Kontakt- und Info-stelle für Selbsthilfe (REKIS)

Selbsthilfekontaktstelle REKIS,
Am Annatal 57, 15344 Strausberg, Tel.: 03341/47 13 81 (im Sozialpark MOL e.V.)
www.rekis-strausberg.de

Schießleistungsgruppe Märkisch-Oderland e.V.

Frank Piper, Ebereschenstr. 1
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 033439/51355
Fax.: 033439/51356
E-Mail: piper-petershagen@t-online.de

Seniorenclub Petershagen e.V.

Cornelia Zielsdorf
Badstraße 21,

15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 033439/ 54 00 50
Fax: -/151482
E-Mail: alziecor@t-online.de

SG Blau-Weiß Eggersdorf e.V.

Abt. Gymnastik, Kegeln,
Tischtennis, Volleyball
Harald Labsch
Georgstraße 38,
15345 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 03341/47 52 72

Sozialverband VdK Kreisverband MOL

Peter Agsten
Tel.: 03341/421295
E-Mail: peter@agsten.com
Dr. A. Eberwien,
Tel.: 033439/7175
N. Radike, Tel. 033439/16663
www.vdk.de

Sport- und Erholungspark Strausberg GmbH

Sport- und Erholungspark 35
15344 Strausberg
Tel: 03341/345320
E-mail: info@sep-strausberg.de
www.sep-strausberg.de

Sportverein Blau-Weiß Peter- shagen/Eggersdorf e.V.

Abt. Fußball, Gymnastik,
Handball, Kegeln, Leichtathletik,
Tischtennis, Volleyball, Bad-
minton, Tanzen
Burkhard Paulat, Waldstraße 13
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 033439/82 851
Funk: 0172/3241077
www.sv-blau-weiss-
petershagen-eggersdorf.de

Stachelkugel e.V.

Igelstation in Petershagen
Tel.: 0176/32391455
www.stachelkugel.com

Tourismusverein Märkische S5-Region e.V.

Museumspark Rüdersdorf
Heinitzstr. 9
15562 Rüdersdorf,
Tel. 033638/48 99 11,
office@umlandregion.de
www.maerkische-s5-region.de

Verein für Amateurfunk und Nachrichtentechnik

Petershagen/Eggersdorf VbR

Ansprechpartner: Herr Menzel
Tel.: 0152/56101727
E-Mail: menzel50@web.de

Verein für Heimatkunde zu Pe- tershagen und Eggersdorf e.V.

Andreas Hoheisel
E-Mail: heimatkundeverein@gmx.de
www.buednerhaus.de

Verein zur Förderung der katholischen Grundschule St. Hedwig Petershagen e.V.

Stefan Brust, Elbeistr. 48
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 033439/78457
E-Mail: vorstand@
foerderverein-st-hedwig.de

Vereinigung der Kleintier- züchter für Rassegeflügel und -kaninchen D 185 Petershagen e.V.

Christin Brecht
K.-Liebknecht-Str. 2
15370 Vogelsdorf
Tel. 0172/4967517
E-Mail: christinbrecht1978@
gmail.com

Vereinigung der Kleintier- züchter f. Geflügel und Nagetiere D190 PE e.V.

Ansprechpartner:
Herr Bienemann
E-Mail:
info@bienemanns-wachtelhof.de

Vogelfreunde Märkisch- Oderland Interessengemeinschaft der VZE e.V.

Andreas Stolle
Schöneicher Straße 2
15366 Neuenhagen
Tel. 0173 8394744

Wassersportverein MC Stienitzsee e.V.

im DMV e.V.,
Triftstr. 20
15370 Petershagen/Eggersdorf
Tel./Fax: 033434/14695
E-Mail: mail@mc-stienitzsee.de
www.mc-stienitzsee.de

Weißer Ring

Ansprechpartner: 0151/55164697
E-Mail: mol@mail.weisser-ring.de

Zum Gartenbahner Eggersdorf e.V.

Peter Klebsch
Platanenallee 31-32
15345 Petershagen/Eggersdorf
Tel.: 03341/47 66 09
www.gartenbahner-
eggersdorf.de



N O T R U F E

Feuerwehr / Rettungsarzt	112
Ärztl. Bereitschaftsdienst	116 117
Polizei Notruf	110
Polizeirevier Strausberg	(03341) 330-0
Polizeirevier Neuenhagen	(03341) 330-0
Giftnotrufzentrale Tag + Nacht	(030) 19240
Frauennotruf	(0170) 58 19 615
frauennotruf.de (incl. Notrufbutton)	
Frauenschutzwohnung	(03341) 49 61 55
Fax:	(03341) 49 61 57
Gewalt gegen Frauen	(0800) 11 60 16
Väternotruf Deutschland	(0700) 82 83 77 83
Kinder- und Jugendtelefon	11 61 11
Weißer Ring	(0151) 55164697
mol@mail.weisser-ring.de	
Weitere Servicenummern:	
Gasversorgung	
EWE AG Strausberg	(03341) 3820
Hotline	(01801) 39 32 00
Störungsstelle Strom	(03361) 7332333
www.stoerungsauskunft.de	
Stromversorgung	
E.ON e.dis AG	(03361) 3199000
Sperrnotruf für Karten	116 116
Wasserverband Strausberg-Erkner (WSE)	
Bereitschaft:	(03341) 343 - 111

Das Fundbüro

Brieftasche, Ausweis,
Schirm, Wertsachen
verloren oder gefunden?

Das Fundbüro der Gemeinde Petershagen/Eggersdorf befindet sich im Rathaus, Ortsteil Eggersdorf, Am Markt 10, Tel.: 03341/4149-308

Öffnungszeiten:

Dienstag von 9 - 12 und 13 - 18 Uhr
Donnerstag von 9 - 12 und 13 - 16 Uhr

• Organisiert viele Feste in der Gemeinde: Das Bauernvolk Eggersdorf e.V. Foto: Verein





● Gern genutzt wird der öffentliche Spielplatz auf dem Kinderbauernhof.
Foto: K. Brandau

Kinderbauernhof Mümmelmann

Ein Ort der Erholung für alle

Auf unserem großen, grünen Gelände finden Familien genügend Platz zum Spielen, Entdecken und Entspannen. Unser neuer Spielplatz bietet Kindern viele Möglichkeiten zum Buddeln, Schaukeln und Klettern. Und auf unserem Barfuß-Pfad können Groß und Klein ihre Sinne trainieren.

Viele Tiere haben auf unserem Hof ein Zuhause gefunden. Zum Beispiel Alpakas, Schafe, Hühner, Enten und natürlich auch Kaninchen. Gäste, die etwas über unsere Tiere erfahren möchten, sind herzlich eingeladen, sich an unsere Tierpfleger zu wenden.

Auch für das leibliche Wohl ist auf dem Bauernhof gesorgt. In unserem schönen Café mit sonniger Terrasse verwöhnen wir große und kleine Besucherinnen und Besucher mit einem Imbiss, selbstgebackenem Kuchen, Eis sowie Heiß- und Kaltgetränke.

Dort bieten wir auch selbst hergestellte Leckereien für Mensch und Tier sowie Produkte aus unseren Werkstätten zum Kauf an.

Im Herbst 2019 übernahm die Stephanus-Stiftung die Verantwortung für den Kinderbauernhof Mümmelmann. Hier arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigung auf Augenhöhe zusammen. Das weitläufige Gelände ist umgeben von Gehegen, in denen sich unsere tierischen Bewohner richtig wohlfühlen. Außerhalb des Publikumsverkehrs steht ihnen das Spielgelände als Auslauf zur Verfügung. Eine artgerechte Haltung und die liebevolle Betreuung der Tiere durch unsere Tierpfleger ist uns eine Herzensangelegenheit.

Der Eintritt ist kostenfrei. Wir freuen uns über eine Spende, die für den Erhalt des Hofes genutzt wird.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Tiere übernehmen können - auch nicht vorübergehend zur Pflege.

**Haben Sie noch Fragen? Dann rufen Sie uns an:
033439/521446**

Nutzung kommunaler Einrichtungen

Die Räumlichkeiten der kommunalen Einrichtungen, wie der Giebelseehalle, des Hauses „Bötzsee“ sowie die kommunalen Sportstätten stehen den ortsansässigen Vereinen zur Nutzung zur Verfügung.

Aber auch alle anderen Bürger haben die Möglichkeit, kommunale Einrichtungen zu privaten Zwecken – z.B. für Familienfeiern – oder auch gewerblich zu nutzen. So kann beispielsweise ein Raum des Hauses „Bötzsee“ gegen eine Gebühr privat genutzt werden. Auch der Raum am Waldsportplatz kann gemietet werden.

Die Höhe der für die Nutzung einer bestimmten Einrichtung zu entrichtenden Gebühr bestimmt sich nach den Regelungen der Benutzungsgebührensatzung der Gemeinde, die auf der Internetseite der Gemeinde (www.petershagen-eggendorf.de) bereit steht.

Ansprechpartnerin:

Jeannine Strohschneider, Tel. 03341/4149-222

NABU Petershagen/Eggersdorf

Wir stehen für den Naturschutz!

Unter diesem Motto engagieren wir uns seit über 20 Jahren für den Naturschutz in der Gemeinde und der Region.

Neben klassischen Naturschutzaufgaben, wie z.B. die Betreuung von Schutzgebieten, liegt unser Schwerpunkt bei der Nachwuchsarbeit.

Die NAJU(Kinder)-Gruppe trifft sich einmal monatlich auf dem NABU-Grundstück in der Petershagener Friedhofstraße 97.

Einmal monatlich betreut der NABU auf der Streuobstwiese eine Demenzgruppe.

Wir als NABU-Ortsgruppe treffen uns ebenfalls dort an jedem 3. Dienstag im Monat um 18:30 Uhr auf der Streuobstwiese bzw. im NABU-Bungalow.

Naturfreunde sind in unserem Grünen Klassenzimmer (und Lehrgarten) auf der Streuobstwiese bzw. im Bungalow herzlich willkommen.

Termine und Veranstaltungshinweise werden im „Doppeldorf“ bzw. unter der neuen Internet-Webseite:

<https://nabu-doppeldorf.jimdo.free.com> veröffentlicht oder bekannt gegeben. Über nabu-doppeldorf@gmx.de stehen wir Ihnen gern für individuelle Terminvereinbarungen, aber auch für Fragen rund um Natur und Umwelt zur Verfügung.

Ihr NABU Petershagen/Eggersdorf

Impressum:

Das Doppeldorf erscheint monatlich. Es wird kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde verteilt und enthält wichtige Informationen aus dem und für das Gemeindeleben.

Herausgeber u. verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeindeverwaltung, Am Markt 8,

15345 Petershagen/Eggersdorf;

Tel.: (0 33 41) 41 49-0

E-Mail: post@petershagen-eggendorf.de,

www.doppeldorf.de

Redaktion: Kathleen Brandau (-kat-);

Illustrationen: Wolfgang Parschau, († 13.12.2019)

Fotos: -kat-, priv.,

Anzeigenannahme:

Gemeindeverwaltung Petershagen/Eggersdorf

Auflage: 7.200

Satz und Druck: TASTOMAT GmbH;

Tel.: (0 33 41) 41 66-0, info@tastomat.de

Stätten der Erinnerung

Viele Jahrhunderte alt ist das denkmalgeschützte Sühnekreuz im Ortskern von Eggersdorf. Der Sage nach sühnte damit Lorenz Trebus, der 1512 den Thomas Röbel im Zweikampf tötete.

Eine halbverwitterte Tafel an der Außenseite der ev. Kirche in Eggersdorf nennt die Namen der Soldaten aus der Gemeinde, die Opfer des Ersten Weltkriegs wurden. Ein Gedenkstein für die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft wurde am 15. November 1998 auf dem Eggersdorfer Kirchhof eingeweiht. Zwei Erwachsene und 36 Kinder wurden in den Nachkriegsmonaten 1945 neben der Kirche begraben.

Ein Findling auf dem Friedhof in Petershagen mahnt uns an die Opfer der beiden Weltkriege. Zum Gedenken an die Gefallenen des Ersten Weltkriegs errichtet und im Oktober 1922 am Dorfanger feierlich enthüllt, wurde er später umgesetzt und die Inschrift ergänzt. Ein weiterer Stein erinnert an die hier bestatteten Kriegstoten.

Ein Denkmal für die Opfer des Faschismus befindet sich seit 1950 nahe der Petershagener Schule an der Eggersdorfer Straße. Eine 1987 angebrachte Gedenktafel stellte den Bezug zu dem zeitweilig in Petershagen lebenden Kurt Schulze her, der Ende 1942 als Mitglied der antifaschistischen Widerstandsorganisation „Rote Kapelle“ hingerichtet wurde. 2022 wurde die Tafel gestohlen. Eine Gedenkveranstaltung zum 60. Jahrestag des Kriegsendes lenkte die öffentliche Aufmerksamkeit auf das Denkmal. Nach der Restaurierung im Jahr 2006 trägt es wieder das rote Dreieck als charakteristisches Zeichen für die Verfolgten des Nationalsozialismus. 2023 wurde es neu gestaltet.

Auf die Initiative Petershagen/Eggersdorfer Bürger geht es zurück, dass der Kölner Künstler Gunter Demnig am 19. März 2007 vor dem Haus Brunnerstraße 79 eine blanke Messingplatte einließ. Dieser „Stolperstein“ erinnert an den Petershagener Moritz Haike, der in diesem Haus wohnte und als Jude in Theresienstadt zu Tode kam.

Seit dem 25.11.2012 ist vor der Rosa-Luxemburg-Str. 45 in Eggersdorf ein weiterer Stolperstein in den Boden eingebettet. Er befindet sich vor dem letzten frei gewählten Wohnsitz des russisch-jüdischen Künstlers Senin Glazeroff, der in der nationalsozialistischen Zeit gedemütigt, mit Berufsverbot belegt und vertrieben wurde. Er starb am 28.2.1944 in Antwerpen.

Das Berliner Themenjahr 2013 stand unter dem Motto „Zerstörte Vielfalt“. In unserer Ortszeitung „Das Doppeldorf“ erinnerte die Artikelserie „IN MEMORIAM“ an Menschen aus Petershagen/Eggersdorf, die in den Jahren der nationalsozialistischen Diktatur vielfältiges Leid erdulden oder sogar ihr Leben lassen mussten. *Für historisch Interessierte hat der Petershagener Günter Knobloch eine ganze Reihe fundierter und spannender ortsgeschichtlicher Exkurse verfasst, unter anderem zu Persönlichkeiten aus dem Ort, zur Geschichte von Straßennamen, zu den Bahnhöfen in Petershagen und zur alten Badeanstalt. Diese Blätter „Aus Vergangenheit und Gegenwart unseres Doppeldorfes“ zur Heimatgeschichte können in der Bibliothek ausgeliehen werden.* -hk-



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MÜHLENFLIESS

Petruskirche Petershagen, Dorfplatz 1
Kirche Eggersdorf, Wilhelmstraße
Kirche Fredersdorf, Ernst-Thälmann-Straße 15
Kirche Vogelsdorf, Dorfstraße 1 (an der B1)

Gemeindehäuser

Gemeindehaus Petershagen, Dorfplatz 1
Gemeindehaus Eggersdorf, Wilhelmstraße 11
Gemeindehaus Fredersdorf, Ernst-Thälmann-Straße 30 a - b
Pfarrhaus Vogelsdorf, Inselstraße 11a

Kirchenbüro

Ernst-Thälmann-Straße 30 a-b, 15370 Fredersdorf
Sprechzeiten: Di von 9-12 und 13-16 Uhr, Do von 9-12 Uhr und nach Vereinbarung.

Tel: 03 34 39 / 62 22
buero@muehlenfliess.net

Friedhofsverwaltung

Ernst-Thälmann-Straße 30 a-b, 15370 Fredersdorf
Sprechzeiten: Di von 9-12 Uhr, Do von 9-16 Uhr und nach Vereinbarung.

Tel. 03 34 39 / 5 16 61
friedhof@muehlenfliess.net

Pfarrerin Anja Grätz

Pfarrhaus Vogelsdorf, Inselstraße 11a, 15370 Vogelsdorf
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Tel. 03 34 39 / 53 56 16 und 0 15 22 / 9 59 79 73
anja.graetz@gemeinsam.ekbo.de, www.muehlenfliess.net

Freie evangelische Gemeinde Petershagen.

Ansprechpartner: Christine Heimann, Tel. 0160/97257519

Pastor Ralf Nitz, Tel.: 030/7516002

Wilhelm-Pieck-Str. 31, 15370 Petershagen,
„Neues Leben im alten Bahnhof“ www.FeG Petershagen.de

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Pfarrei St. Jakobus Berlin - Umland Ost

Pfarrer Dr. Robert Chalecki
Elbestraße 46/47, 15370 Petershagen
Tel.: (033439) 128771

E-Mail: pfarrbuero@pfarrei-jakobus.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro: Mo - Fr

Regelmäßige Gottesdienste in St. Hubertus: So 11 Uhr Hochamt, Di 19 Uhr hl. Messe, Do 9 Uhr hl. Messe, Fr 18 Uhr Andacht und Beichte, Fr. 19 Uhr hl. Messe, jeden 1. Sa. im Monat 9 Uhr hl. Messe und anschließend Seniorenvormittag, jeden 2. Mi 9 Uhr hl. Messe und Treff Kreis 55+.

Außerdem ist samstags um 18 Uhr Vorabendmesse in St. Josef Strausberg, Weinbergstr. 13. www.pfarrei-jakobus.de

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen

Versammlung Strausberg c/o Ralf Gille, Gartenstr. 15b, 15378 Herzfelde, Tel.: 0157/86806866, E-Mail: gille.ralf66@gmail.com, Königreichssaal – Am Fuchsbau 14 – 15345 Petershagen/Eggersdorf;

Zusammenkunftszeiten: Freitag 19.00 Uhr - Unser Leben und Dienst als Christ; Sonntag 10.00 Uhr - Biblischer Vortrag und Wachturm-Studium

Notrufnummern im medizinischen Bereich

Notruf (Rettungsdienst): 112
Kassenärztlicher Dienst: 116 117

Krankenhaus Strausberg GmbH
 Prötzeler Chaussee 5
 15344 Strausberg
 Zentrale: ISDN (03341) 52-0
 Fax-Nummer: (03341) 22138

Krankenhaus und Poliklinik Rüdersdorf GmbH (Immanuel Klinik)
 Seebad 82/ 83, 15562 Rüdersdorf
 Zentrale: (033638) 830 /
 Fax: (033638) 83228

Apotheken:

Rats-Apotheke Petershagen,
 Eggersdorfer Str. 1, 15370
 Petershagen/Eggersdorf
 Tel.: (033439) 6032 oder 82971,
 Fax: 77707

Giebelseeapotheke, Eggersdorfer Str.
 43c, 15370 Petershagen/Eggersdorf,
 Tel.: (033439) 59880, Fax: 59881

Apotheke am Markt, Am Markt 5,
 15345 Petershagen/Eggersdorf,
 Tel.: (03341) 47 34 14, Fax: 473416
 Für den Nacht- und Bereitschaftsdienst
 hängt an der Rats-Apotheke ein Plan
 aus, der wöchentlich aktualisiert wird.

Ärzte in Petershagen/ Eggersdorf:

Die Nummer für den kassenärztlichen
 Notfalldienst 116 117, kinderärztlicher
 Bereitschaftsdienst: 116 117

Allgemeinmediziner und praktische Ärzte:

Frau Franziska Tappert
 Petershagen, Lindenstr. 34
 (033439) 79436, Fax: -77237

Frau Dr. Christina Gensitz,
 Eggersdorf, Böttzseestr. 119
 (03341) 4499211

Frau Dr. Michaela Gühlow
 Petershagen, Eggersdorfer Str. 2
 (033439) 4390, Fax: - 43914

Frau Dipl. med. Nörenberg
 Petershagen, Eggersdorfer Str. 124a
 (033439) 79437, Fax: - 81603

Frau Dipl. med. Scheuer
 Eggersdorf, Am Markt 5
 (03341) 48326, Fax: - 47 62 67

Frau Dipl. med. Schwandt
 Eggersdorf, Neue Straße 7
 (03341) 48402, Fax: - 44 93 42

Kinderärztin:

Frau Dr. med. Kowalzik
 Petershagen, W.-Pieck-Str. 157-159
 (033439) 59280, Fax: 580755

Zahnärzte:

Frau ZÄ Breuer
 Eggersdorf, Strausberg Str. 1 a
 Tel/Fax: (03341) 48502
www.zahnarztpraxis-liane-breuer.de

Frau FZÄ Riewaldt-Hahn
 Eggersdorf, Am Markt 21
 Tel/Fax: (03341) 48205
www.zahnarztpraxis-eggersdorf.de

Frau FZÄ Schmieder
 Eggersdorf, Böttzseestraße 119
 (03341) 445605, Fax: - 448777
 Zaharztpraxis
 Dr. med. dent. Silke Bangert
 Petershagen, Lindenstraße 34
 Tel.: (033439) 79438, Fax: - 79806
www.zahnarztpraxis-bangert.de

Frau FZÄ Krüger
 Petershagen, Goethestr. 17
 Tel.: (033439) 6363, Fax: - 540057
 Frau ZÄ Claudia Schadrack
 Petershagen, Eggersdorfer Str. 42
 Tel.: (033439) 7183

Gynäkologie und Geburtshilfe:

Frau Sabine Lösler
 Eggersdorf, Karl-Liebknecht-Str. 55 a
 (03341) 42 00 506, Fax: - 4200507

Kieferorthopädie

Frau Dr. Steffi Galén
 Petershagen, Eggersdorfer Str. 96,
 Tel.: (033439) 146360

Logopädische Praxis/ Ergotherapie

Silke Jorzik, Am Markt 16, Eggersdorf
 Tel.: (03341) 445601
 Angela Prinzhorn-Hahn/Hendrik Flötting
 Petershagen, Lindenstr. 16
 Tel.: (033439) 589900, 0179/5036102
 „Logopädie Lautstark“,
 Petershagen, K.-Liebknecht-Str. 42,
 Tel.: (033439) 579052

Psychotherapeutische Praxis (TP)

für Kinder und Jugendliche
 Susanne Stephan, Petershagen,
 Gravenhainstr. 80,
 Tel.: (033439) 145362, Fax: 145364
 E-Mail: sus.stephan@web.de

Therapiepraxis Bewer

Eggersdorf, Petershagener Chaussee 6
 1. Etage
 Tel.: (0160) 7172717
 E-Mail: info@therapiepraxis-bewer.de
www.therapiepraxis-bewer.de

Physiotherapeuten:

August-Rüdiger Bockisch
 Petershagen, Rückertstraße 4
 Tel/Fax: (033439) 6050
 GbR Nicole Dietrich
 Petershagen, Eggersdorfer Str. 10
 (033439) 144992, Fax: - 144993

Annett Mähnert
 Petershagen, Eggersdorfer Str. 43 b
 Tel. (033439) 144760

Susann Michel
 Petershagen, Eggersdorfer Str. 116
 Tel/Fax: (033439) 77937

Daniela Hüttner
 Eggersdorf, Am Markt 3
 Tel. (03341) 445528, Fax: - 445529

Susanne Wegner
 Eggersdorf, Strausberger Str. 18 a
 Tel. (03341) 473794

Häusl. Kranken- u. Senioren- pflege Bendel

Strausberg, Schulstr. 7
 (03341) 44204, Fax: - 44205

Hauskrankenpflege „Am Mühlenfließ“ GmbH

Silke Leidinger u. Kathrin Bergholter
 Eggersdorf, Fließstraße 6
 (03341) 445844, Fax: - 445845

Pflegedienst Beck GmbH

Am Markt 21, 15345 Eggersdorf
 Tel.: 03341/4493055,
 Fax 03341/4493056
info@pflegedienst-beck.de
www.pflegedienst-beck.de

Hauskrankenpflege - Sozialstation

Seniorenzentrum Kläre Weist,
 Doreen Teske
 Tel. (033638) 893410
 Kläre Weist **Tagespflege**
 Wiesenstr. 23
 Tel. (033439) 7169 oder 18 600,
 Fax: -15397



Januar

- 03.** 10 Uhr Giebelseecup des SV Blau-Weiß P/E, GH
09. 18 Uhr Neujahrsempfang der Gemeinde, GH
10. 10 Uhr Neubürgergespräch mit dem Bürgermeister Rathaus Eggersdorf, Turmsaal
17. 18 Uhr Musik und Comedy mit Anja Sonntag und Stefan Gocht Angerscheune
19. 19.30 Uhr Lesung mit Cécile Weidhofer aus ihrem Buch "Zu weiblich für die Macht". BürgerBildungBrandenburg lädt ein. GH
22. 18.30 Uhr, Konzert „Restaurant Madels“
29. 18 Uhr Jazzkonzert „Restaurant Madels“

Februar

- 21.** 18 Uhr Intimissimo – musikalische Show mit Schwarzblond, mit Monella Caspar und Benny Hiller Angerscheune
28. 14-20 Uhr Kickerturnier des Jugendklubs P/E, GH

März

- 15.** 8-18 Uhr eventuell Stichwahl zur Bürgermeisterwahl Wahlbüros im Gemeindegebiet

April

- 04./05.** Brettspieletag mit den Märkischen Spielwelten e.V., GH
18. oder 25. 19 Uhr Benefizkonzert der Zoll-Big-Band Berlin zugunsten des Kinderhilfevereins P/E, GH
25. 18 Uhr KlangArt Berlin, Handpan-Konzert mit Wolfgang Ohmer und Peter Stein Angerscheune
26. 10 Uhr 20. Sattelfest, Start der Dörfertour P/E ab Dorfanger Petershagen, Zielpunkt noch offen
30. 10-15 Uhr Trödelmarkt mit Pflanzenmarkt, Florastr. 25, Phg, Dorfleben 18 e.V.
30. 19 Uhr Maifeuer mit Musik, Liveband: „Final Trust“ Gewerbegebiet Eggersdorf Süd

Mai

- 02.** Tag der off. Tür beim Stachelkugel e.V. Bruchmühler Str. Phg.
02./03. 12-18 Uhr Offenes Atelier bei Michael Herrmann zum Tag des Offenen Ateliers Dorfstr. 60, Phg.
04. 10 Uhr Maisingen an der Friedenseiche Eggersdorf mit der Kita Burattino Wilhelmstr. Eggersdorf
07./09. 9-15 Uhr Career Compass – Ausbildungsmesse, GH
08. 18 Uhr Kranzniederlegung am OdF-Denkmal – 81 Jahre Kriegsende Eggersdorfer Str. 91. Petershagen
09. 10-14 Uhr Ehrenamtsbörse mit dem Bündnis für Familie P/E Mensa der Grundschule Am Dorfanger, Mittelstr. 28, Phg.
14. 10 Uhr 26. Historisches Dorffest Am Fuchsbau 5, Eggersdorf
24. 10-15 Uhr Pfingstkonzert Landgasthof zum Mühlenteich, K.-Marx-Str. 32, Eggersdorf
24. 11-13 Uhr Pfingstkonzert mit den Dorfmusikanten Madels-Garten & Restaurant, Dorfsaal e.V. lädt ein
29. 21 Uhr Open air Kino im Strandbad Bötze
30. 18 Uhr Christine Dähn und Thomas Natschinski, Erfolgsstory 50 Jahre Karat, Lesung und Konzert Angerscheune

Juni

- 01.-07.** Seniorenwoche
07.-27. Stadtradeln im Team des Landkreises MOL überall
06. 20 Uhr Konzert am Bötze Strandbad Bötze, Altlandsberger Ch., Eggersdorf
12. 14.30 Uhr Familienfest der Kneipp-Kita Pfiffikus und 20-jähriges Kita-Jubiläum Mittelstraße 28, OT Phg.
20. 18 Uhr Rock am See Strandbad Bötze
26. 15 Uhr Sommerfest der Kita Burattino Am Markt 20, OT Egg.

Juli

- 03.** 10-22 Uhr Strandbadfest am Bötze, ab 16 Uhr S5 Action Bötze – Jugend feiert Demokratie Strandbad Bötze
25. 19 Uhr Konzert am Bötze Bötze Altlandsberger Ch. 81, Eggersdorf

August

- 08.** 19 Uhr Konzert am Bötze Haus Bötze, Altlandsberger Ch. 81, Eggersdorf
08. 19.30 Uhr Bootscorso am Bötze mit dem Anglerverein „Bötze“ Strandbad Bötze, Egg.
22. 19 Uhr Konzert am Bötze Bötze, Altlandsberger Ch., Eggersdorf
23. Einschulungen Petershagen/Eggersdorf
29. 19 Uhr, Konzert „Belmondo“, Restaurant Madels
30. Tag des Sports, Vereine präsentieren sich an ihren Wirkungsstätten – SV BW feiert 100-jähriges Jubiläum P/E,

September

- 11.** 21 Uhr Kino im Strandbad Bötze, märk. Wanderkino S5-Region Altlandsberger Ch., Eggersdorf, Eintritt: 10,- €
12. 19 Uhr Herbstkonzert mit „Windstar“ Madels-Garten & Restaurant, Dorfsaal e.V. lädt ein
13. 12 Uhr Dorffangerfest, Histor. Dorfanger Phg.
19./20. 14 Uhr Stadt-Land-Spiel mit den Märkischen Spielwelten e.V., GH
19. 18 Uhr Pianoman, Thomas Krüger live in Concert, Klavierkonzert Angerscheune

Oktober

- 09.** 15 Uhr Herbstfest des Hortes Eggersdorf, K.-Marx-Str. 16, Egg.
16. 15 Uhr Erntedank-Fest der Kneipp-Kita Pfiffikus Mittelstr. 28, OT Petershagen
24. 10-17 Uhr 50. Kleintierausstellung des D 185 Petershagen e.V. Florastr. 25, Phg., Vereinsheim

November

- 07.** 16 Uhr Halloween-Party mit Bauernvolk e.V. und ECC e.V. Am Fuchsbau 5, Egg.
07./08. Brettspiele-Tag mit den Märkischen Spielwelten e.V., GH
11. 11.11 Uhr Prinzenpaarproklamation des Eggersdorfer Carnival Clubs Am Markt Eggersdorf
14. 18 Uhr Stella Romantica, musikalische Veranstaltung mit Dörte Siebecke und Benno Radke Angerscheune
21. „Jugend dirigiert“, Benefiz-Konzert, Angerscheune e.V. lädt ein, GH
27. 15-18 Uhr Lichterfest mit Lampionumzug/Fanfarezug, 17.00 Uhr Fanfarezug, 17.45 Uhr Feuershow Am Markt Egg.
27. 15 Uhr Adventsnachmittag Grundschule Am Dorfanger Mittelstr. 28, OT Phg.
28. 13-18 Uhr Weihnachtsmarkt Florastr. 25, Phg, Dorfleben18 e.V.
28. 14 Uhr Adventsmarkt mit dem Bauernvolk e.V. Am Fuchsbau 5, Egg.

Dezember

- 05.** 18 Uhr Adventskonzert der Bläser Petruskirche, Phg.
06. 18 Uhr Chorkonzerte des Männergesangsvereins Flora 1877 Petruskirche, Phg.
06. 14 Uhr Adventsmeile am historischen Dorfanger Dorfanger, Phg.
11. 15 Uhr Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde, GH (Freitag vor 3. Advent)
25. 20 Uhr Right Now, Rock-Pop-Konzert, GH

Malerfachbetrieb
Andreas Frede
Maler- und Lackierermeister

Tel. 0172/3099662
033439/53677

mail: info@malerfachbetrieb-frede.de
www.malerfachbetrieb-frede.de



Maerker
Petershagen/Eggersdorf

Maerker Petershagen/Eggersdorf: Hinweise zu Infrastrukturproblemen wie Schlaglöcher oder kaputte Laternen können Sie gern über den „Maerker-Button“ ganz oben auf der Startseite der Homepage der Gemeinde melden. www.doppeldorf.de

Ein Bilderbogen unserer kulturellen Highlights

Feste feiern können wir im Doppeldorf dank des Engagements zahlreicher Vereine und Initiativen. Vom Historischen Dorffest am Herrentag mit dem Bauernvolk Eggersdorf und dem Kinderhilfverein, über das Strandbadfest am Bötzeesee, das Dorfangerfest zum Tag des offenen Denkmals, die Halloweenparty mit Bauernvolk und ECC Am Fuchsbau, bis zum Rathaussturm mit den Karnevalisten und dem Lichterfest der Kita Burattino im Herzen von Eggersdorf. Und das sind nur einige Höhepunkte im Veranstaltungsjahr der Gemeinde. Schauen Sie doch mal vorbei! *Siehe auch Seite 39.*



● Historisches Dorffest - Himmelfahrt



● Strandbadfest



● Dorfangerfest - 2. So im September



● Halloween am Fuchsbau



● Rathaussturm mit dem ECC

● Lichterfest am Markt

Fotos: E. Nemschok/K. Brandau

